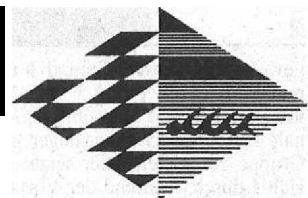


Rochade Württemberg 8196



Verkundigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.

Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim, 207463/97106, Fax 07463/97107; Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ft 07031/812724; Vizepräsidenten: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, If 0711/4581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, +Fax 07042-12508; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, lie 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, It 07171/85871, Fax 85605 **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkackerstr. 19, 72226 Simmersfeld, II 07484-355; Pressereferent: Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, it 07473-1247; **Referent für Damenschach:** Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, V 0711/486190 (p) 461760 (Fax); Referent für Seniorenschach: (komm.) Franz Escher, Marrenstr. 42, 73072 Donzdorf, 07162-27116 **Rechtsberater:** Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 3812, 71672 Marbach, 07144/7693; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, Ir 07152/71665; Ref.f.Freizelt- u.Breitenschach: Walter Pungartnik, (s. Vizeprä.); Wertungsreferent: Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, IV 07031-809827; **Paßbeauftragter:** Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; **le** 07352/1720; Ref. für Leistungssport: Oskar Elter, Stauffeneckstr. 10, 70469 Stuttgart, (0711-851412 Bankverbindung (SVW): Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreissparkasse Ostalb

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, 2 07054/7904, Fax 1264

Redaktionssechluß für Heft 9/96: 20.08.96

Leider ist das Faxgerät der Redaktion vor kurzem kaputt gegangen, s daß kein Faxempfang mehr möglich ist. Das Gerät ist nun in Reparatur

Hier die E-Mail Adresse der Redaktion:

070541264-0001 @t-online.de

(Red.)

Satzung des SVW:

Finanzordnung u. Reisekostenordnung:

Schiedsordnung:

Spielerpaßordnung:

Ehrenordnung:

WTO

Neuester Stand

im

Handbuch

des

SVW

Änderung in 8/96

Ehrungen

Das Erweiterte Präsidium hat auf seiner letzten Sitzung folgende Schachfreunde für ihre Verdienste um den Schachsport ausgezeichnet:

Goldene Ehrennadel: Kurt Rothmund (SF Ammerbuch)

Bronzene Ehrennadel: Josef Wöll (SG Schönbuch)
Helmut Morgen (SV Dicker Turm Esslingen)
Eberhard Pietzner (SV Friedrichshafen)
Siegfried Kast (TSV Berghülen)

Ehrenbrief: Karl Schmid (SC Steinlach)

Ehrenurkunde: Wolfgang 'Kudlich' (SV Nürtingen 1920)
Thomas Kästle (Schachmatt B ottiang)
Karl Krauss (SvG Vaihingen/Enz)

Herzlichen Glückwunsch!

Herbert Nufer

Änderungen der Wettkampf- und Turnierordnung!

Das Erweiterte Präsidium hat auf seiner Sitzung am 6.7.1996 folgende Änderungen beschlossen:

I. Kandidatenturnier:

In § 3/2 wird als neuer Unterpunkt g) eingefügt: "Die Siegerin des letzten Damen-Meister-Turnieres." Der bisherige Unterpunkt g) wird dann zu h), der bisherige Unterpunkt h) zu i).

Auch in § 315 wird ergänzt: "Die Damenmeisterin ist für das nächste Kandidatenturnier vorberechtigt."

II. Pokaleinzelmeisterschaft / Meisterturnier / Kandidatenturnier

"Der Zweitplatzierte im Dähnepokalwettbewerb erhält den Qualifikationsplatz für das Kandidatenturnier, falls der Dähnepokalsieger bereits die Qualifikation zum Meisterturnier besitzt."

Dazu:

- § 3.1.d (hinten anhängen) falls diese bereits zum Meisterturnier vorberechtigt sind, rückt der jeweils Zweitplatzierte des Pokalturnieres nach, wenn dieser bereits die Qualifikation zum Kandidatenturnier besitzt.

- § 3.2.e (hinten anhängen) falls diese bereits zum Meisterturnier vorberechtigt sind, rückt der jeweils Zweitplatzierte des Pokalturnieres nach

§ 3.2 (vor dem letzten Satz einfügen) Falls dieser bereits zum Meisterturnier vorberechtigt ist, rückt der Zweitplatzierte entsprechend nach.

III. Mannschaftsmeisterschaften

a) § 2, Abs. 4c, 2. Abschnitt wird nach " ... nicht mehr geändert werden." ergänzt: "Eine Korrektur ist nur dann vor Verlesung der Mannschaftsaufstellung möglich, wenn festgestellt wird, daß eine abgegebene Mannschaftsaufstellung nicht den Regelungen der. WTO entspricht."

b) § 2, Abs. 2, 1. Abschnitt: Der Satz "... nicht gemeldet waren oder ..." wird ergänzt durch "... nicht oder nur in einer rangniederen Mannschaft gemeldet waren oder ..."

c) In § 2/2, 1. Absatz wird das Satzpartikel "für die am 1.9. kein Spielerpaß für einen anderen Verein ausgestellt war" ergänzt werden: "für die am 1.9. kein Spielerpaß für einen anderen Verein innerhalb der EU-Staaten ausgestellt war".

- In § 2/2, 1. Absatz wird der letzte Satz künftig heißen: "Die Nachmeldung von Spielern einer Schachföderation außerhalb der EU-Staaten ist nicht zulässig."

Hajo Gnirk

Verbandswettbewerb TOPvVerein 1996

"Das besondere Schachturnier". •

Per Schachverband Württemberg e.V. lädt alle Schachvereine und Schachabteilungen zu diesem Wettbewerb ein.

Wir prämiieren: Vereine, die besondere, erfolgreiche Turnierveranstaltungen durchgeführt haben.

Wir erwarten: Dokumentierte Modellmaßnahmen, die sich langfristig und nachweislich positiv auf den Verein ausgewirkt haben, z.13.:

- originelle, außergewöhnliche Turnierveranstaltungen,
- herausragende Organisation,
- vorbildliche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
- Gewinnung besonderer Zielgruppen
- attraktives Rahmenprogramm
- besonders ansprechende Spielbedingungen
- besondere Anstrengung zur Beschaffung wertvoller Preise
- erfolgreiche Gewinnung von Sponsoren.

Preise: 1) 300,- DM, 2) 200,- DM, 3) 100,- DM

der erste Preisträger vertritt den Schachverband Württemberg e.V. im Bundeswettbewerb des Deutschen Schachbundes e.V.

Jury: Herbert Nufer, Walter 1Pungartnik, Uwe Rogowski, Hajo Gnirk.

Einsendeschluß: 20. November 1996

Unterlagen an: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim

H. Nufer

Viererpokal 1996 auf Verbandsebene

Ergebnisse der 2. Hauptrunde

Sindelfingen 1 - Freiberg 1 2,5 : 1,5

1. Dr.Fahrienschm. - J.Gheng 1/2 3. Stylt - Ostojic 1/2
2. Dittmar - Hüttig 1:0 4. Carstens - Raff 1/2

Sindelfingen 2 - Bebenhausen 1 2: 2 (5:5)

Los für Sindelfingen

1. Osorio - Bräuning 0:1 3. Rehn - Latzke 1:0
2. Cieza - Hönsch 1:0 4. Braun - Reik 0:1

Die Paarungen der 3. Runde lauten damit:

Sindelfingen 1 - Sindelfingen 2

Da gemäß § H-4.3.1 der Turnierordnung des Deutschen Schachbundes jeder teilnahmeberechtigte Verein nur eine Mannschaft melden kann., ist für den zweiten Startplatz des SVW für die Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft ein Stichkampf zwischen den beiden in den Halbfinals unterlegenen Mannschaften erforderlich. Die Paarung dabei lautet:

Freiberg 1 - Bebenhausen 1

Thomas Wiedmann

6. Württbg. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

SG Schwäbisch Gmünd I holte sich den Titel

Am 29.6.1996 ging die 6. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1995/96 zu Ende. Die Meisterschaft wurde verbandsweit in den Gruppen Nord und Süd mit jeweils 8 Mannschaften ausgetragen. Nach 5 Runden im Doppel-KO-System standen die Gruppensieger fest.

In der Nordgruppe siegte der amtierende Meister Marbach. Allerdings nicht ungefährdet, denn mit nur einem halben Brettpunkt weniger gelangte Schwäbisch Hall 1 vor Sulmtal 1 und Böckingen auf den 2. Platz. In der Südgruppe

gewann Schwäbisch Gmünd 1 unangefochten mit einem respektablen Brett-punktverhältnis von 18,5 : 1,5 1. Etwas überraschend konnte sich Waiblingen vor Balingen und Schwäbisch Gmünd II auf den 2. Platz festsetzen. Im Halbfinale hatten die Gruppensieger gegen den Zweitplatzierten der jeweils anderen Gruppe zu spielen. Hier setzte sich Schwäbisch Gmünd I gegen Schwäbisch Hall I durch, während der Vorjahressieger Marbach überraschend in Waiblingen strauchelte.

Im Finale um die Meisterschaft unterstrichen die Gmünder Senioren ihre Favoritenrolle und gewannen deutlich mit 3,5 : 0,5 gegen Waiblingen. Mit diesem Sieg errang die SG Schwäbisch Gmünd 1 zum zweiten Mal den Titel eines Senioren-Mannschaftsmeisters und löste damit den Vorjahressieger SV Marbach ab, der diesmal nicht so richtig in Schwung kam. Der neue Meister gab im Verlauf des Wettbewerbs nur insgesamt 2 Brettpunkte ab, was einen Rekord in der Senioren-Mannschaftsmeisterschaft bedeutet. Franz Escher (Brett 1) und Martin Miller (3) gewannen alles und holten jeweils 7 Punkte aus 7 Partien. Dr. Werner Frank (2) erzielte 5 Punkte aus 6 Partien und mußte nur gegen Joan Turcanu (Wendlingen) einen vollen Punkt hergeben. Ein beachtliches Ergebnis von 6 Punkten aus 7 Partien erreichte auch Hubert Kambach, der nur gegen Rudolf Sielaff (Waiblingen) zweimal remiserte. Beim "Vizemeister" Waiblingen führen die Spitzenspieler Eberhard Braun (Brett 1) und Walter Pukropski (2) mit jeweils 3 Punkten aus 6 Partien ein schönes Ergebnis ein.

Die Einzelergebnisse aus der Finalbegegnung am 29.6.1996:

Schwäbisch Gmünd 1 - Waiblingen				3,5 : 0,5
1. Escher	- Braun	1:0	3. Miller Felger	1:0
2. Dr. Frank	- Eukropski	1:0	Karnbach - Sielaff	1/2

Rudolf Sielaff

Mannschaftskampf der Senioren

Württemberg - Baden 7 : 9

Verstärkt durch Wolfram Bialas und Volkhard Igney vom VfL Sindelfingen durften die Württemberger auf den ersten Sieg gegen Baden hoffen. Der Wettkampf verlief zunächst vielversprechend, als Igney durch das genauere Spiel seine Partie gewann und 5 Partien remis endeten. Beim Stand von 3,5 : 2,5 hatten es Georg Schuler und Franz Escher in der Hand, den ersten Durchgang für Württemberg zu entscheiden. Doch Schuler rutschte, nachdem er mehrfach Remisangebote abgelehnt hatte, in ein verlorenes Endspiel und Escher verpaßte in Zeitnot einen leichten Gewinn im Endspiel und vergab auch das immer noch mögliche Remis, so daß Baden zu einem etwas schmeichelhaften Sieg kam.

In der Rückrunde waren es wieder die beiden Unglücksraben Escher und Schuler, die durch ungenaues Spiel ihre Partien verdarben, wobei Schuler eine zwingende Gewinnfortsetzung ausließ. Nach 4 Remispartien führte Baden 4:2. Nun ruhten alle Hoffnungen auf den beiden Spitzenreitern Bialas und Hoffmann, die Vorteile im Endspiel hatten. Hans Hoffmann gelang dann auch durch präzise Endspielführung mit einem Sieg gegen den starken Sutterer eine Resultatsverbesserung. Auch Wolfram Bialas hatte eine vorteilhafte Stellung erlangt, mußte aber das Turmendspiel mit einem Mehrbauern remis geben, so daß Baden wieder mit 4,5 : 3,5 siegreich blieb.

Die Einzelergebnisse des Freundschaftskampfes:

1) Bialas	0,5 0,5	Fronczek	0,5 0,5
2) Hoffmann	0,5 1	Sutterer	0,5 0
3) Igney	1 0,5	Funk	0,5 0,5
4) Adler	0,5 0,5	Dr. Ladstetter	0,5 0,5
5) Dr. Schweickhardt	0,5 0,5	Kaufmann	0,5 0,5
6) Escher	0 0	Philipp	1 1
7) Sielaff	0,5 0,5	Nadenan	1/2 1/2
8) Schaler	0 0	Hanke	1 1

Endstand 7 9
Franz Escher

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg

Vors. Klaus Ländörfer, Bük'äckerstr. 19, 72226 Simmerstedt, 07484/355
2. Vors. Walter Kunz, Lessingstr. 10, 73730 Esslingen, 0711 / 3166045
Kassenwart: Erich Beck, Augsburgstr. 171, 70327 Stuttgart, 0711 / 339283
Spielleiter Manfred Lube, Holzmadenerstr. 12, 73275 Ohmden, 07023/4091
r+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 7195/67480; Schulschach: Bernhard Pröll, Franz-Lehar-Str. 44, 74078 Heilbronn, 7066/6784 Jugendsprecher: Jörg-Uli Danzer, Werastr. 20A, 70182 Stuttgart, 711 -246267
Schiedsschach: Gerald Fix, Paulinenstr. 28, 88046 Friedrichshafen, 07541-4502
Pressewart u. Schriftführer: Bernhard Förster, Job.-Seb.-Bach-Str. 16, 74321 Etigheim-Bissingen, 07142 / 64088
Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01

Ankündigung

Württembergische Jugend-Blitzmeisterschaften

Der Ausrichter für die Württembergischen Jugend-Blitz-Meisterschaften 1996 ist gefunden.

Es ist der Schachclub Erdmannhausen e.V. vertreten durch Herrn Michael Kamps.

Spielort ist die Grundschule Erdmannhausen, Musiksaal 71729 Erdmannhausen, Eingang Kirchenfeldstraße

Termin 21. September 1996 (Schulfreier Samstag)

Turnierbeginn 14.00 Uhr (13.00 Uhr Einlaß)

Die Teilnehmer qualifizieren sich über die Ausscheidungen in den Bezirken und werden persönlich eingeladen.

Freiplatzanträge zur WJBM 1996 können an den Spielleiter der WSJ Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023/4091 gerichtet werden.

Die WSJ bedankt sich auf diesem Weg auch ganz herzlich bei den Vereinen Alfdorf, Willsbach und Tübingen für Ihr Interesse an der Ausrichtung dieser Meisterschaft.

Jugendverbandsliga. Gruppe Nord

Nachholspiele:

2. Runde:	Willsbach - Spraitbach	4,5:3,5
3. Runde:	Tamm - Stuttgart	3:5

4. Runde:

Willsbach	- Winnenden	3 : 5
Oberstenfeld	- Spraitbach	4 : 4
Stuttgart	- SV Böblingen	4,5: 3,5
Heidenheim	- Tamm	2 : 6

5. Runde:

Tamm	- Willsbach	5:3
SV Höblingen	- Heidenheim	7:1
Spraitbach	- Stuttgart	4:4
Winnenden	- Oberstenfeld	

Tabelle nach 5 Runden:

1. Winnenden	8:2 23,5	5. Willsbach	5:5 19,5
2. Böblingen	7:3 23,0	6. Oberstenfeld	3:7 19,0
3. Tamm *	7:3 23,0	7. Spraitbach	2:8 16,5
4. Stuttgart	6:4 20,0	8. Heidenheim	2:8 27,0
3. Bebenhausen	2:0 7,0		

Thomas Kenntner

Damenschach

Referent : Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stgt, Tel. 0711 / 486190

Fax: 0711 / 461760.

Termine Damenschach 1996

31.08.101.09.	Deutsche Schnellschachmeisterschaft in Schwabmünchen
06.114.09.	Offene Deutsche Einzelmeisterschaft in Dresden
05.10.	1. Runde Damen-Oberliga
06.10.	1. Runde 2. Bundesliga / Regionalliga
19.120.10.	Deutsche Blitz-Einzelmeisterschaft
26.10.	2. Runde Damen-Oberliga
27.10.	2. Runde 2. Bundesliga / Regionalliga
30.11.	3. Runde Damen-Oberliga
01.12.	3. Runde 2. Bundesliga / Regionalliga
Dezember	Weihnachtsblitzturnier Mönchfeld

1997

18.01.	4. Runde Damen-Oberliga
19.01.	4. Runde 2. Bundesliga / Regionalliga
09.02.	5. Runde 2. Bundesliga / Regionalliga
08.03.	Württembergische Einzelblitzmeisterschaft
09.03.	6. Runde 2. Bundesliga
10./13.04.	Deutsche Damenmannschaftsmeisterschaft in Braunsfeld
20.04.	7. Runde 2. Bundesliga
26.06./06.07.	Deutsche Dameneinzelmeisterschaft in St. Ingbert

Damenoberliga 1996/97

(mit Aufstiegsmöglichkeit in die Damenregionalliga)

Gespielt wird mit 4-er Mannschaften mit bis zu 12 Ersatzspielerinnen.

Es ist erlaubt, pro Mannschaft bis zu 2 Gastspielerinnen pro Runde aus anderen Vereinen einzusetzen.

Die Gastspielerinnen verlieren NICHT ihre Spielerlaubnis für den abgebenden Verein (Herrenmannschaften).

Für jede Gastspielerin muß beim abgebenden Verein eine Gastspielgenehmigung beantragt werden und mit der Mannschaftsmeldung beim Turnierleiter abgegeben werden.

Die Doppelrunden an einem Tag gelten als 2 Spieltage.

Die Ersatzspielerinnenregelung wird derjenigen für überregionale Turniere angepaßt, d.h. Spielerinnen die für eine höhere Mannschaft Ersatz

gespielt haben, sind für das darauffolgende Spiel in der unteren Mannschaft gesperrt.

z.B. Eine Spielerin, die in der Regionalliga Ersatz gespielt hat, darf die nächste Runde in der Oberliga Samstagvormittag nicht spielen, erst die nächste Runde nachmittags. Ein Totspielen von Spielerinnen gibt es nicht mehr.

Ansonsten gilt als Grundlage die Württembergische TO bezüglich Mannschaftsmeisterschaften der Herren.

Termine: Samstag 05.10 / 26.10. / 30.11. 118.01.

Es sind pro Spieltag 2 Runden geplant, je nach Anzahl der Mannschaften, die teilnehmen,

Meldeschluss: 01.08.1996 (für die Vereinsmeldung)

30.08.1996 (für die Mannschaftsaufstellung + Abgabe der Gastspielgenehmigungen
(es sind keine Nachmeldungen erlaubt))

Turnierleiter: Jürgen Lenz

Diese Meisterschaft ist für sämtliche Spielstärken offen.

Interessierte Vereine sollten sich baldmöglichst mit mir in Verbindung setzen. Es sind auch reine Mädchenmannschaften herzlich willkommen.

Interessierte Spielerinnen die als Gastspielerinnen bei einem anderen Verein spielen wollen, können sich auch an mich wenden.

Die Siegermannschaft qualifiziert sich voraussichtlich direkt für die Damenregionalliga. Genaue Angaben erfolgen mit dem Startschreiben zur Damenoberliga.

Turnierleiter: Jürgen Lenz

Terminvorschau

23.7. - 3.9. Böblingen

6. Sommer-Blitzcup des SC-HP Böblingen

Näheres s. Rubrik Stuttgart-West

10.8. Friedrichshafen

7. Friedrichshafener Promenadenturnier

Datum: Samstag, den 10.8.96, 9.00 Uhr (Anmeldung bis 8.30) Ende ca. 18 Uhr
Ort: Lammgarten, an der Bodensee-Uferpromenade (Yachthafen) in Friedrichshafen. Bei schönem Wetter findet das Turnier im Freien statt.

Modus: 7 Runden CH- System; A-Gruppe (ab DWZ 1850) und B-Gruppe
Bedenkzeit: 20 Minuten je Spieler / Partie

Preise: A-Gruppe: 500 + Pokal, 300 + Pokal, 200 + Pokal, 100, 50 DM
B-Gruppe: 200 + Pokal, 100 + Pokal, 70 + Pokal, 50, 30 DM

Bei Punktgleichstand wird Preisgeld geteilt. Bei evtl. weniger als 100 Teilnehmern (1995: 154) anteilige Kürzung des Preisgeldes.

Prämierung der besten Jugendlichen / Senioren (ab 60 J.).

Startgeb.: 25,- DM (bis 18 Jahre 15,- DM) (bei Nachmeldung: + DM 5,-)

Anmeldung bis 1.8. durch Überweisung der Startgebühr auf Konto 120100 bei Kreisspk. Friedrichshafen (BLZ 651 500 40) mit Angabe von Name, Verein und DWZ. Voranmeldung erwünscht (garantiert Teilnahme). Bei mehr als 2 Spielern bitte Spielgarnitur(en) mibringen.

Turnierleitung: Tilo Balzer (07542-4545) und Gerald Fix (07541-74502)

24. 8. - 1.9. Senioren

8. Offene Deutsche Seniorenmeisterschaft

Veranstalter: Förderverein Schach Jena und Holzlandkreis e.V. und SV Ammern

Spielort: Friedrichroda (Thüringer Wald) Berghotel "Euromill"

Modus: 9 Runden CH-System, Bedenkzeit 40 Züge-2 Std, danach 20 Züge in 30 Min sowie 5 Min. bis Blättchenfall

Preisfonds wird in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl vor Beginn der Meisterschaft festgelegt.

Startgeld bis 31.5.96 in Höhe von 60 DM an Förderverein Schach Jena und Holzlandkreis - Konto 38 100 736 - Stadtparkasse Jena BLZ 8305 4472.

Übernachtungsmöglichkeit im Berghotel "EUROMILL" Friedrichroda, Bergstr. 1, 99894 Friedrichroda (Tel: 03623-304565 oder über Kur- und Tourismus GmbH, Marktstr. 13-15, 99894 Friedrichroda (Tel: 03623-200693)).

Anmeldung und Info: Götz Preuß, Franz Liszt Straße 81, 07749 Jena - Tel: 03641-446507

Ab 28.8. Sindelfingen

Monats-Blitz-Cup 1996 / 97

Modus: Offenes Turnier. Jeder gegen jeden. FIDE Blitzregeln. Bei mehr als 18 Teilnehmern werden eine Vorrunde mit mehreren Gruppen und die Endrunde (mind. 10 Spieler) gespielt.

Bedenkzeit: 5 Minuten pro Spieler und Partie.

Preisträger: Die ersten drei Spieler der Gesamtwertung, sowie der beste Spieler mit DWZ < 2.100 und der beste Spieler mit DWZ < 1.800.

Wertung: 1) 10 Punkte für den Ersten, 9 Punkte für den Zweiten, 1 Punkt für den Zehnten.

2) Für die Jahres-Gesamtwertung zählen die besten acht (8) Monatswertungen.

Termine: Jeweils der letzte Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr. Erstmals am 28. August 1996, elfte und letzte Runde am 25. Juni 1997.

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

Ort: Stadiongaststätte, Rosenstr 12, Sindelfingen

Startgeld: DM 2.- pro Runde. Jugendliche, Studenten und Ruheständler zahlen DM 1.-.

Der Preisfonds beträgt 90% des Startgeldes.

Turnierleitung: Dietrich Fischer

31.8.11.9. Spaichingen

25. Intern. Pokalturnier

Rudolf-Hengstler-Gedenkturnier

Liebe Schachfreunde,

der Schachring Spaichingen 1968 e.V. lädt Sie sehr herzlich zum traditionellen "Open" ein.

Ort: D-78549 Spaichingen, Aula der Realschule, Bahnhofstraße

Termin: Samstag 31.8.96, Turnierbeginn 14.00 Uhr, sowie

Sonntag 1.9.96, Ende 17 Uhr

Modus: Einzelturnier, 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 45 Minuten. Es gelten FIDE-Blitzregeln, Buchholzwertung, zusätzliche Vereinswertung (die vier punktbesten Spieler).

Startgeld: bei Voranmeldung DM 20,- am Turniertag DM 30,-

Preise: 500,- + Pokal / 400,-! 300,-/200,- / 100,- . DM

Sonderpreise je 50 DM: für besten Jugendlichen, Senior, Dame und für besten Spieler DWZ 1900-1701, für besten Spieler DWZ 1700-1501:

Der beste Verein erhält einen Pokal!

Jubiläumsgeschenke für jeden Teilnehmer

Anmeldung: Herbert Elstner, 78554 Aldingen-Abraham, Hauptstr. 7/1, Telefon: 07424 / 84757

Wir wünschen eine gute Anreise und angenehmen Aufenthalt. Genießen Sie auch die herrliche Landschaft vom Spaichinger Dreifaltigkeitsberg!

6.-14.9. Vaihingen-Rohr

12. Seniorenturnier der SG Vaih./Rohr

Teilnahmeberechtigt: Herren des Jahrgangs 1936 und älter. Damen Jahrgang 1941 und älter.

Anmeldung durch:

durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes auf das unten angegebene Konto. Das Turnier wird für den Deutschlandsenioreneup und nach DWZ ausgewertet, daher sind folgende Angaben auf der Überweisung zu vermerken: Name mit Adresse, Vereinszugehörigkeit und D'WZ.

Termine: Begrüßung ist am Freitag, 6. September 96, 16.30 Uhr

1. Runde: Freitag, 6. Sept., 17 Uhr, 2.-9. Runde täglich ab 9 Uhr.

Samstag 14. Sept. Preisverteilung ab 15 Uhr.

Spielort: Im eigenen Spiellokal mit Bewirtung von der SG Vaihingen / Rohr, Dählrewangstr. 65, 70565 Stuttgart. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züge und je 30 Minuten bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet, eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.

Startgeld: DM 60,- Einzahlung auf das Konto 7182079 Heinrich Geismar bei der LG Stuttgart, BLZ 600 501 01. Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.

Info: Heinrich Geismar, 70569 Stuttgart, Todtnauer Str.15, Telt 0711 / 68 48 84.

Zimmervermittlung über: Stuttgarter Touristik-Informationsservice Lautenschlagerstr. 3,70173 Stuttgart, Tel: 0711 / 2 22 82 33.
Mit freundlichen Grüßen Ihr Schachfreund H.Geismar

7.9. Schömburg

An alle Jugend-Schach-Fans oder die, die es werden wollen

Der Schachverein Schömburg lädt Euch ein zum Jugendschachtag. Dieses Open zählt für die Spieler des Schachbezirks Alb/Schwarzwald für die Bezirks-Jugend-Grand-Prix-Wertung (insgesamt 4 Turniere).

WER darf mitspielen? Alle, die Schachspielen können und nach dem 31.12.78 geboren sind. **Spieler, die in keinem Schachklub spielen, sind besonders willkommen.**

WANN: Samstag, 7. September 96, Beginn 10 Uhr

WO: 72355 Schömburg bei Balingen, Stauseehalle

MODUS: Jahrgangsturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 15 Minuten pro Partie, keine Blitzregeln

Startgeld: Jahrgänge 1979 bis 1982 DM 10,-
ab Jahrgang 1983 DM 5,-

Preise: Die Sieger jeder Gruppe erhalten einen Pokal, alle weiteren Teilnehmer Sachpreise.

Anmeldung: Thomas Müller, Fritz-Osterburg-Str. 21, 78628 Rottweil,
Tel: 0741 / 8822 (p) oder 0741 / 250-5731 (g)

Anmeldeschluß um 9.30 Uhr im Turniersaal

Schömburg liegt verkehrsgünstig an der B27 zwischen Balingen und Rottweil. Die Zufahrt zur Stauseehalle ist beschildert. Der Schachverein Schömburg wünscht allen Teilnehmern eine gute Anreise.

Besonderheit: Fahrer- und Betreuer-Blitzturnier.

7.9. Schwaigern

Simultan mit GM Vlastimil Hort

Näheres s. Bezirk Unterland

7.-15.9. Esslingen

15 Jahre Offene Esslinger Stadtmeisterschaft

Veranstaltung im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums des Schachvereins Dicker Turm, Esslingen

Veranstalter: Schachverein Dicker Turm Esslingen e.V.

Modus: 7 Rd CH-System mit DWZ-Auswertung, Bedenkzeit: 2 Std./40 Züge + 30 Min. je Spieler. Es gelten die Regeln des Weltschachbundes unter Berücksichtigung der Aktiv-Schach-Regeln nach der ersten Zeitkontrolle (s. TO)

Spielort: Zentrum Zell - Alleenstr. 1,73730 Esslingen-Zell

Termine: 1. Rd. Sa 7.9.96 - 9.00 h 2. Rd. Sa 7.9.96 - 14.30 h
3. Rd. So 8.9.96 - 9.00 h 4. Rd. So. 8.9.96 - 14.30 h
5. Rd. Sa 14.9.96 - 9.00 h 6. Rd. Sa 14.9.96 - 14.30 h
7. Rd. Sa. 15.9.96 - 9.00 h

Verlegungen zwischen den einzelnen Runden sind nur im Rahmen der WTO mit Genehmigung der Turnierleitung erlaubt.

Preise: 1. Platz: DM 1.125 (75x15) !. Weitere Plätze:
700/400 /250/300/200/100 /50.
Ehrenpreise für Platz 1 bis 3 der Stadt Esslingen (Zinnteller)

Geldpreise werden zusammengezogen und geteilt. Platz 1 - bei Punktgleichheit, ab Platz 2 - bei Punktgleichheit und gleicher Buchholzzahl. Sonderpreise bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Spielern! Teams.

Jugendliche (Stichtag 1.1.77) 1. Platz DM 150,4 2. Platz DM 75,-

Damen 1. Platz DM 150,- 2. Platz DM 75,-

Senioren (Stichtag 1.1.36) 1. Platz DM 150,- 2. Platz DM 75,-
Bestes Vereinsteam (4 Spieler) 1. Platz DM 320,-! 2. Platz DM 160

Ratingpreise: < 1900, < 1700, < 1500 je DM 100,4

Platzierungsspreise: Einkaufsgutschein der Fa. "Spiel & Freizeit Heiges" im Wert von DM100,-

(zwischen Platz 8 - 80) gestiftet vom SCHACH-DEPOT" Harald Wohlt: Fritz4

Volle Geldpreisausschüttung erfolgt bei 80 zahlenden Teilnehmern.

Garantierte Geldpreise, siehe Ausrufezeichen/Fettdruck, sonst erfolgt prozentuale Ausschüttung der Geldpreise auf 5% abgerundet (80 zahlende Teilnehmer = 100%).

Startgeld: Erwachsene DM 50,-, Jugendliche DM 30,-. Das Startgeld erhöht sich um DM 5,- bei Anmeldung nach dem 24.8.96. Bei Banküberweisung ist auf Verlangen der Turnierltg der Überweisungsbeleg bei der Anmeldung am 7.9.96 vorzulegen.

Bisherige Gewinner der Esslinger Schachmeisterschaft bezahlen kein Startgeld! GM, IM und FM bezahlen kein Startgeld!

Reuegeld: DM 30,-, Verfällt bei einmaligem unentschuldigtem Nichtantritt zur Partie

Anmeldung: erfolgt am 7.9.96 bis 8.45 h im Tumiersaal oder unter dem Stichwort "ESOPEN96" mit der Überweisung des Start- und Reuegeldes auf nachfolgendes Konto
Kreissparkasse Esslingen Kto.Nr. 623 566 BLZ 611 500 20

Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 120 Spieler begrenzt.

Turnierleitung: Helmut Morgen Tel: 0711 - 376869

Guntram Doleschal Tel. 0711 - 324549

H. Morgen

14.9. Deizisau

3. Deizisauer Schnellschach-Open

Veranstalter: SF Deizisau e.V.

Spielort: Gemeindehalle Deizisau (ausgeschildert). Anreise mit S-Bahn möglich, S 1 in Altbach aussteigen

Beginn: 10 Uhr, alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 9.30 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess 2 x 15 Minuten, Fide-Schnellschach-Regeln

Preisfonds: 2.100 DM

Preise: DM 500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 100/50. (1. Preis garantiert, Rest ab 100 Teilnehmer), keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt

Sonderpreise: Ratingpreise: < 1900, < 1700, < 1500, jeweils 60 u. 40 DM. Jugendpreis: 60 DM, 40 DM (Stichtag 01.01.76).

Startgeld: Erwachsene 20 DM, Jugendliche 15 DM. Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Mittwoch, den 11.09.96. Anmeldung am Turniertag + 3 DM (23/18), bis 9.30 Uhr.

Das Startgeld bitte auf das Konto-Nr. 20 65 64 89 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb.Tag und Verein angeben! Das Turnier ist auf 150 Teilnehmer begrenzt.

Turnierleiter: Sven Noppes, Uhlandstr. 39, 73779 Deizisau, Tel: 07153 / 26143 Fax 07153 / 76892

14.9. Leonberg

9. Leonberger Kurzzeitturnier

Veranstalter: Schachverein Leonberg 1978 e.V.

Modus: 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partieü. 7 Runden CH-System, mit Computerauswertung.

Spielort: Altes Eltinger Rathaus, Carl-Schmincke-Straße, 71229 Leonberg-Eltingen

Termin: Samstag 14.09.1996 um 18:00 Uhr

Startgeld: DM 20,- je Teilnehmer

Preise: Für Plätze 1-3 DM 300 / 200 / 100. Beste Spieler bis DWZ 1500 und DWZ 1700 erhalten DM 50.-vorausgesetzt je mind. 3 Teilnehmer. Doppelpreise nicht möglich.

Achim Hartlieb

15.9. Esslingen - Zell

Jubiläumsblitzturnier

Modus: 11 Runden CH-System. Es gelten die WTO-Blitzschachregeln.

Termin: So 15.09.1996 ca. 15:00 Uhr, im Anschluß an die 15. offene Esslinger Schachmeisterschaft

Preise: Für Plätze 1-3 **DM 150** (garantiert) / **100 / 50. Rating < 1800 DWZ: 50 DM**, garantiert.

Volle Preisgeldausschüttung erfolgt ab 20 Teilnehmern.

Startgeld: DM 10.-, ggf. ist auf Verlangen der Überweisungsbeleg vorzulegen.

Anmeldung: erfolgt bis 15.9.96 14:30 h bei der Turnierleitung oder unter dem Stichwort "ESBLITZ96" mit der Überweisung des Startgeldes auf folgendes Konto: Kreissparkasse Esslingen Konto-Nr. 623 566, BLZ 611 500 20.

Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 80 begrenzt.

Spielort: Zentrum Zell Mleenstr. 1 - 73730 Esslingen-Zell

Turnierleitung: Guntram Doleschal, Tel: 0711/324549

Helmut Morgen, Tel: 0711 / 376869.

H. Morgen

Ab 19.9. Backnang **22. Backnanger Stadtmeisterschaft**

vom 19. September bis 12. Dezember 1996

Veranstalter: Schachverein Backnang e.V.
Spielort: Vereinshaus, Eduard-Breuninger-Straße 13, 71522 Backnang.
 Im Spielsaal besteht Rauchverbot!
Modus: 7 Runden Schweizer System, 2 Stunden 40 Züge + 30 Minuten für den Rest der Partie. Es gelten die FIDE und die Schnellschachregeln. Bei Punktgleichheit Reihenfolge nach Buchholz. Es erfolgt DWZ-Auswertung.
Termine: Jeweils **Donnerstag, 20.00 Uhr am:**
19.09. / 26.09. / 17.10. / 24.10. / 21.11. / 28.11. / 12.12. 1996
Startgeld: Startgeld 20,- DM
Meldungen: Im Spiellokal am 19. September 1996 ab 19.00 Uhr
Preise:- 200 / 150 / 100 / 50 DM, sowie weitere Sachpreise
 Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise nach Luganer System geteilt.
Turnierleitung: Bernhard Kronbach (Nationaler Schiedsrichter), Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel: 07195 / 62110; Siegfried Schlierf, Linzer Straße 16, Backnang, Tel: 07191 / 61552.

21.9. Schorndorf **1. Schorndorfer Schachmattistentag**

Schnellschachturnier von 9:00 bis ca. 19:00 Uhr

Veranstalter: Schachmatt Schorndorf e.V.
Modus: 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. 9 Runden CH-System. **RAUCHVERBOT** im Turniersaal!
Termin: Sa 21.9.96, 9:00 bis ca. 19:00 Uhr, Meldeschluß 8:30 Uhr
Spielort: 73614 Schorndorf, Schulzentrum Grauhalde, Aufenthaltsraum der Gottlieb-Daimler-Realschule.
Startgeld: DM 35,- bei rechtzeitiger Voranmeldung, 40 DM bei Nachmeldung am Spieltag. (Nachmeldungen sind höchstens bis zur Maximalzahl von 80 TN möglich).
Voranmeldung: Bis spätestens Freitag, den 13. September 96. Die Voranmeldung erfolgt durch rechtzeitige Überweisung des Startgeldes auf das Konto 280153800 des Vereins Schachmatt Schorndorf e.V. bei der Commerzbank Schorndorf (BLZ: 600 400 71). Bitte geben Sie auf dem Überweisungsformular unbedingt Name, Anschrift und bei Vereinszugehörigkeit Verein und Spielklasse an und bringen Sie den überweisungsbeleg zur Veranstaltung mit.
Auskünfte: Peter Böhlinger, Hammerschlag 5, 73614 Schorndorf, Tel: 0177 / 2356103 (abends) und Jochen Klein, Klingenweg 6, 73650 Winterbach, Tel: 07181 / 71651 (abends).
Preise: DM 400 / 200 / 100 / 75 / 50 . Der 1. Preis ist garantiert, die weiteren Preise werden ab mindestens 30 Teilnehmern vergeben. Zusätzlich Sonderpreise für die zwei besten Plazierungen aus höchstens A-Klasse: 80 DM / 40 DM.
Wertung: Punktzahl, Buchholzwertung und verfeinerte Buchholzwertung.
Verpflegung: Imbiß und alkoholfreie Getränke werden während der Veranstaltung angeboten. Auf Wunsch Sammelbestellung für Mittagessen möglich.

21.9. Stuttgart-Botnang **1. Schach / Backgammon-Turnier**

Termin: Sa 21.9.96, Beginn 14.00 Uhr (Meldeschluß 13.45 Uhr im Spiellokal)
Spielort: Bürgerhaus Botnang Griesstr. 18, 70195 Stuttgart
Modus: 7 Runden Schweizer System
 5 Punkte Backgammon-Match + 10 Min. Schachpartie
Startgeld: DM 40,-
Preise: 80% Startgeldausschüttung
 DM 250 / 150 / 100 / 80 / 60 Preise garantiert bei mind. 20 Teilnehmern, weitere Preise je nach Teilnehmerzahl.
Infos / Voranmeldung: Hakald Milarch 0711 / 6365817
 Jürgen Lenz 0711 / 486190 Fax 461760
 Voranmeldung erbeten zwecks besserer Planung
Turnierleitung: Bruno Jerratsch / Harald Milarch
Sonstiges: Für günstiges Essen und Trinken ist gesorgt

3.10. Pfullingen **6. Schach-Open Pfullinger Herbst**

Veranstalter: Schachfreunde Pfullingen e.V.
Modus: 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. 7 Runden CH-System. mit Computerauslosung,

Termin: **Do** 3.10. 1996, 10:00 Uhr, Meldeschluß 9:30 Uhr
Spielort: Vortragssaal der Schloßschule Pfullingen, Schloßstraße, 72793 Pfullingen (Stadtmitte Nähe Kurt-App-Sporthalle)
Startgeld: **DM 20.- für Erwachsene, DM 15.- für Jugendliche.**
Preise: **Gesamtpreisfonds: DM 1750**
 DM 400 / 200 / 150 / 100 / 100 / 50 / 50 .
Sonderpreise: DM 200,- für die beste Vereinsmannschaft (4 Spieler eines Vereins, bei Doppelmitgliedschaft gilt der Spielerpaß).
 DM 100,- für den besten Jugendlichen (Jahrgang 1978 u. jünger)
 DM 100.- für die beste Dame (ab 5 TN garantiert)
 DM 100.- für den besten Senior (Jgg 1941 und älter)
 DM 100.- für den besten Spieler DWZ < 1700
 DM 100.- für den besten Spieler DWZ < 1500
 Die Preise sind ab 100 TN garantiert. Zusätzlich wird ein Schachinformatör unter allen zur Siegerehrung anwesenden Teilnehmern verlost.
Verpflegung: Preisgünstige Getränke und Speisen werden angeboten!
Rauchen: Im Turniersaal besteht Rauchverbot!
Infos: Doris Konya, Weingärtner Str.27, 72764 Reutlingen, Tel: 07121/329447
Sonstiges: Begrenzung auf max. 140 TN.
Keine Startgeldfreiheit für Titelträger!

3. 10. Spraitbach **3. Spraitbacher Jugendopen**

Die Schachfreunde 90 Spraitbach laden recht herzlich zu ihrem 3. Spraitbacher Jugendopen ein.
Spielort: Gemeindehalle Spraitbach. Eine schöne Halle in der wunderbaren Umgebung des Welzheimer Waldes, großzügige Parkmöglichkeiten.
Anfahrt: Spraitbach liegt an der B298 zwischen Schwäbisch Gmünd und Schwäbisch Hall.
Modus: 5 Runden Scxhweizer System, 30 Minuten pro Spieler, keine Schreibpflicht.
Meldeschluß: **9.30 Uhr, Turnierbeginn 10,00 Uhr**
Siegerehrung: gegen 17.00 Uhr
 50 DM + Pokal / 30 / 20 DM
Turniergruppen (mit Stichtagen):
 U9 (1.1.88); U1 1 (1.1.86); U13 (1.1.84) U15w (1.1.82)
 U15 (1.1.82); U17 (1.1.80); U20w: (1177), U20: (1.1.77)
Turnierleitung und Auskünfte: **Hans Ziegler (Nat. SR), 73565 Spraitbach, Im Trögle 8, Tel: 07176/727**
Startgeld: DM 10.- (DM 8,- bei Voranmeldung bis 16.9.96 und Überweisung des Startgeldes auf das Konto 50552007 bei der Raiba Mutlangen BLZ 61361975)
Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf 200 beschränkt.
Die Gruppen U17, U20 und U20w spielen in einem separaten Raum.
Preise: Der Beste der jeweiligen Altersgruppe erhält den "Spraitbacher Jugend-Open-Pokal". Die Zweiten und Dritten erhalten eine Urkunde.
Alle Teilnehmer erhalten einen Sachpreis aus einem Preisfundus.
Mannschaftspokal:
 Die besten 4 Teilnehmer eines Vereins aus 4 verschiedenen Altersgruppen, darunter mindestens ein Mädchen, erhalten den Mannschaftspokal.
Weitere Sonderpreise: weiteste Anreise, jüngster Teilnehmer, jüngste Teilnehmerin, Geburtstagskinder, Mannschaftsführer mit den meisten Teilnehmern.
Verpflegung: Preisgünstige Speisen und Getränke werden angeboten.

Hans Ziegler, Turnierleiter

19.10. Erdmannhausen **7. Jürgen Haag Gedächtnisturnier**

Modus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung
 30 Min. Bedenkzeit je Spieler, nach FIDE-Schnellschachregeln
Spielort: Halle auf der Schray - Erdmannhausen
Beginn: Samstag 19.10.1996 um 9:00 Uhr
Startgeld: DM 30.- Erwachsene und DM 25 Jugend
Preise: 600 + Pokal / 300 / 200 / 100 / 50 DM
Sonderpreise (nur bei mehr als 5 TN je Gruppe):
 Jugendpreis (bis 18 Jahre), Damenpreis; Seniorenpreis (ab Jahrgg. 36) je 50 DM.
 Kein Doppelpreisgeld! - in diesem Fall wird der Jugend-, Damen- bzw. Seniorenpreis auf den nächstangigen Teilnehmer weitergegeben.
Meldeschluß: vor Turnierbeginn, Voranmeldung unter Tel & Fax:
 07144/ 35656

Turnierleitung: Herbert Volkmer, Tel: 07144 / 5604 '
Info: Michael Kamps, Tel: 07144/ 35656
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Te rm in ka I e nder

Ausblidungslairse

Nebenberuflicher Übungsleiter und C-Trainer Schach:
02.-06.12. Prüfungslehrgang:

B-Trainer Ausbildung:

02.-06.10. / 01.-03.11.1996 / 03.-06.1. / 01.-03.5 1997.s.RoWürtt.12195.

Offene Turniere u.a.

3. Quartal 1996

- 26.7.-6.9. 6. Sommer-Blitzcup des SC-HP Böblingen)
- 27./28.7. 8. Wimpfener Sommer-Open (Blitz- und 15 min. Partien)
- 10.8. 13. Offene Rottenburger Stadtmeisterschaft (11 Rd, 30-Min.)
- 24.8.-1.9. 7. Friedrichshafener Promenaden-Turnier
- 31.8./1.9. 8. Offene Deutsche Senioren EM in Friedrichroda (Thüringen).
- 31.8.-8.9. 25. Intema. Pokalturnier in Spaichingen (9 Rdn, 45 Min.)
- 6.-14.9. Kandidatenturnier des Verbandes
- 7.9. Seniorenschachturnier in Stuttgart-Rohr.
- 7.9. 11. Tammer Open (Grand Prix, Einldg am Ende der Ro-Würt)
- 7.9. Schömberger Jugend-Grand-Prix-Turnier
- 7.-15.9. Off. Essfinger Schachmeisterschaft (7 Rd., 2h140Z. + 30 Min.)
- 14.9. 3. Deizisauer Schnellschach-Open
- 14.9. 9. Leonberger Kurzzeitturnier
- 15.9. Jubiläumsblitzturnier in Esslingen-Zell (ca. 15 Uhr).
- 19.9.-12.12. Offene Backnanger Stadtmeisterschaft (7 Rdn; 2h+30 Min.)
- 21.9. Schnellturnier in Schorndorf (15-Min., 9 Runden)
- 21.9. 1. Schach / Backgammon-Turnier in Botnang.

4. Quartal 1996

- 3.10. 3. Spraitbacher Jugendopen
- 3.10. "Pfullinger Herbst", Schnellschachturnier
- 19.10. Schnellturnier in Erdmannhausen (7 Rndn, 30 Min.)

Offene Monatsturniere 1996

Blitzschach in **Tübingen** (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h (Einladung in 10/95)
 Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach**, 1. Prim Monat, 19.30 h
 5.7. / 2.8. / 6.9. / 4.10. / 8.11. / 6.12. 1996. Einladung in 1/96.
 Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, wechselnde Spiellokale, Einladung in 4/95

Schnellturnier in **Stuttgart** bei SSF 79 im Cafe Schweickhardt, Körtigstr. 22, 2. Di im Monat 19.00 Uhr; Einladung in 1/94
 (nicht im Jun. 96), 13.8., 10.9., 8.10., 12.11., 10.12. 1996

Blitzturnier in **Süssen**, Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Do im Monat
 (Einladung in 12/95)
 1E7, / 8.8. / 12.9. / 10.10. / 14.11.

Blitzturnier in **Ta111111**, Kelter, Freitag, 20.00 h,
 19.7. / 20.9. / 18.10. / 22.11. 1996

Blitzturnier in **Sindelfingen**, Stadiongaststätte, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr
 28.8. / 25.9. / 30.10. / 27.11. / 18.12. 1996, 29.1. / 26.2. / 26.3. / 30.4. / 28.5.
 25.6.1 (Einladung in 8/96)

Blitzturnier in **Heidenheim**, Schloßgaststätte, Schoßhastr. 55, 20.00 Uhr,
 letzter Fr im Monat, am 26.7. / 30.8. / 27.9. / 25.10. / 29.11. / 20.12. . 1996.
 Einladung in 1/96 (unter Terminvorschau)

Blitzturnier in **Mengen** (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20.30 Uhr

Blitzturnier in **Pfullingen**, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock,Zi 4, 20.00 Uhr,
 letzter Fr im Monat Einladung in 11/95

Stuttgart

Bezirksleer: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str.17,
 70736 Fellbach-Oeffingen, 0711 / 51 22 69

Spielleiter: Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 70197 Stuttgart, 0711/659412

Kasse: Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288

Bankverbindung: EG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Auslosung und Termine für die Saison 1996/97

Landesliga	Bezirksliga I	Bezirksliga II
1. Feuerbach	1. Rommelshausen	1. Affalterbach
2. Königsspringer	2. Wolfbusch	2. Leonberg

3. Herrenberg	3. Zuffenhausen	3. Botnang
4. Sindelfingen 2	4. Winnenden 2	4. D.11(Stuttgart-Süd
5. SSF 1879 3	5. Fasanerthof 1	5. Sillenbuch
6. Winnenden	6. Leinfelden	• 6. Schmiden/Cannst, 3
7. Sindelfingen 3	7. Schwaikheim	7. Mönchfeld
8. Ditzingen 2	8. Sindelfingen 4	8. SSF 1879 4
9. Spvgg Böblingen	9. Backnang	9. Waiblingen
10. Vaihingen/Rohr	10. Gerlingen	10. Schönaich

Termine Landesliga: 22.09. / 13.10. / 10.11. / 01.12. 1996

19.01. / 16.02. / 02.03. / 06.04. / 04.05. 1997

Meldungen bis 31.08. 1996 an Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart

Termine der Bezirksligen: 22.09. / 06.10. / 27.10. / 17.11. / 08.12. 1996

26.01. / 23.02. / 09.03. / 06.04. 1997

Termin für einen evtl. Stichtkampf: 27.04.97

Meldungen bis 31. 08. 96 an Thomas Clemens, Niehuhrweg 59, 70439 Stuttgart

Ausrichter gesucht !

Der Schachbezirk Stuttgart sucht einen Ausrichter für die Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1997 am 25. Januar 1997. Benötigt wird ein Spiellokal für etwa 20 Vierermannschaften. Der Bezirk stellt die Turnierleitung und ist bei der Gestaltung des Spielmaterials behilflich. Der Turnierbeginn ist für 14.15 Uhr vorgesehen, so daß das Spiellokal ab etwa 13 Uhr zur Verfügung stehen sollte. Vereine, die an der Ausrichtung dieses Turniers Interesse haben, wenden sich bitte an den Bezirksspielleiter.

Ausrichter gesucht !

Die Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1997 wird hiermit zur Ausrichtung ausgeschrieben. Vereine aus der Stuttgarter Gemarkung, die an der Ausrichtung dieses traditionsreichen Turnieres interessiert sind, mögen sich bitte beim Bezirksspielleiter bewerben. Die Entscheidung über die Vergabe fällt bei der November-Sitzung der Bezirksleitung.

Bruno Jerratsch, Bezirksspielleiter

Vierermannschaftspokal des Schachbezirk Stuttgart 1996/97

Liebe Schachfreunde!

Auch in diesem Jahr findet im Schachbezirk Stuttgart der Vierermannschaftspokal statt.

Hierzu möchte ich alle Schachvereine bzw. Abt. wieder recht herzlich einladen, daran teilzunehmen.

Meldeschluss ist der 11.09.1996 telefonisch oder schriftlich an

Rolf Burkert, Reutlingerstr. 19, 71229 Leonberg, Tel: 07152 / 41476.

Die Auslosung findet am 12.09.96 öffentlich statt. Die endgültige Mannschaftsmeldung soll am 18.09.96 bei mir vorliegen. Das Startgeld beträgt wie immer 10,- DM und ist auf das Konto des Schachbezirks Stuttgart einzuzahlen.

Die erste Runde findet im Oktober statt, das Endspiel wird im März 1997 ausgetragen. Bei mehr als 64 Mannschaften findet eine Vorrunde im September 96 statt. Im Jahr 1995 nahmen 66 Mannschaften an dem Wettbewerb teil. Pokalsieger wurde Schludn/Ca. 1.

Ich würde mich freuen, wieder recht viele Mannschaften begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen: Rolf Burkert, Turnierleiter

Spielmodus für den Vierermannschaftspokal

1. Gespielt wird mit Vierermannschaften, d.h. es dürfen nur Spieler gemeldet werden, die für den betreffenden Verein einen Spielerpaß bzw. eine gültige Spielerlaubnis haben. Es gilt das K.O.System, d.h. der Verlierer jeder Runde scheidet aus.

2. Jede Mannschaft besteht aus vier Spielern und Ersatzspielern nach den Richtlinien der WTO, die vor Beginn der Meisterschaft in festgelegter Reihenfolge beim Spielleiter gemeldet sein müssen. Die Reihenfolge darf während der Spielzeit nicht geändert werden. Stammspieler einer Mannschaft können als Ersatzspieler in einer ranghöheren Mannschaft gemeldet werden (Ersatzspieler können als solche in 2 Mannschaften gemeldet sein; nach dreimaligem Einsatz in einer rangniederen Mannschaft nicht mehr zulässig.)

3. Die Bedenkzeit beträgt 5 Stunden. Für jeden Spieler 2 Stunden für 40 Züge (Zeitkontrolle) und weitere 30 Minuten für den Rest der Partie; hierbei werden die Schnellsehregeln angewandt.

4. Die einzelnen Runden werden von Oktober dieses Jahres bis März des darauffolgenden Jahres ausgetragen. Sie können jeweils zwischen den gepaarten Mannschaften vereinbart werden (z.B. Spielabend des gastgebenden Vereins). Der Gastgeber hat dem Gast Spieltermine vorzulegen.

Kommt eine Vereinbarung über den Spieltermin nicht zustande, so ist der von der Turnierleitung nach der Auslosung festgelegte Termin, der sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften richtet, Pflichttermin.

5. In der ersten Runde hat der zuerst genannte Verein Heimrecht. In den folgenden Runden richtet sich das Heimrecht nach Verteilungsgerechtigkeit. Haben beide Vereine die gleiche Anzahl von Heim- und Auswärtsspielen, so hat der zuerst genannte Verein Heimrecht. Der gastgebende Verein spielt an den ungeraden Brettern mit Schwarz.

6. Der Mannschaftsführer des siegenden Vereins meldet unmittelbar nach Spielende das Ergebnis telefonisch dem Spielleiter. Daneben ist er verpflichtet, einen Spielbericht an den Spielleiter abzusenden. (DWZ-Auswertung).

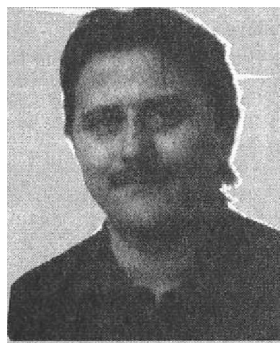
Bei Punktgleichheit entscheidet die Berliner Wertung: 4,3,2,1 Punkte. Entsteht wieder Punktgleichheit, entscheidet der Sieg am ersten Brett. Bei vier Remis

wird gelöst.
Der Spielleiter, Rolf Burkert, Reutlinger Str.19, 71229 Leonberg, Tel: 07152/41476

Nachruf auf Klaus Diring

Klaus Diring verstarb am Mittwoch, dem 19.06.1996. Sein Herz hat im Alter von 33 Jahren aufgehört zu schlagen.

Sein plötzlicher und unerwarteter Tod hinterläßt in der Schachabteilung der TSF Ditzingen Trauer und tiefe Betroffenheit. Als jahrelang erfolgreicher Spieler der Oberligamannschaft hat er maßgeblich dazu beigetragen, daß die 1.



Mannschaft so erfolgreich war.

Herausragend waren die beiden Teilnahmen an der Deutschen Mannschaftsblitzmeisterschaft.

Der zweite Platz bei der diesjährigen offenen Ditzinger Stadtmeisterschaft, punktgleich mit dein ersten, spricht für seine schachlichen Fähigkeiten.

Klaus Diring hinterläßt in der Schachabteilung eine große Lücke, nicht nur wegen seiner schachlichen Erfolge, sondern vor allem wegen seiner menschlichen Qualitäten.

Wir werden ihn sehr vermissen.

Andreas Ryba

Einige Partien von Klaus Diring finden Sie unter der Rubrik 'Partien'.

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886

Spielleiter: Oliver Wilms, Schwarzwaldstr.65, 70569 Stuttgart, 0711/6872478, Fax 0711/6872009

Kassier: Oskar Erler, Staufenneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412
Bankverbindung: LG Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Talentsichtung - Schachbezirk Stuttgart

Termin: 14.115. September 1996 (einschließlich 1 Tag Übernachtung)

Beginn Samstag 14.00 Uhr Ende Sonntag 13.30 Uhr

Ort: Strohghäuhalle in Leonberg-Höfingen. Anschrift: Sonnenstr. 30, 71229 Leonberg-Höfingen, ca. 15 min Fußweg von der S-Bahn Haltestelle Höfingen entfernt.

Teilnahmeberechtigt: Kinder im Alter von 10-14 Jahren aus dem Schachbezirk Stuttgart; erste Turniererfahrungen sind wünschenswert.

Kosten: 30,- DM pro Teilnehmer.

Verpflegung/Unterkunft: Für die Verpflegung ist gesorgt. Es gibt am Samstag ein Abendbrot, am Sonntag ein Frühstück und eine warme Mahlzeit. Die Unterkunft ist in der Turnhalle, Schlafsäcke und Isomatten bzw. Luma's sind bitte mitzubringen.

Bei dieser Talentsichtung erhalten die Kinder Schachunterricht von qualifizierten Übungsleitern. Eine Beurteilung des schachlichen Könnens findet anhand von Schachtests (Problemstellungen) und Partien statt. Die besten haben dann die Möglichkeit, in den F-Kader aufzusteigen.

Anmeldung: schriftliche Anmeldungen sind an den Bezirksjugendbeisitzer zu richten. Anschrift: Karl-Ulrich Rebmann, Heilbronner Weg 24, 74081 Horkheim, Tel.: 07131 -571176.

Die schriftliche Anmeldung ist von den Eltern zu unterschreiben. Gleichzeitig ist die Unterschrift das Einverständnis zur Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen: Karl-Ulrich Rebmann

Stuttgart - Ost

A-Klasse 23.06.96:

Waiblingen 3 - Korb 2

3,5 : 4,5

Im letzten Spiel dieser Saison (dem angekündigten Stichtkampf) standen sich Waiblingen 3 und Korb 2 noch einmal gegenüber, um neben Schwaikheim 2 den zweiten Aufsteiger bzw. den Meister zu küren. Trotz Bestbesetzung gelang es Waiblingen nicht, die ersatzgeschwächten Korber zu besiegen, sodaß es zu einem knappen Sieg der Gäste reichte.

Hieraus ergibt sich folgendes Bild an der Tabellenspitze:

Schwaikheim 2 steht als Meister der A-Klasse 1995/96 fest, Korb 2 als Vizemeister steigt ebenfalls in die Kreisklasse auf. Beiden Teams herzlichen Glückwunsch! Waiblingen 3 bleibt nur der Trost, ein fairer Gegner gewesen zu sein, der sich so teuer wie möglich verkauft hat

Damit ist die Saison 95/96 beendet. Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern einen erholsamen Sommer und wünsche allen, daß die kommende Saison wieder so spannend, wenn auch nicht so turbulent wie die vergangene wird. **Markus Büchele**

Stuttgart - Mitte

Protokoll des Kreistages

am 22.06.1996

TOP 1:

Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigung und Bestellung des Protokollführers durch den Kreisleiter R.Zom.

TOP 2:

Bericht des Spielleiters B.Jerratsch. Bericht des DWZ-Auswerter M.Küstler: Auswertung der Hausturniere läßt nach. Bericht des Kreiskassierers E.Beck.

Saison 94/95: Einnahmen 2.409,34 DM

Ausgaben: 1.861,02 DM

Bestand: 548,32 DM

06.09.1995 Guthaben insg. 2.053,83 DM

Abschluß 31.12.1995 wg. Umstellung von Saison- auf Jahresabrechnung ab 1996.

Einnahmen 1.241,58 DM

Ausgaben: 596,06 DM

31.12. 1995 Guthaben insg. 2.187,19 DM

Haushaltsplan 1996 veranschlagte Einnahmen: 1.424 DM

veranschlagte Ausgaben: 1.245 DM

Die Kreisjugend hat einen Überschuß aus den vergangenen Jahren von 1800 DM an den Kreiskassierer rücküberwiesen. Die Einnahmen und Ausgaben der K.I werden ab sofort von der Kreiskasse verwaltet.

Die Richtigkeit der Buchführung wurde von den Kassensprüfern bestätigt. Ausführliche Abrechnung s. Kassenbericht E. Beck.

Bericht der Klassen-Spielleiter.

Kreisklasse W.Harst: Streitigkeiten möglichst vor Ort klären bzw. schlichten.

A-Klasse M.Küstler; B-Klasse F.Plass; C-Klasse: G.Schelke

TOP 3 Aussprache:

Jugendleiter H.Schröck: Hinweis auf die Jugendturniere

Turnierleiter R.Barkert: Hinweis auf den 4er-Mannschaftspokal im Bezirk

Kreisleiter R.Zom: Hinweis auf die Mannschaftsführer-Schulungen

Diskussion über die nur im Schachverband Württemberg bestehende Partieführungspflicht nach der letzten Zeitkontrolle. E.Beck: „Bei anderen Verbänden und auch international besteht keine Aufzeichnungspflicht nach der letzten Zeitkontrolle“. Deshalb soll auf dem nächsten Kreistag ein diesbezüglicher Antrag, der die Abschaffung der Notationspflicht vorsieht, auf die Tagesordnung und evtl. an den Bezirkstag weitergeleitet werden. Darüber soll in den Vereinen diskutiert werden.

TOP 4 Beratung über den Haushaltsplan 1996/97

TOP 5 Auslosung der Saison 1996/97 (Kreis- bis B-Klasse)

TOP 6 Allgemeines:

Auszeichnung von M.Küstler durch den Schachverband Württemberg

TOP 7 Wahl eines neuen 2. Kassensprüfers:

T.Kästle wurde als einziger Kandidat einstimmig gewählt.

Nächster Bezirkstag findet am 1. Februar 1997 in Rohr statt.

Nächster Kreistag findet am 7. Juni 1997 in der AWO-Begegnungsstätte in Stgt.-Ost statt. Yves Mutschelknaus

Adressenänderung beim Schachclub Sillenbuch

Der Schachclub Sillenbuch (Vereinsnummer: 120005032) hat einen neuen **Vorstand:**

Helmut Rieger, Haußmannstr. 211, 70188 Stuttgart, Tel: 0711 / 282884.

Postempfänger: dto;

Kassier: Günter Mößner, Mannspergerstr. 13a, 70619 Stuttgart Tel: 0711 / 4411963

Spielleiter: Hans Jäger, Brunnenwiesen 25c, 70619 Stuttgart Tel: 0711/478337

Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft

Rot-Weiß hat auch in der letzten Runde den ersten Platz verteidigt und ist ohne einen Punkt abzugeben Kreisjugendmannschaftsmeister 1996 geworden und ist in die Bezirksjugendliga aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch!

Ich hoffe, die anderen Mannschaften 1997 wieder begrüßen zu dürfen, den

einen oder anderen vielleicht schon zur Kreisjugendeinzelmeisterschaft im Herbst.

Endstand nach 3 Runden:

Rot-Weiß	4:0 10
Wolfsbusch 3	2:2 6,5
Wolfsbusch 4	0:4 1,5

C/D-Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft

Wolfsbusch 1 belegt unangefochten den ersten Platz, ohne einen einzigen Brettpunkt abgegeben zu haben. Herzlichen Glückwunsch Platz 2 belegt Wolfsbusch 2 und Platz 3 Wolfsbusch 3.

Ich hoffe, daß es Euch Spaß gemacht hat und wünsche für das nächste Jahr wieder eine so zahlreiche Teilnahme. Vielleicht spielt auch der eine oder andere im Herbst bei der Kreisjugendeinzelmeisterschaft mit.

Endstand nach 7 Runden:

1. Wolfsbusch 1	28	14	Ditzingen	15,5	8
2. Wolfsbusch 2	18,5	11	6. Rot-Weiß	11,5	4
3. Wolfsbusch 3	16,5	1	7. Wolfsbusch 5	3,5	1
4. Gerlingen	15,5	8	8. Wolfsbusch 4	3	1

Yves Mutsehelknaus

Stuttgart - West

6. Sommer-Blitzcup des SC-HP Böblingen

Der Schachclub HP Böblingen jährt alle Schachfreunde zu seinem all-jährlichen Sommer-Blitzturnieren ein.

Termine: jeweils dienstags ab 19.15 Uhr am 23.130.Juli, am 06.113120./27. August und am 3. September

Ort: NOVOTEL, Otto-Lilienthal-Str. 18, 71034 BöbEngen-Hulb

Modus: 5-Minuten Blitzpartien nach FIDE-Regeln.

Startgeld: keines

Preise: 100.- / 70.- / 50.- DM. Hier zählt das Endresultat, d.h.: für jeden Spieler die Summe seiner 5 besten Einzelergebnisse aus den 7 Turnieren..

lsk

Sindelfinger Monats Blitz Cup 1996/97.

1. Runde am Mittwoch, 28. August 1996. Näheres unter Terminvorschau.

Neckar-Fils

ezirk.slr: Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5,72622 Nürtingen/Reudern, 0022/8517
 Spielleiter: Helmut Morgen, Bergstr. 87, 73733 Esslingen. 0711- 376869
 resserref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 721 16 Mässingen,07473-1247
 assier: Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 Kirchheim/Nabern, 07021/53529

3. Deizisauer Schnellschachturnier am 14.9.96

Näheres unter Terminvorschau.

Bezirksjugend

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021154816

Keine neuen Nachrichten

Esslingen / Nürtingen

Protokoll des Kreistages

am 07.06.1996 in Ötlingen

1: Begrüßung

Der Kreisvorsitzende Karl Maschke eröffnete die diesjährige Kreisversammlung und begrüßte die Vertreter der Vereine. Bei der anschließenden Gedenkminute gedachte die Versammlung der verstorbenen Schachfreunde Quist, Dechert, Steireif und Mathes.

2: Berichte

Der Kreisvorsitzende und Pressewart Karl Maschke gab einen Rückblick auf die vergangene Saison.

Der Kreisspielleiter Frank Ruprich ließ die vergangene Saison noch einmal Revue passieren, wobei er die Mannschaftsführer in die Pflicht nahm, die Mannschaftsaufstellungen zu überprüfen und die Spielberichtskarte umgehend abzuschicken.

Anschließend nahm Frank Ruprich die Ehrung der Sieger vor und händigte die Urkunden aus:

Kreisklasse	Wendlingen 2;	A-Klasse:	Neekartenzlingen 2
B-Klasse 1:	Filder 2;	B-Klasse 2:	TSV/RSK Esslingen 2
Kreisjugendliga:	1, Grafenberg	2. Wendlingen 3.	Deizisau
Kreisblitzmannschaftsmeisterschaft:	Reichenbach		

Kreiseinzelmeisterschaft: Wolfgang Kudlich / Nürtingen
 und Thomas Porzer / Plochingen

Kreisblitzinzelmeisterschaft: Dieter Guski / Neckartenzlingen

Bernd Stephan verteilte den DWZ-Spielgel an die Vereine.

Kreisjugendleiter Sven Noppes verlas der Versammlung seine Analyse über den Stand und die Zukunftsansichten des Schachsports im Kreis Esslingen/Nürtingen.

7: Entlastung des Kassenwarts

Der Kassenbericht wurde an alle Anwesenden verteilt. Die Kassenprüfer Rolf Ambacher und Walter Bartel bescheinigten dem Kassenwart eine ordnungsgemäße Kassenführung. Die Entlastung des Kassenwarts Franz Kindermann erfolgte einstimmig.

8: Auslosung der Einzelturniere

Für die Saison 1996/97. wurden die Einzelturniere vergeben bzw. ausgelost.

Kreiseinzelmeisterschaft: Berkheim

ICreisblitzinzelmeisterschaft: Nürtingen

Kreismannschaftsblitzmeisterschaft. Neuffen

Dähnepokal: Wemau

1Kreisjugendeinzelmeisterschaft: Reichenbach

9: Anträge

1) Antrag von Michael Ramm: Der Kreistag möge beschließen, die Beendigung nach Normalschachregeln durch die Beendigung nach Schnellschachregeln zu ersetzen. - Antrag wurde mit 16 Ja, 1 Nein angenommen.

2) Antrag der Versammlung: Der Kreisvorstand stellt den Antrag zum Bezirkstag, die Beendigung nach Nonhalschachregeln durch Beendigung nach Schnellschachregeln zu ersetzen. - Antrag wurde einstimmig angenommen.

3) Antrag von Michael Ramin: Aufhebung des Beschlusses, die Spielzeit in den Zeitraum vom 1.10. bis 30.04. je Saison zu legen.

Antrag wurde einstimmig angenommen.

4) Antrag des Vorstandes: Der Kreistag tritt regelmäßig einmal jährlich, möglichst im Juni, zusammen. Antrag wurde einstimmig angenommen.

5) Antrag des Vorstandes: Änderung §5 Abs. 3 GSO

Spielleiter: Terminfestlegung und Organisation der Mannschaftsmeisterschaften und Einzelturniere in Zusammenarbeit mit dem Vorsitzenden. Durchführung des gesamten Spielbetriebs und Genehmigungen von Spielverlegungen,

Staffelleiter: Organisation und Leitung der Mannschaftsmeisterschaften in den zugewiesenen Klassen und Staffeln in eigener Verantwortung. Erteilung von Spielgenehmigungen. - Antrag wurde einstimmig angenommen.

6) Verschiedenes:

Kai Müller gab bekannt, daß Franz Kindermann vom Verband mit der Goldenen Ehrennadel geehrt wurde. Da Franz Kindermann nicht anwesend war, wird die Ehrung im geeigneten Rahmen nachgeholt.

Um 23.02 Uhr beendete Karl Maschke die Kreisversammlung und wünschte allen Anwesenden eine gute Heimreise.

gez. Kreisvorsitzender

Karl Maschke

gez. Protokollführer

Volker Lang

Filetal

Keine neuen Nachrichten

Reutlingen / Tübingen

Kreiseinzelmeisterschaft 1996

Ausrichter: Bauernwalze Kirchentellinsfurt

Spielort: Gemeindehalle in Kirchentellinsfurt, Neue Steige 25

Modus: 7 Runden (bei geringer Teilnehmerzahl 5 Runden) Schweizer System

Bedenzeit: 40 Züge./ 2 h, Rest 30 Min.

Termine: 28.09. / 12.10.1 26.10. / 09.11. /23.11. / 07.12. / 14.12. 1996

Vorspielen: Mit Einverständnis des Gegners können die Runden 2-7 vor gespielt werden.

Rundschreiben: Nach jeder Runde wird den Teilnehmern ein Rundenbericht zugesandt.

Turnierleitung: Daniel Hügler und Thomas lenke

Startgeld: 5 DM

Reuegeld: 15 DM (verfällt beim ersten Fehlen, bei nochmaligem Fehlen wird der Spieler von der Auslosung ausgenommen)

Preise: 5 Aufstiegsplätze zur Bezirkseinzelnmeisterschaft

Meldetermin: 28.09., 13.45 Uhr im Spiellokal

Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Am Turnier kann nur teilnehmen, wer am 28.09. "vor Ort ist".

Thomas lenke

Ostalb

fBezleiter: Dr.Norbert Pfitzer, Heilbronnerstr.44, 71717 Beilstein, 07062/4543
 pielleiter: Hans Ziegler, Im Trögle 8,73565 Spraitbach, Tel: 07176 / 727
 IPresserer: Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr.7, 73525 Schw.Gmünd, Tel: 07171/30495
 IKassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
ezirks-Konto: Lorch Bank, KtoNr. 17 800 005, **BLZ 613 612 89**

Bezirks-Schnellschachmeisterschaft am 15.6. 1996 (2 x 30 M in.. 7 Runden)

Endergebnis (mit Buchholzwertung):

4,0 Pkte: Dr.Zirlik 13,0, A.Kowohl 13,0.

3,0 Pkte: R.Mayer 14,0

2,5 Pkte: W.Lechler 15,0, H.Hellebrandt 12,5; Th.Kaufmann 11,5;
 V.Knolmayer 10,5;

2,0 Pkte: W.Tscherven 13,5; M.Ott 10,0.

Bezirksjugend

Jugendleiter: Berthold Rabus, 73540 Heubach, Goethestr. 3, Tel: 07173 / 6188

SF Heubach Bezirksjugendmeister

Insgesamt 8 Mannschaften beteiligten sich dieses Jahr an der Bezirksjugendliga Ostalb, was eine Steigerung um 100% gegenüber dem Vorjahr entsprach. Wegen der großen Anzahl der Partien wurden die Begegnungen in, Doppelrunden ausgetragen. Vor dem letzten Spieltag lagen die Mannschaften aus Aalen, Gmünd und Heubach punktgleich an der Spitze. Während Aalen und Gmünd jeweils Punkte einbüßten, konnte sich Heubach mit zwei Siegen die Meisterschaft und den Aufstieg in die Jugendverbandsliga sichern. Herzlichen Glückwunsch!

Abschlußstabelle:

1. SF Heubach	12:2 41,0	5. KS Schw. Gmünd 1	6:8 24,0
2. SGem Gmünd	11:3 32,0	6. SK Heidenheim 2	4:10 26,0
3. SV Aalen	10,4 35,0	7. FC Alfdorf	4:10 22,0
4. SV Crailsheim	7:7 25,5	8. KS Schw.Gmünd 2	2:12 17,5

Berthold Rabus

Aalen

Adressenänderung

Schachverein Aalen: Neue I. Vorsitzende:

Ursula Hermann, Mecklenburger Str. 6,73431 Aalen, Tel: 07361 / 35435

Neuer Postempfänger: ebenfalls Ursula Hermann

Heidenheim

Offene Heidenheimer Stadtmeisterschaft 1996

Veranstalter: Schachklub Heidenheim

Ort: Schloßgaststätte Henne, Schloßhausstr. 55

Modus: 5 Runden Schweizer System
 Bei mehr als 16 Teilnehmern 7 Runden

Bedenkzeit: 40 Züge in 1,5 Stunden + 30 Minuten für den Rest der Partie
 Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Startgeld: 20.- DM, Reuegeld 20.- DM (1 Spiel kampfflos erlaubt)
 Die Startgelder werden voll als Preise ausgeschüttet.

Der Sieger erhält für zwei Jahre einen Wanderpokal.

Termine: Fr 20.09. / 11.10. / 05.11. / 22.11. 13.12. jeweils 20.00 Uhr.

Meldeschuß: Freitag 20. September 1996

Turnierleitung: Siegfried Scheu Tel: 07325 / 5771

Dietmar Siegen Tel: 07329 / 5691 oder 1650.

1. Vorsitzende S. Scheu

Schachverband ehrt Verleger Karl-Heinz Wilhelm

In seiner Jugend selbst begeisterter Schachspieler hat der Verleger der HEIDENHEIMER ZEITUNG, Karl-Heinz Wilhelm, auch heute noch ein Herz für das königliche Spiel. Er ermöglichte und finanzierte über mehrere Jahre Simultanveranstaltungen mit dem ehemaligen Bundesligaspieler Roland Fritz und beachtliche Open-Turniere im Heidenheimer Pressehaus. Dafür wurde Karl-Heinz Wilhelm nun vom Württembergischen Schachverband geehrt.

In einer kleinen Feierstunde im Pressehaus überreichte ihm Verbandsspielleiter und Präsidiumsmitglied Hajo Gnirk (Schwäbisch Gmünd) die bronzenene Ehrennadel des Verbands. Eine Auszeichnung gab es auch für zwei

Redakteure der HEIDENHEIMER ZEITUNG. Sportredakteur Thomas Jentscher erhielt für seine Berichterstattung rund um das königliche Spiel den Journalistenpreis des Württembergischen Schachverbands und durfte sich über ein Schachprogramm für den PC freuen. Schließlich würdigte der Schachklub Heidenheim die Verdienste von Reinhard Richardon bei der Organisation der Schachveranstaltungen im Pressehaus. Ihm überreichte der SK-Vorsitzende Siegfried Scheu eine Schachkassette.



Das Bild zeigt (v.l.) den geschäftsführenden Verlagsleiter der HEIDENHEIMER ZEITUNG, Dipl.Kaufmann Hans-Jörg Wilhelm, Verleger Karl-Heinz Wilhelm, Sportredakteur Thomas Jentscher, Redakteur Reinhard Richardon, den Schachklubvorsitzenden Siegfried Scheu und Verbands-spielleiter Hajo Gnirk
 Siegfried Scheu

Schwäbisch Gmünd

Firdadung zur Kreisiuzendeinzelmeisterschaft: Am Ende dieser Roch. Würtg

Auslosung und Termine

S. Rochade 7 / 96.

Bitte unbedingt folgende Termine beachten:

Vorgezogener Meldetermin für die Anzahl der Mannschaften: **15.8.1996**

Mannschaftsmeldetermin: **31.8.1996**

Kreisversammlung mit Ausgabe der Unterlagen für die neue Saison: **9.9.1996**

Allen Schachfreunden im Bezirk Ostalb und im Schachkreis Schwäbisch Gmünd wünsche ich erholsame Urlaubstage und in der kommenden Runde viel Erfolg an den Schachbrettern.
 Hans Ziegler

Protokoll der Kreisversammlung

am 06.05.1996 im Gasthaus Krone, Wetzgau

TOP 1: Begrüßung

Der Kreisvorsitzende Herr Tannhäuser eröffnet die Versammlung um 20.10 Uhr und begrüßt 14 Deeigierte aus 12 Vereinen.

Nicht vertreten waren die Vereine SF Heubach, SC Müderhausen und SM Schorndorf.

- Umlauf: Die Abschlußtabellen 1995/96

TOP 2: Rückblick auf die abgelaufene Saison

Der Kreisvorsitzende übergibt das Wort an den Kreisspielleiter Hans Ziegler.

Der Kreisspielleiter berichtet über die angefallenen Arbeiten und die besonderen, Vorkommnisse der abgelaufenen Saison:

-32 Rundenberichte

-31 Nachmeldungen, ein Zuwachs von 11 gegenüber der vorigen Saison

(er empfiehlt, wenn möglich, Telefax zu benutzen:

Seine Fax-Nr.: 07176 727)

-und Ungereimtheiten:

-Spielberichtskarten fehlen (2x)

-Spieler zu tief eingesetzt (2x)

-Spielbeginn 9.30 (1 x)

- Verlegung von drei Begegnungen in der Kreisklasse wegen Glatteis. Hier bedankt sich der Kreisspielleiter für das einsichtige Verhalten der Vereine

- Er kritisiert die mangelnde Organisation am 9. Spieltag der Begegnung SG Königstern - SF 90 Spraitbach II. Das angegebene Spiellokal habe nicht zur Verfügung gestanden, ein Ausweichlokal sei nicht auszumachen gewesen. Die verhängte Strafe von DM 100 sei beim Kreis noch nicht eingegangen, sodaß dem Verein SG Königstern eine Sperre sämtlicher Spieler drohe.

Der anwesende Delegierte der SG Königstern entschuldigt das Versäumnis mit der momentanen Situation im Vereinsvorstand: Der 1. Vorsitzende

sei zurückgetreten, und so sei einiges liegengeblieben. Im Anschluß bezahlt er die ausstehende Summe von DM 100, in bar an den Kreisspielleiter.

- Passnummern würden nicht immer eingetragen.
- Herrn Tannhäuser würden nicht immer zeitgerecht oder überhaupt keine Spielergebnisse gemeldet.
- Kampflose Spiele:

Kreisklasse	16 (2%) A-Klasse	8 (2%)
	B-Klasse	19 (4%) C-Klasse
		24 (3%)
- Kampflose Spiele sollten auf dem Wettkampfbereich richtig deklariert werden:
- + kampfflos gewonnen - kampfflos verloren
- weiter angefallene Arbeiten:

- Meldung von Spielberichten an Rochade
- ca 250 Briefe, unzählige Telefonate

Abschließend bedankt sich der Kreisspielleiter für die sehr gute Zusammenarbeit mit den Vereinen.

Er kündigt jedoch an, daß er das Amt des Kreisspielleiters spätestens im Herbst 1997 niederlegen möchte.

Der Kreisvorsitzende dankt dem Kreisspielleiter für seinen Bericht und gibt der Versammlung zu bedenken, wie zeitaufwendig die Arbeit des Kreisspielleiters ist. Er bedankt sich für die Fairness während der vergangenen Runde, es sei bei immerhin 146 Mannschaftskämpfen mit wenigen Ausnahmen nichts Gravierendes passiert.

Er bedauert, daß Herr Ziegler das Amt des Kreisspielleiters nach der kommenden Runde niederlegen möchte, und er bemühe sich, für 1997/98 einen Nachfolger zu finden.

Damit übergibt er das Wort an den Kreisturnierleiter Herrn Klaus Schumacher.

Der Kreisturnierleiter berichtet über die Turniere der vergangenen Saison und gibt seinen Bericht an alle Vertreter der Vereine.

- Umlauf: Klaus Schumacher:
Bericht zum Kreistag am 6.5.95 in Wetzgau

Nach seinem Bericht geht der Herr Schumacher auf einzelne Probleme im Turniergehen der vergangenen Saison ein:

Die 1Creiseinzelmeisterschaft sei von Alfdorf vorbildlich ausgerichtet worden, allerdings sei die Teilnehmerzahl so beschämend gering gewesen, daß man sich überlegen müsse, ob man dieses Turnier nicht freitagabends, mit verkürzter Bedenkzeit durchführen sollte.

Vor allem sei es eine Unsportlichkeit, wenn sich Teilnehmer zu einem Turnier anmelden, dann aber nicht teilnehmen. Dadurch würden eventuelle Nadirteiler nicht zum Zuge kommen und also benachteiligt. Er bittet die Vereine hierauf besonderes Augenmerk zu werfen.

Der Kreisvorsitzende bedankt sich für die Arbeit des Kreisturnierleiters in der vergangenen Saison und für seinen Bericht.

Als Idee regt er an, die 1Creiseinzelmeisterschaft evtl. von den Vereinen durchführen zu lassen.

Anschließend entschuldigt er das Fernbleiben des Kreis-DWZ-Beauftragten Patrick Tannhäuser. Mit dem DWZ-Rechnerprogramm sei noch ein DOS/WINDOWS-Konflikt zu lösen, und er wolle die seinen Bericht erst dann geben, wenn alle Turniere ganz ausgewertet seien.

Umlauf: DWZ-Auswertung Kreisklasse 1995/96 Gmünd (3 Blatt)

Umlauf: DWZ-Auswertung Jugendmeisterschaft auf Kreisebene

U20, U17, U15, U13

Der Vorsitzende erklärt, daß bei der Jugendmeisterschaft der Mädchen keine Auswertungsmöglichkeit gegeben war, da von den Turnierteilnehmerinnen keine über eine DWZ verfügte, und somit keine Auswertung möglich sei.

Herr Tannhäuser bemängelt bei Spielerneumeldungen die oft unleserlichen Spielerdaten. Das führe dazu, daß der Verein nachträglich den Spielerpass per Antrag beim Passbeauftragten ändern lassen müsse.

In seinem Bericht zur abgeladenen Saison bedankt sich der Kreisvorsitzende für die Teamarbeit im Kreis und geht besonders auf seine Berichterstattung während der Saison und die Resonanz in der lokalen Presse ein.

In der vergangenen Saison habe er ca. 50 mal der Gmünder Presse über das Schachgeschehen im Kreis berichtet (-nicht eingerechnet die Vor- und Nachberichte-), musste aber wiederholt feststellen, daß im Gegensatz zur TAGESPOST die REMS-ZEITUNG "besser, ansehnlicher, schneller" informiere. Man könne das an vielen Beispielen zeigen.

Wie schon in vergangenen Kreisversammlungen bemängelten die Vereine außerhalb des Einzugsbereichs der Gmünder Tageszeitungen das hierdurch vorhandene Informationsmanko.

Herr Tannhäuser empfiehlt, es sollte sich jemand für den Welzheimer Bereich melden, er würde ihm die Unterstützung, die er brauche, zukommen lassen.

Er gibt zu bedenken, daß die örtliche Berichterstattung einen nicht zu unterschätzenden Werbeeffekt für die Schachvereine hat.

TOP 3: Ehrung der Mannschaftsmeister

Zu Beginn der Ehrungen der Mannschaftsmeister gibt der Kreisspielleiter

Hans Ziegler bekannt, daß die SGEM Gmünd VII auf einen Entscheidungskampf um den Abstieg in die C-Klasse verzichtet.

Herr Ziegler beglückwünscht die Meister der einzelnen Klassen:

Meister der C-Klasse 1995/96 SM Schorndorf	47,0	18:0
Meister der B-Klasse 1995/96 Hussenhofen II	35,0	12:2
Meister der A-Klasse 1995/96 Grunbach ffl	36,5	14:0
Meister der Kreis-1G. 1995/96 Waldstetten	47,5	18:0

Auf- bzw. Absteiger nach der Abschlusstabelle 1995/96

TOP 4: Ehrung der Einzelmeister

Turnierleiter Klaus Schumacher ehrt die Einzelmeister:

ICreiseinzelmeister 1995	1. Erich Maier	SV Schorndorf
	2. Frank Weber	SV Schorndorf
	3. Jürgen Denk	SC Leinzel
Bezirks EM 1995	4. Klaus Schumacher	SC Leinzel
	5. Jürgen Denk	SC Leinzel
	Erich Maier	SV Schorndorf
Kreis: Blitz EM 1995	1. Arnd Müller	SGEM Gmünd
	2. Joachim Mayer	SC Grunbach
	3. Mirsad Basovic	SG Königstern
Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft	1. E. Mikoleizig	SC Grunbach
	5. W. Pohl	SGEM Gmünd
	7. M. Basovic	SG Königstern
	8. L. Roth	SGEM Gmünd
	bis Halbfinale	SV Schorndorf
Vierer-Mannschafts-Pokal		
Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 95/96		1. SGEM Gmünd I
		2. SC Grunbach I
Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 95/96 auf Verbandsebene		6. SGEM Gmünd I ,
		18. SC Grunbach I

TOP 5: Vorschau auf die SalsOn 96197

Herr Tannhäuser ermutigt die Versammlung, Vorschläge zu machen, was noch verbessert werden kann.

Wortmeldung vom Vertreter aus Grunbach: Er bekomme keine Post.

Kreisspielleiter Hans Ziegler bemerkt, er benütze die ihm genannten Adressen der Posternfänger.

Der Kreisvorsitzende ermahnt die Vereine, die Adressen der Postempfänger zu überprüfen und nötigenfalls zu korrigieren.

Er hebt die vielfachen Aktivitäten im Kreis hervor und markiert das Verhältnis Einwohnerzahl zu 36 Mannschaften auf Kreisebene. Damit sei der Schachkreis Gmünd keineswegs Provinz, er könne sich durchaus mit Schachkreisen der Stuttgarter Gegend messen.

Der Service des Kreisspielleiters wird lobend erwähnt.

Herr Wahl (Sabt SG Bettingen) lobt die organisatorische Arbeit des Kreisspielleiters und spricht das Problem der kampfflosen Mannschaftskämpfe an. Ob man nicht - wie in anderen Sportarten - z.B. mit Punktabzug statt Geldstrafe reagieren könne.

Es findet eine rege Diskussion über die Bewertung kampffloser Spiele statt.

Herr Tannhäuser äußert die Idee, kampfflos gewonnene Spiele mit 1,5 Punkten zu honorieren.

Turnierleiter Schumacher verweist auf die bestehende WTO; er gibt einem dahingehenden Antrag auf Änderung der WTO nur geringe Chancen.

Herr Tannhäuser schlägt ein Reuegeld für kampfflos verlorene Spiele vor,

Herr Fischer (Saht Alfdorf) betont die Unsportlichkeit, bei Fehlen von Spielern Bretter unbesetzt zu lassen statt aufzurücken und Ersatzspieler einzusetzen.

Die Diskussion konzentriert sich auf die neue Regelung des Festspiels, wonach sich ein Spieler in der Mannschaft festspielt, in der er gemeldet ist, sofern er dreimal in einer höheren Mannschaft angetreten ist.

Herr Gutmann (SV Schorndorf) gibt zu bedenken, daß jede Regel ihre Übertretung beinhalte, ja sogar provoziere. Er sei deshalb für eine Beibehaltung der alten Regelung, wonach sich der Spieler nach dreimaligem Einsatz in der eingesetzten Mannschaft festspielt, nachdem die neue Regelung das eigentliche Problem nicht beseitigt habe. Ein weiteres Argument für die alte Regelung sei, daß für jüngere Spieler die Möglichkeiten sich zu verbessern, gehemmt seien.

Kreisspielleiter Ziegler gibt das Ergebnis der Umfrage bei den Vereinen nach der Bewährung der neuen Festspiel-Regelung bekannt:

Die Mehrzahl der Vereine sei für die neue Regelung.

Herr Tannhäuser ergänzt anhand von Rechenbeispielen die Argumente für die alte Regelung. Die neue Regelung brauche mehr Spieler und sei somit besonders für größere Vereine eine Benachteiligung. Die Ersatzstellung sei wesentlich schwieriger.

Er äußert Gedanken zu einer neu zu erarbeitenden Regelung, die allen Vereinen gerecht werden könne.

Im Hinblick auf die fortschreitende Zeit beendet der Kreisvorsitzende die Diskussion und plädiert für Fairness in der kommenden Runde.

Umlauf: Klasseneinteilung der Saison 1996/97
(Die Klasseneinteilung finden Sie in der Juli-Rochade. Red.),

TOP 6: Anträge

Antrag 1:

Waldstetten beantragt die Erhöhung der A-Klasse auf 10 Mannschaften

Begründung:

Die Qualität der A-Klasse habe wesentlich zugenommen, sodaß die Verhältnismäßigkeit zur Kreisklasse nicht mehr gewährleistet sei. Dagegen sei der qualitative Unterschied von der A-Klasse zur B-Klasse wesentlich größer. Dies lege eine Erhöhung der A-Klasse auf 10 Mannschaften nahe.

Alfdorf schließt sich dem Antrag 1 an.

Der Kreisspielleiter gibt zwei Argumente gegen den Antrag:

1. Eine Erhöhung der Zahl der Mannschaften in der A-Klasse ziehe unweigerlich enorme Termenschwierigkeiten nach sich, die Verbandsrunde würde sich dann bis Ende Mai hinziehen.

2. Im Übrigen bestehe ein Beschluß der Kreisversammlung vom 10.09.1995, wonach vor dem Aufstocken bestimmter Klassen eher eine D-Klasse eingeführt werden solle.

Der Vorsitzende ergänzt die Argumente des Kreisspielleiters dahingehend, daß eine neue Klasse weniger Termine benötige als das Aufstocken der vorhandenen Klassen. Auch würde die Ersatzstellung bei größeren Klassen schwieriger.

Weiter äußert er die Bedenken, ein Verein könne sich u.U. in den Verdacht bringen, die Solidaritätsgemeinschaft auszunutzen zu wollen, indem er dann eine Aufstockung beantrage, wenn er den Vorteil darin habe, daß er in einer besseren Klasse weiterspielen könne.

Er bittet deshalb - gemeinsam mit Kreisspielleiter Ziegler - die Versammlung, den Antrag abzulehnen.

Abstimmung Antrag 1: Ja-Stimmen 2, Nein-Stimmen 10

Damit ist der Antrag 1 abgelehnt.

Der Kreisspielleiter bittet die Vereine, ihm bis 15.08.96 mitzuteilen, wieviel Mannschaften der jeweilige Verein für die kommende Runde meldet

Mannschaftsaufstellungen wie gehabt bis 31.08.96

Der Vorsitzende stellt zur Debatte, welche Mannschaft den Freiplatz bekommt, wenn eine Mannschaft zurückgezogen wird. Nach kurzer Diskussion stellt er den

Antrag 2:

Wenn Mannschaften zurückgezogen werden, erhalten die Absteiger die Freiplätze.

Abstimmung: einstimmig Ja

Damit ist Antrag 2 angenommen.

Antrag 3:

Der Kreisspielleiter beantragt, die Geschäfts- und Spielordnung des Schachkreises so zu ändern, daß sie in Ergänzung zur WTO für 6er Mannschaften angewendet werden kann.

Begründung:

Die WTO legt in § 2.5 fest: "Tritt eine Mannschaft nicht an oder erscheint sie mit weniger als 4 Spielern an den Brettern, ist der Kampf für sie als verloren und für den Gegner als gewonnen zu werten bei einem Punktverhältnis 8:0."

Die WTO geht davon aus, daß eine Mannschaft immer aus 8 Spielern besteht. Wird mit 6er Mannschaften gespielt, ist die Regelung nicht eindeutig.

Abstimmung: einstimmig Ja

Damit ist Antrag 3 angenommen.

TOP 7: Turnier Termine

3. Bezirks-Schnellschachmeisterschaft:

am 15.06.96 in Sontheim, Schulhaus, Neue Straße

Turnierleitung Roland Maier, Anmeldung bis 9.15 Uhr im Turniersaal

Angaben in der Rochade zur Teilnehmerzahl: maximal 80 muß heißen maximal 30.

1997 im Schachkreis Gmünd 3 Turniere:

Kreisblitz-Einzel Jan. '97 Ausrichter ?

Bez.-Blitz-Einzel April '97 Ausrichter ?

Bez.-Schnellschach-Einzel Juni '97 Ausrichter ? (Turnierlokal für 1 Tag)

Turnierleiter Schumacher bittet die Vereine, sich zu melden, wenn Interesse und Möglichkeit besteht, eines der Turniere zu veranstalten.

Die Sabt Alfdorf ist bereit und sagt zu, eines der o.g. Turniere in Alfdorf abzuhalten.

Württemberg. Jugendmeisterschaft für Vereins-4er-Mannschaften

U20w, U15w, sowie U15 und U13 am 15.03.97 in Alfdorf

Der Vorsitzende würdigt die Jugendarbeit und die Aktivität der Sabt Alfdorf

. Mammut-Turnier der SF 90 Spraitbach anlässlich der 700-Jahr-Feier der Gemeinde am Samstag, den 7. Juli 96 ab 13.00 Uhr in der Gemeindehalle in Spraitbach

. Waldstetter Freibadschach-Turnier: Termin wird noch bekanntgegeben

. 3. Spaitbacher Jugend-OPEN 3.0kt.1996 Gemeindehalle Spraitbach

TOP 8: Sonstiges

Herr Tannhäuser schlägt vor, die Bezirksjugendliga so vorzuverlegen, daß die Rinde bis Ende April beendet ist. Man könne dann mit der Verbandsjugendliga Anfang Mai starten, und es würde dann eigentlich die Mannschaft in der höheren Klasse spielen, die auch den Aufstieg geschafft hat. Bei der momentanen Termingestaltung spielt die aufsteigende Mannschaft erst im folgenden Jahr in der neuen Klasse, und dies sei wegen der Altersbegrenzungen u.U. eine ganz andere Mannschaft.

Kreisspielleiter Hans Ziegler sieht hier terminliche Koordinationsschwierigkeiten.

TOP 9: Termin der nächsten Kreisversammlung

Der Termin der nächsten Kreisversammlung wurde auf Montag, den 9.9.96 festgelegt. Der Kreisvorsitzende dankt den Vertretern der Vereine für ihre Mitarbeit und schließt die Versammlung um 22.45 Uhr.

Protokoll

in Vertretung des Schriftführers

Hans-Jürgen Martin

SF 90 Spraitbach

Vorsitzender

Wernfried Tannhäuser

SGEM Gmünd

Unterland

Leitung: Gottfried Dittren, Silcherstr. 34/36, 74372 Seisheim, 07042/32060
Spielleiter: Stefan Hamm, Im Schöcinger 4, 71679 Asperg, 07141-63209
: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167
Erster: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, 07136-4914
Post-Nr. 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

Für folgende Turniere werden Ausrichter gesucht!

Bezirks-B-Turnier

Das Bezirks-B-Turnier, welches die erste Qualifikationsstufe auf dem Weg zur deutschen Meisterschaft bildet, findet im kommenden Herbst turnusgemäß im Schachkreis Heilbronn-Hohenlohe statt.

Das Turnier soll im Zeitraum September - Dezember 1996 an 7 Samstagsnachmittagen durchgeführt werden. Teilnahmeberechtigt sind alle Schachspieler und -spielerinnen aus dem Schachbezirk Unterland. Die 6 Erstplatzierten qualifizieren sich für die Bezirks-Einzelmeisterschaft 1997.

Württembergisches Meisterturnier 1997

Das württembergische Meisterturnier wird vom 30.08.97 bis zum 07.09.97 im Schachbezirk Unterland stattfinden.

Für dieses ranghöchste Turnier auf Verbandsebene sind ca. 30 Spieler vorberechtigt. Der Ausrichter erhält einen Freiplatz.

Vereine, die an der Ausrichtung eines der oben genannten Turniere interessiert sind, mögen sich bitte mit Bezirksspielleiter Dr. Stefan Hamm in Verbindung setzen.

Stefan Hamm

Ergebnis des Bezirks-Dähnpokals

Viertelfinale:

F. Jungkunz (Gerabronn)	- T. Turski (SC Ingersheim)	0:1
Th. Singer	- R. Sokular (Bad Wimpfen)	+: -
A. Probst	- A. Hillenbrand (SV Besigheim)	+: -
D. Klaus (SF Möglingen)	- N. Vintonjak (TSV Sontheim)	1:0

Halbfinale: Turski - Singer 0:1
Klaus - Probst 1/2 (Blitz (1:2))

Spiel um Platz 3: Turski - Klaus 1/2 (Blitzentscheid 2:0)

Endspiel: Singer - Probst 1:0

Thorsten Singer vom SV Besigheim wurde damit zum 2. Mal in Folge Pokalsieger des Schachbezirks Unterland. Herzlichen Glückwunsch!

Neben ihm sind Alexander Probst (SC Blauer Turm Bad Wimpfen) und Tomasz Turski (SC Ingersheim) für den württembergischen Einzelpokal qualifiziert

Stefan Hamm

Einladung zum 8. Wimpfener Sommer-Open

Beinahe schon traditionell führt der Schachclub Blauer Turm Bad Wimpfen auch in diesem Sommer ein Blitz-Schnell-Turnier durch.

Die Termine sind (jeweils Freitag):

26.7. (Blitzturnier); 2.8. (15 min.-Schnellturnier); 9.8. (Blitz); 16.8. (15 min.); 23.8. (Blitz); 30.8. (15-min.); 6.9.1996 (Blitzturnier).

Das **Startgeld** beträgt DM 10,- (für alle 7 Runden / nicht pro Runde) und wird zu 100% wieder als Gewinn ausgeschüttet.

Dabei wird das Preisgeld wie folgt verteilt:

Platz 1-5: 30%, 20%, 15%, 10%, 5%. Bester Spieler bis Kreisklasse; 10%.

Jugendpreis (Jahrgang Y > '76): 5%. Seniorenpreis (Jahrgang < '45): 5%
Jeder Spieler kann nur einen Preis gewinnen!

Wertung: Von den vier besten Runden werden die Prozentpunkte addiert.
Jeder Spieler hat also bei Teilnahme in allen sieben Runden
drei Streichergebnisse oder die Möglichkeit, trotz mehrmaligen
Fehlens (z.B. Urlaub) das Turnier zu gewinnen.

Spielort: Konventhaus (Langgasse 2) und Rundenbeginn ist jeweils
20.00 Uhr.

Kontaktadresse: Stefan Wolf, Tel: 0721 / 688425

7.9. Schwaigern

Simultan mit GM Vlastimil Hort

Ausrichter: TSV Schwaigern, Abteilung Schach

Spielort: Kreissparkasse Schwaigern in 74193 Schwaigern

Termin: Samstag, den 7. September 1996.

Zeitplan: 14.00 bis ca. 15.30 Uhr: Vortrag mit GM Hort
16.00 Uhr Simultan mit GM Hort

Unkostenbeiträge: Bei Voranmeldung (Überweisung bis 30.8.96) für
Simultan mit Vortrag DM 37,00 / Jugendliche DM 31,00;
Nur Simultan 35,00 / 30,00. Nur Vortrag DM 4,00 / 2,00.
Ohne Voranmeldung jeweils DM 5,00 für Simultan mehr.

Voranmeldung: Durch Einzahlung des Unkostenbeitrages auf das
Konto der Kreissparkasse Schwaigern BLZ 6205 0000,
Konto: 1176 7277; Stichwort: Hort

Meldeschluss: 15.45 Uhr im Foyer der Kreissparkasse Schwaigern

Information: Johann Bogert, Tel: 07131 / 167535

Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter und Komm. Spielleiter: Eugen Holzinger, Habichtstr.14,
74078 Heilbronn, Tel: 07066 / 1249

Keine neuen Nachrichten

Heilbronn - Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158

Kreisjugendliga

3. Runde 1.6.96:

Willsbach 2	Künzelsau 1	
Bad Rappenau 1	- HN-Biberach 1	
HN-Biberach 1	- Künzelsau 1	3 : 5
Eberstadt 1	spielfrei	

4. Runde 8.6.96:

HN-Biberach 1	- Eberstadt 1	2,5 : 5,5
Künzelsau 1	- Bad Rappenau 1	5,5 : 2,5
Bad Friedrichshall 2	- Willsbach 2	
Bad Friedrichshall 3	spielfrei	

Kreisjugendliga aktuell:

1. Künzelsau 1	6:0 17,0	4. Bad Friedrichshall 3	2:4 8,0
2. Eberstadt 1	4:0 12,5	5. HN Biberach 1	0:4 5,5
3. Bad Friedrichshall 2	2:2 7,0	6. Bad Rappenau 1	0:4 5,0

Willsbach 2 ist nach 3 gespielten Runden ausgeschieden.

Kreis-Schülermannschaftsmeisterschaft 1996/97 der U17 & U13.

Stichtag für die einzelnen Gruppen ist der 1. Januar ideses Jahres. Wer zu diesem Datum noch nicht 17 Jahre bzw. 13 Jahre alt ist, kann in einer Mannschaft spielen. Gastspieler sind nicht erlaubt!

Eine Mannschaft besteht aus 4 Stammspielern und max. 8 Ersatzspielern.

Bei der U17 beträgt die Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie pro Spieler und Partie. Die U13 spielt mit der Hälfte der angegebenen Zeiten.

Es gelten die Regeln der EIDE und der WTO mit Ausnahme des Turniermodus. Der TUnnermodus hängt von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ab.

Geplant ist ein Vollrundenturnier. Die Anmeldung erfolgt auf einem Anmeldebogen. Die Angabe des Geburtstages und ggf. der Spielerpaßnummer ist wichtig für die DWZ-Auswertung.

Der Anmeldebogen wird an die unten angegebene Adresse direkt geschickt.

Die Mannschaftsmeldegebühr beträgt 10.- DM pro Mannschaft. Diese ist zu überweisen auf das Konto des Schachbezirks Unterland Konto Nr. 4666 der KSK Heilbronn, BLZ 620 500 00.

Anmeldeschluß ist der 22. September 1996. Die ersten drei Plätze bekommen eine Urkunde.

Kreisjugendleiter Andreas Warsitz, Jakob-Haspel-Str. 35, 74078 Heilbronn

Kreis-Schülermannschaftsmeisterschaft 1995/96'

Zwischenstand vor der letzten Runde: Tabelle:

1. Heilbronner SV	12:2 22,0	5. SK Lauffen	6:8 14,0
2. Bad Friedrichshall 1	12:2 21,5	6. TSV Sontheim	6:8 10,5
3. Bad Friedrichshall 2	11:5 19,0	7. SKG Bückingen	5:9 11,5
4. VfL Eberstadt	8:6 18,5	8. Bad Friedrichshall 3	4:10 7,5
		9. SV Leingarten	0:14 3,5

Vorschau

Kreisjugend-Einzelmeisterschaft 1996

Die Kreisjugend-Einzelmeisterschaften 1996 finden am 16. / 23. / 24. November in Lauffen statt.

Stoichtag ist der 1.1.1997 für die einzelnen Altersgruppen. K.H.Warsitz

Auslosung und Spieltermine

Bezirksliga:

1) TSG Öhringen 1; 2) SK Schwäbisch Hall 2; 3) TSV Willsbach 2; 4) SC Künzelsau 1; 5) SchV Bad Friedrichshall 1; 6) SchV Bad Rappenau 1; 7) SC Rochade Neuenstadt 1; 8) TSV Willsbach 1; 9) TG Forchtenberg 1; 10) SK Lauffen 1.

Termine: 22.9. / 13.10. / 03.11. / 01.12. / 22.12. 1996

26.01.16.02. / 09.03. / 06.04. 1997

Kreisklasse A: SC BT Bad Wimpfen 2; 2) SchV Heilbronn 2; 3) SC Künzelsau 2; 4) TSG Öhringen 2; 5) TSV Gerabronn 1; 6) SC NSU-Amorbach 2; 7) SK Schwäbisch Hall 3; 8) SchV Böckingen 2; 9) TSV Hn-Sontheim 1; 10) SV Fichtenberg-Gaildorf 1.

Termine: 15.09. / 06.10. / 27.10. / 08.12. 1996 -

19.01. / 02.02. / 23.02. / 23.03. / 04.05. 1997

Kreisklasse B: 1) TSG Waldenburg 1; 2) SG Meimsheim-Güglingen 1 3) TSV Schwaigen 1; 4) TSV Hn-Sontheim 2 5) SK Lauffert 2; 6) VfL Eberstadt 1; 7) Sfr Hn-Biberach 2; 8) SC BT Bad Wimpfen 3; 9) TSV Willsbach 3; 10) SC Widdern 1.

Termine: 22.09. / 20.10. / 17.11. / 08.12. 1996

19.01. / 09.02. / 02.03. / 23.03. / 27.04. 1997

A-Klasse: 1) TSV Untergruppenbach 1 2) SchV Bad Friedrichshall 2; 3) SV Leingarten 1; 4) SchV Heilbronn 3; 5) SK Schwäbisch Hall 4; 6) Sfr Untereisesheim 1; 7) SG Meimsheim-Güglingen 2; 8) SC NSU-Amorbach 3; 9) VfR Heilbronn 1; 10) TSV Schwabbach 1.

Termine: 22.09. / 13.10. / 10.11. / 01.12. / 15.12. 1996

26.01. / 23.02. / 16.03. / 27.04. 1997

B-Klasse: 1) Sfr Hn-Biberach 3; 2) SchV Bad Friedrichshall 3; 3) SchV Bad Rappenau 2; 4) SC BT Bad Wimpfen 4; 5) SK Schwäbisch Hall 5; 6) SV Gaildorf-Fichtenberg 2; 7) TSV Hn-Sontheim 3; 8) TG Forchtenberg 2; 9) SC Rochade Neuenstadt 2; 10) SK Lauffen 3

Termine: 15.09. / 06.10. / 27.10. / 10.11. / 08.12. 1996

12.01.16.02. / 09.03. / 06.04. 1997

C-Klasse: 1) GW Heilbronn 1; 2) TSV Schwaigen 2; 3) SchV Bad Friedrichshall 4; 4) SV Leingarten 2; 5) SchV Bad Rappenau 3; 6) VfL Eberstadt 2; 7) SV Gaildorf-Fichtenberg 3; 8) SC Künzelsau 3; 9) SC Krautheim 1; 10) SchV Böckingen 3.

Termine: 29.09. / 20.10. / 17.11. / 15.12. 1996

12.01. / 02.02. / 23.02. / 16.03. / 13.04. 1997

D-Klasse: 1) SV Leingarten 3; 2) WR Heilbronn 3; 3) TSV Untergruppenbach 2; 4) VfL Eberstadt 3; 5) SC Künzelsau 4; 6) Sfr Hn-Biberach 4; 7) VfR Heilbronn 2; 8) TSV Gerabronn 2.

Termine: 22.09. / 03.11. / 22.12. 1996

19.01. / 02.03. / 06.04. / 04.05. 1997

E-Klasse: 1) TG Forchtenberg 3; 2) TSV Willsbach 4; 3) TSV Gerabronn 2; 4) SC NSU-Amorbach 4.

Termine: 29.09. / 03.11. / 22.12. 1996 Hin- und Rückrunde

26.01. / 02.03. / 13.04. 1997

In der E-Klasse hat der TSV Gerabronn-2 die Mannschaft zurückgezogen bzw. spielt in der D-Klasse. Der jeweilige Gegner hat spielfrei. Die Heimspiele der TG Forchtenberg und des SK Schwäbisch Hall beginnen erst um 10 Uhr.

Der Auf- und Abstieg hängt von den Absteigern aus der Landesliga ab. Steigt keine Mannschaft aus der Landesliga ab: 1 Absteiger/Klasse.

Steigt 1 Mannschaft aus der Landesliga ab: 2 Absteiger/Klasse.

Steigen 2 Mannschaften aus der Landesliga ab: 3 Absteiger/Klasse.

Bei den Auf- bzw. Abstiegsregelungen bitte beachten, daß ab der Verbandsrunde 1997/98 die Kreisklasse 13 nicht mehr existent ist! Das heißt im Klartext: Die beiden Ersten steigen auf in die Kreisklasse A, der Rest wird die neue A-Klasse!! In den übrigen Klassen verhält es sich ebenso.

Mannschaftsführerschulung.

Am Samstag, 28. September um 15 Uhr findet im Spiellokal der TSG Öhringen eine Mannschaftsführerschulung statt. Referent wird Bezirksspielleiter Dr. Stefan Hamm sein. Der Besuch sollte für jeden Verein selbstverständlich sein.

A. Herzog

Gelfeuboim gewann Monats-Blitz

Im 6. offenen Monats-Blitz beim HSChV siegte der 14-jährige Jaroslaw Gelfenboim (11SchV) mit 7 Pkt aus 10 Partien (Wertung 29,25) vor Thorsten Winkler (Lauffen) mit 7 (28,25) und Richard Wollrab (HSChV) mit 6,5 Punkten. Vierter wurde H.Klotz (Willsbach) mit 6 Zählern. **wb**

Böhringer gewann Schnellturnier.

In einem offenen 15-Minuten-Schnellturnier siegte der 66-jährige Wolf Böhringer (HSChV) vor H.Klotz (Willsbach) und M.Stempfle (Neuenstadt). Vierter wurde H.Krämer (Nsu/Arnorbach) vor R.Wollrab (HSChV) und G.Christ (Neuenstadt).

Probst gewann Schnellturnier.

In einem offenen 15-Minuten-Schnellturnier beim HSChV siegte Alexander Probst (Bad Wimpfen) mit 4 Punkten aus 5 Runden dank besserer Wertung vor Markus Stempfle (Rochade Neuenstadt). Dritter wurde H.Krämer (Nsu/Amorbach) vor H.Huther und J.Gelfenboim (beide 1-1SchV). **wb**

Ludwigsburg**Kreisjugendliga****3. Runde 1.6.96:**

Bietigheim 1	- SG Lauffen/Besigheim	5 : 3
Marbach 2	- Steinheim 1	2,5 : 5,5
Erdmannhausen 2	- Kornwestheim 1	
Vaihingen 1	spielfrei	

4. Runde 8.6.96:

Steinheim 1	- Erdmannhausen 2	
SG Lauffen/Besigheim	- Marbach 2	2 : 5
Vaihingen 1	Bietigheim 1	3,5 : 4,5
Kornwestheim 1	- spielfrei	

5. Runde 22.6.96:

Marbach 2	- Vaihingen 1	
Erdmannhausen 2	- SG Lauffen/Besigheim	4,5 : 3,5
Kornwestheim 1	- Steinheim 1	
Bietigheim 1	- spielfrei	

Kreisjugendliga nach 5 Runden :

1. Bietigheim 1	8:0 20,0	4. Vaihingen 1	2:4 13,0
2. Erdmannhausen 2	4:0 9,0	5. Steinheim 1	2:4 10,0
3. Marbach 2	4:4 18,0	6. SG Lauffen/Besigheim	2:6 13,5
		7. Kornwestheim 1	0:4 2,5

Terminkalender 96 / 97 für den Schachkreis**1996**

31.8.-8.9.	Württ. Kandidatenturnier
7.9.	Tammer Open
7.9.	Simultan mit GM Hort in Schwaigern
13.-15.9.	Junioren-Vierländerkampf
14.9.	Württ. Pokal-Einzelmeisterschaft
15.9.	Kreisklasse, A-Klasse
21.9.	Württ. Jugend Blitzmeisterschaften in Erdmannhausen
22.9.	Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
28.9.	2. Rd. Württ. Pokal Einzelmeisterschaft
29.9.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
6.10.	Kreisklasse, A-Klasse
12.10.	3. Rd. Württ. Pokal Einzelmeisterschaft
13.10.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
19.10.	Jürgen Haag Gedächtnisturnier in Erdmannhausen
20.10.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
26.10.	4. Rd. Württ. Pokal Einzelmeisterschaft
27.10.	Kreisklasse, A-Klasse
31.10.	Meldese hluß für Landespokal und Unterpokal
1.11.	Bez. Blitz Einzel + Mannsch in U-eisheim, Frankenhalle
10.11.	Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
17.11.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
24.11.	spielfrei, Besigheimer Open ?
1.12.	Kreisklasse, A-Klasse
7.12.	1. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
8.12.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
-15.12.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
22.12.	Kreisklasse, A-Klasse

1997

5.1.	spielfrei
12.1.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
18.1.	2. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
19.1.	Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
26.1.	Kreisklasse, A-Klasse
2.2.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
9.2.	Fasching
15.2.	3. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
16.2.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
23.2.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
2.3.	Bundesliga, Kreisklasse, A-Klasse
8.3.	Verbands Mannschaftsblitzmeisterschaft
8.3.	5. Möglinger Open

9.3.	Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
15.3.	4. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
16.3.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
23.3.	Kreisklasse, A-Klasse
23.3.	Württ. Seniorenmeisterschaft in Ellwangen
30.3.	Ostern
31.3.	17. Ostetumiert in Böleingen
6.4.	Bezirksliga
12.4.	Kreistag in Bietigheim-Bissingen
13.4.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
19.-20.4.	Württ. Schnellschach-Meisterschaft
27.4.	Kreisklasse, A-Klasse
1.5.	Open in Oehringen
4.5.	Bundesliga, Bezirksliga
11.5.	Pfingsten
17.5.	Bezirkstag in Vaihingen/Enz
24.5.	Verbands Blitz Einzelmeisterschaft
25.5.	spielfrei, 1. Rd. Württ. Pokal Mannschaftsmeisterschaft
25.5.	6. Kaltenstein Open
1.6.	spielfrei, 2. Rd. Württ. Pokal Mannschaftsmeisterschaft
8.6.	Verbandstag in Fellbach
22.6.	Schachkongreß im Kreis Heilbronn
28.6.	Württ. Blitz Mannschaftsmeisterschaft
8.7.	Spielefrei, 2. Rd. Württ. Pokal Mannschaftsmeisterschaft

Alb - Schwarzwald

Bezirkslr: Karl-Heinz Müller, Neue Str.46, 72336 Balingen, 07433-7979
 Spielleiter: Thomas Lakay, Buchstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846
 Pressereft Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1, 72379 Heehingen 07471-6885
 Kassierer: Lothar Geiger, Uhlandstr. 48, 72336 Balingers, 07433-20992

Turnierleiter / Regionaler Schiedsrichter

Wie bereits in der TL-Ausbildung Ende März bekannt gegeben, wird die Zweite und dritte Einheit der Ausbildung am 14.11.09.96 in Rangendingen durchgeführt.

Alle Teilnehmer des ersten Kurses sollten sich umgehend zur erneuten Teilnahme melden. Der Lehrgang wird mit der Prüfung zum Regionalen Schiedsrichter abgeschlossen.

Schwerpunkt der Ausbildung wird deshalb auf

Regelkunde WTO, FIDE sowie auf Schiedsordnung gelegt werden.

Anmeldung bei: Wolfgang J.Ulrich, Zelterstr. 6, 78573 Wurmlingen.

Terminkalender des Bezirks Alb-Schwarzwald

Datum:	Veranstaltung:	Ort:
07.09.96	Jugend-Grand-Prix-Turnier	Schömburg
08.09.96	31. Mähringer Wanderpokalturnier	Möhringen
03.-04.10.	10-jähriges Jubiläum SF Geislingen	
03.10.96	5. Schnellschachturnier	Geislingen
04.10.96	Vierermannschaftsblitzturnier auf Bezirksebene	Geislingen

Bezirksjugend

litz.jigeadetr. Herbert Elstner, Hauptatr. 7/1, 78534 Alduingen-Ahhelm, 07424/84757

Bitte Ausschreibung des Schömberger Jugendturniers am 7. Sept. in der Rubrik TERMINVORSCHAU beachten. (Red.)

Donau - Neckar

Keine neuen Nachrichten

Schwarzwald

Keine neuen Nachrichten

Zollern - Alb**Auslosung und Termine für die Saison 1996 / 97**

Kreisklasse: 1) SC Heinstetten, 2) SV Nusplingen 3) SV Sto.-Frommem 2 4) SK Tailfingen 5) KJ Schwenningen 6) SV Winterlingen 7) SG Dotternhausen 8) SC Bisingen 2 9) SF Geislingen 10) SV Rangendingen 3.

Termine: 28.09. / 19.10. / 02.11. / 16.11. / 07.12. 1996
 18.01. / 01.02. / 15.02. / 08.03. 1997

A-Klasse: 1) SG Ebingen 2 2) SG Dotternhausen 2 3) SV Sto.-Frommem 3 4) SV Winterlingen 2 5) SV Balingen 5 6) SV Balingen 4 7) SR Spaichingen 5 8) SC Hechingen 3 9) SV Stetten a.k.M. 10) SV Schömberg 2

Termine: 21.09. / 12.10. / 26.10. / 16.11. / 07.12. 1996
 11.01. / 01.02. / 22.02. / 08.03. 1997

&Klasse: 1) SC Bisingen 3, 2) SC Heinstetten 2 3) SV Sto.-Frommern 4 4) z.Z. unbesetzt* 5) SF Burladingen 2 6) SF Burladingen 3 7) SC Stenen a.k.M. 8) KJ Schwenningen 2 9) SV Balingen 6 10) SCHechingen 4.

* Nummer 4 ist nach dem Rückzug von Truchteltingen 2 zur Zeit noch unbesetzt

Termine: 21.09. / 19.10. / 09.11. / 30.11. / 14.12. 1996

18.01. / 15.02. 01.03. / 15.03. 1997

C-Klasse: 1Die C-Klasse wird nach Meldeschluß vom Kreisspielleiter ausgelöst.

Sollte die C-Klasse mit 11-12 Mannschaften spielen, wird ein weiterer Termin eingefügt. Bei mehr als 12 Mannschaften wird in zwei Gruppen gespielt, wobei jeweils die ersten zwei Mannschaften eine Endrunde spielen.

Meldeschluß für alle Spielklassen und den Kreispokal ist der 15.08.1996

Für den Kreispokal sind alle Teilnehmer, die im letzten Jahr dieses Turnier gespielt haben und nicht kampfflos ausgeschieden sind, automatisch angemeldet.

Die Mannschaftsmeldungen sind an den Kreisspielleiter Leo Predikant Goethestr. 11, 72335 Schömburg, Tel: 07427 / 2684 zu richten.

Bezirks-Viererpokal:

Termine: 11.10. / 01.11. / 29.11.. 1996

10.01. / 14.02. / 14.03 1997

Bezirkseinzelpokal:

Termine: 07.03. / 18.04. 1997

Turnierleiterausbildung: 14115.09: 1996 in Rangendingen

Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft: 26.01.1997 in Rangendingen

Bezirksblitzeinzelmeisterschall: 02.03.1997 in Gogheir'

Bezirksopen: 08. - 11.05.1997 in Bisingen

Oberschwaben

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, Tel: 07305/23863 (p), 0731 / 9756116(g)

Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008

Presse: Michael Bauersfeld, Poppenreuteweg 28, 89075 Ulm, 0731/262452

Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645

Bez.-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Terminplan:

10. August: 7. Friedrichshafener Promenadenturnier 7 x 25 Min,
Info: T.Balzer 07542 / 4545

Termine und Auslosungen für 1996 /97

Landesliga: 1) Friedrichshafen, 2) Lindau, 3) Wangen, 4) Markdorf 2, 5) Post Ulm 2, 6) Biberach, 7) Laupheim, 8) Jedisheim, 9) Vöhringen 19) Mengen.

22.9. / 13.10. / 3.11. / 1.12. / 22.12. 1996 26.1. / 23.2. / 16.3. / 6.4. 1997

Die Landesliga spielt mit vertauschtem Heimrecht, also: 10 gegen 1,9 gegen 2 usw.

Bezirksklasse Nord: 1) Laupheim 2, 2) Ehingen, 3) Neu-Ulm, 4) Post Ulm 3, 5) Langenau 2, 6) Laichingen, 7) Biberach 2, 8) WD Ulm 2, 9) Riedlingen 22.9. / 6.10. / 27.10. / 17.11. / 8.12. 1996; 12.1. / 26.1. / 16.2. / 9.3. 1997

Bezirksklasse Süd: 1) Friedrichshafen 2, 2) Tettnang, 3) Weiler, 4) Ravensburg 2, 5) Kehlen, 6) Weingarten, 7) Leutkirch, 8) Mengen 2 6.10. / 27.10. / 17.11. / 8.12. 1996; 26.1. / 16.2. / 9.3. 1997

Kreisklasse Nord: 1) Wiblingen, 2) Obersulmingen 3) Vöhringen 2, 4) WD Ulm 3, 5) WD Ulm 4, 6) Neu-Ulm 2, 7) Blaustein 2, 8) Jedisheim 2 20.10. / 10.11. / 1.12. / 22.12. 1996 19.1. / 2.2., 2.3. 1997

Kreisklasse Süd: 1) Bad Schussenried, 2) Markdorf 3, 3) Weingarten 2, 4) Lindenberg 2, 5) Tettnang 2, 6) Leutkirch 2, 7) Lindau 2, 8) Aulendorf. 29.9. / 20.10. / 10.11. / 1.12. / 22.12. 1996 19.1. / 2.3. 1997

A-Klasse Nord: 1) Langenau 3, 2) Post Ulm 4, 3) Biberach 3, 4) Seissen, 5) Steinhausen, 6) Biberach 4, 7) Jedisheim 3, 8) Berghülen 29.9. / 20.10. / 17.11. / 15.12. 1996; 2.2. / 23.2. / 16.3. 1997.

A-Klasse Süd: 1) Weiler 2, 2) Wetzisreute, 3= Saulgau, 4) Immenstaad, 5) Markdorf 4, 6) Wangen 2, 7) Mengen 3, 8) Ravensburg 3 29.9. / 20.10. / 17.11. / 15.12. 1996; 2.2. / 23.2. / 16.3. 1997.

Belasse Nord: 1) Vöhringen 3, 2) WD Ulm 5, 3) Laupheim 3, 4) Riedlingen 2, 5) Berghülen 2, 6) Ehingen 2, 7) Reute 22.9. / 13.10. / 3.11. / 1.12. 1996 19.1. / 16.2. / 9.3. 1997

11-Klasse Süd: 1) Leutkirch 3, 2) Kehlen 2, 3) Ertingen / Bad Buchau, 4) Wangen 3, 5) Tettnang 3, 6) Mengen 4, 7) Bad Schussenried 2 22.9. / 13.10. / 13.11. / 1.12. 1996 19.1. / 16.2. / 9.3. 1997

C-Klasse: 6.10. / 27.10. / 17.11. / 8.12. 1996; 26.1. / 16.2. / 9.3. 1997
Verlängerung der Meldefrist bis 7.9.96, Danach Einteilung und Auslosung.

NORD

Keine neuen Nachrichten

S Ü D

Keine neuen Nachrichten

Berichte

Offene Nürtinger Stadtmeisterschaft 1996

Angriffslustiger Dr. Hanak wird Zweiter

Sieg für Favorit Frank Zeller - Templin und Müller auf den Plätzen

Beachtenswert schlug sich der Ntiinger Vorstand Kai Müller am ersten Brett gegen Frank Zeller, dem er lange Zeit Paroli bieten konnte. Letztlich war jedoch Zellers überlegene Beurteilungskraft strategischer Stellungen ausschlaggebend für die Niederlage, die dem Nürtinger den undankbaren vierten Platz bescherte. Somit ließ Frank Zeller also nichts anbrennen und holte sich, wie von allen erwartet, als haushoher Favorit die Siegesprämie für den ersten Platz. Mit einem exzellenten zweiten Platz und drei Siegen in Folge bestätigte Thomas Hanak seine konstanten Leistungen der letzten Jahre; In einer für ihn typischen Art mit aktivem Figurenschach und ausgeprägter Angriffslust ließ der "Underdog" den Böblinger Bernd-Michael Werner nicht zur Ruhe kommen. Eingeleitet durch ein Turinopfer schickte er den weißen Monarchen schließlich übers halbe Brett, bevor Werner in aussichtsloser Stellung aufgab.

Der Nürtinger Spitzenspieler Klaus Templin ließ sich mit den schwarzen Steinen nicht durch das zweischneidige Königsgambit beeindruckt und erteilte Sascha T-scharotschkin, dem Stadtmeister von 1992, eine klare Abfuhr. Templin landete somit auf Platz drei und erhielt ebenfalls noch einen Geldpreis. Daß dadurch drei Nürtinger unter den ersten vier landeten, war natürlich aus Nürtinger Sicht höchst erfreulich, denn schließlich spielen mehr als 70% der Teilnehmer dieses Turniers bei anderen Vereinen.

Für mindestens drei Wendlinger ging das Turnier ebenfalls positiv zu Ende. Andreas Schott wurde in der letzten Runde 'seiner Favoritenrolle gerecht und gewann gegen Martin Pietzka, der in diesem Turnier ja bereits für einige Überraschungen gut war. Schott plazierte sich somit auf Rang sechs kurz vor seinem Teamgefährten Dr. Hans Reule. Dieser gewann nicht nur gegen Markus Schmidt aus Reichenbach, sondern er wurde aufgrund seiner guten Leistungen auch noch als bester . Senior des Turniers geehrt. Den Sonderpreis der Junioren sicherte sich mit Alexander Nicolai ebenfalls ein Wendlinger.

Weniger erfolgreich endete das Turnier für den Böblinger Erhard Frolik.

Der nach DWZ zweitstärkste Spieler des Turniers landete zwar in der Schlußrunde einen Sieg gegen Stefan Fink, dürfte aber mit Rang neun im Endklassement kaum zufrieden gewesen sein. Beim Naberner Fink war dies vermutlich gerade anders herum, denn mit seinen vier Siegen in den ersten vier Runden konnte er die längste Siegesserie vorweisen und landete schließlich auf Platz elf. Bester Spieler mit DWZ unter 1400 wurde übrigens Dr. Werner Umbach, der gleichzeitig als einer der wenigen an allen acht "Nürtinger Open" teilgenommen hat.

Zu guter Letzt sei noch erwähnt, daß die drei Erstplatzierten das Turnier ohne Niederlage überstehen konnten und daß es Frank Zeller als erstem Spieler gelang, den Titel des Nürtinger Stadtmeisters erfolgreich zu verteidigen. Die offene Nürtinger Stadtmeisterschaft, die sich seit vielen Jahren in Kreis und Bezirk größter Beliebtheit erfreut, war wieder einmal ganz hervorragend organisiert. Besonderer Dank gilt hierbei den Hauptverantwortlichen Bernd Stephan und Wolfgang Kudlich, die, wie schon so oft, durch ihr überdurchschnittliches Engagement maßgeblichen Anteil am Erfolg des TRurniers gehabt haben. **Thomas Hanaki**

Endstand nach 7. Runden (mit Buchholzwertung):

6,5 Pkte: F.Zeller 28,0

6,0 Pkte: Dr. Th.Hanak 6,0

5,5 Pkte: K.-D. Templin 5,5

5,0 Pkte: [(,Müller 29,5; B.-M. Werner 29,0; A.Schott 27,0; Dr.H.Reule 26,5, F.Häußler 25,5; E.Frolik 25,5; K.Welser 24,5.

4,5 Pkte: St.Fink 30,5; S.Tscharotschkin 25,5; H.Kaltenbach 22,0; R.Piechotta 20,5

yor weiteren 46 TN.

Offene Kirchheimer Stadtmeisterschaft

Endstand nach 9 Runden (66 TN)

1. FM M.Heidenfeld (WD Ulm)	7,5	48,5
2. IM R. Kraut (SV Tübingen)	7,0	51,0
3. J. Gheng (SC Freiberg)	7,0	51,0

4. K. Ilida (KS Stuttgart) 6,5 55,0
 5. Th. Ganter (SC Kirchheim) 6,5 47,5
 6. K. Bender (SV Balingen) 6,5 45,5
 7. W. Pold (SG Schwab. Gmünd) 6,5 40,0
8. - 15. M. Heck, I.Klaus (Tuttligen), R.Sonnberger (Steinlach), W.Mel: eher (Kirchheim), L. Ilıc (Crailsheim), A. Joksch, A. Miri9anac (Reichenbach), FM Uli Römer (Jedesheim) je 6,0.
16.-22. J.Haap (Steinlach), F. Ott (V.Volfbusch), M.Schwierskott (Tübingen), U.Rogowsid (Steinlach), K.Richter (Wertheim), Th.Schöneegg (Truchelfingen), Thienke (Pfullingen) je 5,5
23. - 31. R.Herzog /Pfalzgrafenweiler), O.Rothfuß (Steinlach), Th.Fischer (Kirchheim), Th.Porzer (Plochingen), N.Karacic (Reichenbach), A.Malovrh (VP Stuttgart), St.Dobler (Kirchentellinsfurt), W. Tscherven (Schw. Gmünd), E.Hallmann (Grafenberg) je 5,0 usw.
 vor weiteren 35 Teilnehmern.

Feuerbacher Blitz-Open 1996

Beinahe wieder 50 Teilnehmer aus Nah und Fern kämpften im ersten Halbjahr 1996 um den Preistopf der Jahreswertung. Hier ein kleiner Rückblick: Im Vereinsraum der Festhalle Feuerbach lief bisher alles zugunsten von Annemarie Meier. Ihrem Sieg im Januar folgte im Februar ein zweiter. Erst der Sieger im März, Martin Schoof (Wahl-Stuttgarter vom Hamburger SK) stoppte ihren Siegeslauf. Der immerhin 4. Platz reichte jedoch zu einer Führung, die trotz Spielpause bis Juni hielt.

M.Trachtmann zeigte im April sein Können. Sein diesmal ungeteilter Sieg (bereits im Januar geteilt mit Meier) brachte ihn kurzfristig auf Platz 2 der Jahreswertung.

Die lange Anreise hinderte Mark Schwierskott im Mai nicht am ersten Sieg in diesem Turnier. Seine stetig steigenden Ergebnisse lassen hier auf weitere Taten hoffen.

Im Juni lagen dann Josef Gheng und FM Peter Bauer gleich 3 Punkte vor dem restlichen Fehl. J.Gheng siegte damit bereits zum 2. Mal in diesem Jahr (Co-Sieger Februar),

P.Baner (im Stichekampf unterlegen) kann sich bisher mit dem Titel des besten **FM (Feinmechanikers)** vor Schmid und Keilhack trösten.

Da nur die besten acht Ergebnisse zählen, haben auch die hier nicht genannten noch gute Chancen. Auf geht's also am nächsten ersten Freitag nach Feuerbach.

Die Jahreswertung (JW) (Stand 07.06.96):

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Meier Anne (SSF 79) 29,0 | 6. Trachtmann, M. (Schniden) 19,5 |
| 2. Hida, K. (Kö' spr. Rot) 28,0 | 7. Gheng, J. (Freiberg) 19,0 |
| 3. Heini, Th. (Feuerbach) 27,0 | 8. Wutzke, R. (Langenau) 18,5 |
| 4. FM Bauer, P. (HP Böbl) 26,0 | 9. Mikoleizig, E. (Grunbach) 18,0 |
| 5. Thieme, St. (Feuerbach) 20,5 | 10. Gabriel; Josef (SSF 79) 17,0 |
- vor weiteren 34 Teilnehmern.

Weit vorne bereits wieder der Vorjahressieger T.Heinl. Noch besser dabei ist K.Hicla, daran die guten Ergebnisse des letzten Jahres nahtlos anknüpft. Der Autor dieser Zeilen - noch auf Rang 5 - wird wohl wieder in 2-stellige Bereiche zurückfallen, wenn die Cracks erst ihren Spurt anziehen. 'JW: 150 / 120 / 80 / 50 / 30 DM. Bester unter DWZ 2000: 50 DM.

Blitzschach in Feuerbach, Kärtner Str. 48. **Jeden Monat first friday um 19.30 Uhr.** Termine 2.8. und 6.9.

Leitung: Frank Schweizer Tel: 0711 / 851046

Offene Stuttgarter Schnellschach-Meisterschaft 1996.

Die SSF 1879 veranstalteten zum vierten Mal das 15-Min.-Schnellschachturnier am 16. Juni 1996 in der AWO. (Modus 9 Runden, CH-System)

Es siegte FIDE-Meister Igor Solomunovic aus Burgssin! Im großen Saal der AWO nahmen bei herrlichem Wetter und trotz Fußball-EM 34 TN teil (1995 : 30 TN). Von den 34 TN waren 10 Spieler mit DWZ > 2000 dabei und von der Einstufung her war FM Solomunovic der Favorit. Turnierleiter Gerd Lorscheid konnte Punkt 11 Uhr die Paarungen bekannt geben. Nach 5 Runden bildete sich eine Spitzengruppe mit Sotomunovic aus Bosnien (5 Pkt.) sowie A.Meier /SSF, Tuncer / Kornwestheim und Kottke / Leinfelden (je 4 Pkt.).

Der Sieger stand schon vor der 9. Runde fest. Solomunovic hatte nach der 8. Runde bereits 7,5 Pkt erreicht, gefolgt von Annemarie Meier, Tuncer und Kottke mit je 6 Punkten; d.h. um die restlichen 5 Plätze wurde noch gekämpft, während FM Solomunovic sich in der letzten Runde gegen Rabl mit einem Remis begnügen konnte. Aufgrund der besten Buchholzzahl erreichte Annemarie Meier (SSF) mit 6,5 Punkten Platz zwei. Ihr reichte gegen Tuncer ein Remis, während Kottke gegen Ott unterlag und J.Gabriel noch gegen Engbrecht gewann, was noch zu Platz 6 reichte. Aufgrund der ausgefallenen Pause konnte der 1. Vorsitzende der SSF 1879 bereits gegen 16:00 Uhr die Preisverteilung vornehmen. Es siegte ja FM Solomunovic überlegen mit 8,5 P. aus 9 Runden.

Der Organisator, SF Manch, bedankte sich bei Turnierleiter Gerd Lorscheid und W.Hoffmann (Finanzen) und den Spielern für das gute Gelin-

gen des Scutelischachturniers, mit der Maßgabe, daß die SSF 1879 voraussichtlich wieder im Juni 97 das 5. Schnellschach-Open in der AWO veranstalten werden.

H. Manch

Preise:

- | | | | |
|-------------------|------------------|-----|--------|
| 1) FM Solomunovic | Burgssin/13ayern | 8,0 | 400 DM |
| 2) Ann. Meier | SSF 1879 | 6,5 | 300 DM |
| 3) Tuncer | Kornwestheim | 6,5 | 200 DM |
| 4) Kottke | Leinfelden | 6,0 | 150 DM |
| 5) Rabl | SSF 1879 | 6,0 | 100 DM |
| 6) J.Gabriel | SSF 1879 | 6,0 | 50 DM |

Sonderpreise:

- | | | | |
|---------------------------------|------------------|--------|--------|
| Bester Senior (ab 60 J.) | Ley / Botnang | 5 Pkt. | 100 DM |
| Bester Jugendlicher (bis 18 J.) | Zimmermann / SSF | 5 Pkt | 100 DM |

Ratingpreise:

- | | | |
|-----------------------|---------------------|--------|
| Bester bis DWZ 1700:1 | Tscherven | 100 DM |
| Bester bis DWZ 1900: | Castillo und Sax je | 50 DM |

Jubiläumsschnellturnier in Eisingen "unter freiem Himmel" 1996

Bei einer weiteren Veranstaltung im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Schachsports in Eisingen trafen sich am Sonntag, den 30. Juni 1996, 30 Schachspieler aus Nah und Fern zu einem Schnellturnier "Unter freiem Himmel" beim Waldheim in Eisingen.

Leider bescherte der Wettergott naßkaltes Wetter, so daß kurzfristig ins Innere des Waldheims ausgewichen werden mußte. Dies war vermutlich auch der Grund, warum die erwartete Teilnehmerzahl nicht ganz erreicht wurde. Dennoch kam ein schönes, gemütliches und interessantes Turnier mit sieben Runden nach Schweizer System und 30-Minuten-Partien zustande. Dabei waren immerhin zwei FIDE-Meister beteiligt, die natürlich auch zum engeren Favoritenkreis zählten. Weitere Turniersieganwärter, mit Wertungszahlen über 2000, kamen aus Grunbach, Schwäbisch Gmünd, Marbach und Ebersbach. Diese Spieler landeten am Ende auch ganz vorne, angeführt von FIDE-Meister Roland Fritz, Heidenheim, der in Eisingen schon gut bekannt ist, da er bereits 1987 beim damaligen Filstal-Open teilnahm und bei mehreren Trainingseinheiten des F-Kaders in Eisingen lehrte. Nur nach Feinwertung dahinter landete der zweite FIDE-Meister Uli Römer aus Jedesheim. Beide gaben nur drei Unentschieden ab und blieben als einzige ungeschlagen. In die Phalanx der ganz Großen konnte nur Andreas Hönick vom SV Donzdorf eindringen. Die zahlreichen Eisinger Teilnehmer zeigten sich allesamt gastfreundlich und überließen die Punkte überwiegend den Gegnern. Am besten schnitt noch die Abteilungsleitung mit Wolfgang Gaupp und Ralph Würz mit je drei Punkten ab.

Die Preisgelder wurden bei Punktgleichheit geteilt. Der Sonderpreis für den besten Senior gingen an Günter Voss, Göppingen. Die Ratingpreise gingen an Walter Tscherven, Schwäbisch Gmünd (DWZ < 1800) , an Anis Berger, Jedesheim (DWZ<1600) und an Frank Bucher, Jedesheim (DWZ<1400).

Endstand nach 7 Runden (mit Buchholzpunkten):

5,5 Pkt: FM R.Fritz/Heidenheim 32,0 / 202; FM u.Römer/Jedesheim 32,0/195,5

5,0 Pkt: E.Mikoleizig/Grunbach 30,5; W.Pohl/Schw.Gmünd 28,5; A.Hönick/Donzdorf 26,5.

4,5 Pkt: A.Leyrer/Marbach/Süßen 28,0; M.Rupp/Ebersbach 27,0; E.Genc-türk/Göppingen 26,5;

4,0 Pkt: U.Junger/Ebersbach 29,5; E.Kepp/Göppingen 29,0; G.Voss/Göppingen 25,0; W.Tscherven/Schw.Gmünd 23,5; B.Jehle/Jedesheim 23,0; E.Lorenz/Göppingen 20,5.

vor weiteren 16 TN.

Sieg für starkes Ditzinger Team

Die ehrgeizigen Lokalmatadoren vergeben unglücklich einige Punkte.

Insgesamt 21 Teams beteiligten sich am 9. 13acknanger Blitzturnier, das als Mannschaftswettbewerb einmündig ausgetragen wurde. Einige Oberliga- und Landesligaspieler mischten in dies3em Feld recht deutlich mit.

In dem spannend verlaufenen Turnier schälten sich bereits nach einigen Runden drei Favoriten heraus. Denn Ditzingen, Besigheim und Burlafingen lösten sich immer wieder an der Spitze ab. Und dieses Kopf-an-Kopf-Rennen hielt bis zum Schluß an. 0 Ohne Niederlage waren die Ditzinger das beständigste Team. Sie siegten mit 39:3 Punkten und mußten sich nur gegen Leinfelden-Eaterdingen, Schloßgarten-Gilde und Vaihingen/Rohr jeweils mit einem Remis begnügen.

Den zweiten Rang erkämpften sich mit 37:5 Punkten Besigheim, das nur gegen den Sieger verlor und drei Unentschieden zu verzeichnen hatte. Mit 36:6 Zählern lag Burlafingen knapp dahinter, da bei zwei Unentschieden sowohl gegen Ditzingen wie auch gegen Besigheim verloren wurde.

Die Gastgeber in der Besetzung Willi Wolf, Klaus Gengler, Bernhard Reichert und Ulrich Hag kämpften etwas unglücklich und verloren wertvolle

Punkte gegen schwächere Gegner. So blieb nur ein enttäuschender elfter Platz mit 25:17 Punkten.

Die zweite Garnitur der Gastgeber mit Siegfried Schlierf, Kai-Markus Müller, Karl-Heinz Schuck und Klaus Müller kamen mit 12:30 Punkten auf Platz 16, während das Jugendteam mit Ewgeni Pogorelowe, Karsten Aichholz, Maik Häußermann, Arik Braun und den Gebrüder Layher doch etwas überfordert war und punktgleich mit zwei anderen Mannschaften den letzten Platz erreichten.

Der Endstand in der Mannschaftswertung:

1. Staubsauger Ditzingen (39:3 Punkte), 2) Besigheim 37:5, 3) Burlafingen 36:6, 4) Freising 29:13, 5) Grtmbach 29:13, 6) Leinfelden-Echterdingen 29:13, 7) Ditzingen 29:13, 8) Reichenbach 28:14, 9) Schloßgarten-Gilde 26:16, 10) Schwäbisch Gmünd 26:16, 11) Backnang I 25:17, 12) Eislingen 23:19, 13) Botnang 18:24, 14) Vaihingen/Rohr I 17:25, 15) Sontheim/Brenz 14:28, 16) Backnang II 12:30, 17) Vaihingen/Rohr II 12:30, 18) Schwäbisch Hall 11:31, 19) Deizisau 7:35, 20. Alfdorf 7:35, 21. Jugend Backnang 7:35.

Der Endstand in der Einzelwertung:

Brett 1: 1) Flämig, Schloßgarten-Gilde, 2) Lindenmaier, Burladingert 3) Wandel, Besigheim

Brett 2: 1) Braun, Freising, 2) Lang, Staubsauger Ditzingen 3) Unrath Grunbach

Brett 3: 1) Gritsch, Staubsauger Ditzingen; 2) Krätschmer, Burlafingen, 3) Mikoleizig, Grunbach

Brett 4: 1) Steck, Leinfelden-Echterdingen 2) Thieme, Staubsauger Ditzingen, 3) Lind, Ditzingen

aus Backnanger Ztg



Wurde mit dem Team des Backnanger Schachclubs trotz des Heimvorteils beim Blitzturnier am Ende lediglich Elfter: Neuzugang Willi Wolf (links)

Sindelfinger Blitzcup an Mario Born

Kopf-an-Kopf-Rennen bis zur letzten Runde.

Buchstäblich bis zur letzten Runde war offen, ob Dr. Fahnenschmidt den im Vorjahr gewonnenen Cup verteidigen oder Mario Born ihn erstmals gewinnen würde. Der HPLer hatte von der ersten Runde an geführt, aber sich nie entscheidend absetzen können. Nach Streichung der nicht gewerteten Runden - maximal acht werden berücksichtigt - lagen beide mit 62 Punkten gleichauf. So mußte die Juni-Runde die Entscheidung bringen.

Da der Termin mit der Fußball-EM kollidierte, war die Teilnehmerzahl verständlicherweise nicht sehr groß. Aber aus dem ersten Tabellenviertel waren die meisten vertreten. So entwickelte sich eine äußerst spannende "Endrunde". Hier bewies wieder einmal Ralf Riemer seine starken Nerven. Er wurde alleiniger Rundenerster und verwies Mario Born und Marcos Osorio punktgleich auf Rang zwei. Dr. Fahnenschmidt und Armin Huber teilten sich den vierten Platz. Damit hatte Born in der Gesamtabrechnung 71 Punkte, Dr. Fahnenschmidt 69. Auf den Plätzen folgten Huber, 54, Riemer 49, Carstens 39, Osorio, Cieza und Igney jeweils 38 Punkte.

In der Sonderwertung DWZ 2100 siegte überlegen Walter Botta mit 70 Punkten vor Josef Bauer, 46 und Hagen Öttinger, 44. Die Sonderwertung DWZ 1800 wurde eine Beute von Josef Bauer mit 77 Punkten vor Helmut Auer, 63 und Waldemar Ballach, 56 Punkten.

Zum Schluß etwas Statistik: 55 Spieler nahmen am Blitzcup teil, zwölf von ihnen hatten eine DWZ von 2100 oder größer. Fünf Runden fanden mit mehr als 20 Teilnehmern statt. Die Auftaktrunde für den Sindelfinger Blitzcup 1996/97 startet am Mittwoch, den 28. August 1996 um 20 Uhr in der Gaststätte Floschenstadion. **Christoph Hartwig**

R.Kraut (Duisburg) gewann Möglinger Open

U.Tuncer Erdmannhausen auf Rang zwei

Mit dem Möglinger Open ging die Grand Prix Serie des Schachbezirks Unterland zu Ende. Den Schachfreunden aus den Kreisvereinen:

Erdmannhausen, Freiberg, Tamm, Vaihingen/Enz, Möglingen, Kirchheim, Bietigheim-Bissingen, Münchingen und Besigheim stellten sich noch zahlreiche Schachfreunde aus der Bundesrepublik im Kampf um Punkte und Pokale. Insgesamt lieferten sich 46 Spieler sieben Runden lang spannende Kämpfe. Vom Bundesligaspieler bis zum C-Klassenspieler waren alle vertreten.

Prominentester Spieler war der Internationale Meister Rainer Kraut vom Bundesligisten PSV Duisburg, der es auch verstand, seiner Favoritenrolle gerecht zu werden und sich am Ende auch mit 6,5 Punkten den ersten Preis erspielte. Nur B.Reinhardt vom Bundesligisten Eppingen konnte ihm ein Remis abtrotzen.

Einen großen Erfolg konnte Ufuk, Tuncer (früherer Kornwestheimer, jetzt Erdmannhausen) verbuchen. Mit 6 Punkten erspielte er sich den zweiten Platz und ließ dabei zahlreiche Bundesligaspieler hinter sich. Die einzige Niederlage brachte ihm Turniersieger Kraut bei. Den dritten Platz erspielte sich G.Blaich aus Calw. Mit je 5 Punkten erreichten M.Hüttig, G.Ostojic (beide Freiberg) G.Bree, Tamm die Plätze 4 bis 6. Mit 4,5 Punkten kam J.Düren, Tamm auf Platz 12. Joachim Kuhnle von der Schachvereinsung Vaihingen/Enz erreichte mit 4 Punkten Rang 14 vor D.Koss, Möglingen mit ebenfalls 4 Punkten. 3,5 Punkte brachten auf ihr Konto: J.Baumeister/Tamm, R.Dolensky/Tamm, S.Eidler/Vaihingen/Enz. Bester Bietigheimer war M.Abel mit 3 Punkten sein Kontrahent war in der Startrunde IM Rainer Kraut.

Rating-Gruppen

DWZ >2000: 1) k.Kraut/Tübingen 44; 2) Z.Kieski/Bad Mergentheim 18; 3) J.Gheng/Freiberg 15

DWZ 1900-1999: 1) W.Schuran/Ellwangen 38, 2) G.Nistler/Bietigheim 19; 3) M.Beisswenger/Winnenden 15

DWZ 1800-1899: 1) J.Kuhnle/Baihingen/Enz 44, 2) R.Baumann/Bad Wimpfen 34, 3) B.Drofenik/Amorbach 29

DWZ 1700-1799: 1) A.Maschke/Affalterbach 35 2) D.Strobel/Widdern 21, 3) R.Dolensky/Tamm 18

DWZ 1600-1600: 1) W.Boschmann/Widdern 39 2) M.Kruck/Eberstadt 30, 3) F.Ehmke/Tamm 27

DWZ < 1600: 1) J.Baumeister/Tamm 29, 2) S.Eidler/Vaihingen 24, 2) H. Watzlawildrarm 24

Jugend: Tuncer/Erdmannhausen 48; 2) J.Düren/Tamm 37; 3) H.Amdt/Gerabronn 16

Heidenheimer Stadtblitzmeisterschaften

Eine Rekordbeteiligung von 30 Blitzern konnte daws Juni-Monatsblitzturnier vom Schachklub Heidenheim aufweisen! Zum Teil dramatische Spiele mußten im Finale entscheiden, nachdem in 4 Vorrunden die Finalisten ermittelt waren. Am Ende siegte Uli Römer (kdesheim) mit 10,5 Punkten vor Victor Lainburg (Weiße Dame Ulm). Den 3. Platz holte sich der Heidenheimer Roland Fritz mit 9 Punkten. Punktgleich als 4. folgte folgte Gerd Holt (Donzdorf) und Wolfgang Haag (Marktheidenfeld) auf dem 5. Platz. Auf den Plätzen 6 bis 8 folgten die Heidenheimer Andreas Weiß, Siegfried Scheu und Hans-Peter Holl. 9. Andreas Hönick (Donzdorf). Bester Aalener war Thorsten Fink auf dem 10. Platz.

In der Jahreswertung zum Stadtmeister 1996 führt R.Fritz mit 63 Punkten vor H.-P. Hall mit 53 Punkten. Dritter ist Uli Römer (50) vor A.Weiß (49) W.Haag (38) und G.Holl (35). Insgesamt beteiligten sich bis jetzt 45 Spieler aus 12 verschiedenen Vereinen! Bei der internen Vereins-Meister-Wertung führt R.Fritz vor A.Weiß, H.-P. Hall, S.Scheu und D.Homolya.

1. Vors. Siegfried Scheu

Karlsruhe dominiert beim Stadionturnier

des Schachvereins Rottweil

Zum 13. Stadionturnier des Schachvereins Rottweil trafen sich wieder zahlreiche Mannschaften aus der näheren und weiteren Umgebung.

Es entwickelte sich von Anfang an ein spannender Zweikampf zwischen den beiden Teams aus Karlsruhe, Diese beherrschten das 26 Teilnehmer starke Feld recht klar.

Am Ende der 9. Runde hatten die mit mehreren Bundesligaspielern angereichen "Terminators" aus Karlsruhe die Nase vorn.

Knapp dahinter die Schachfreunde aus Karlsruhe vor den Mannschaften aus Freiburg, Konstanz und den Stuttgarter Schachfreunden.

Recht erfreulich schnitten die einheimischen Spieler des SV Rottweil ab. Den 9. Platz belegte Rottweil 1 in der Besetzung Peter Goldinger (4), Harald Keller (4,5), Klaus Hummel (5), Karl Heiler (5).

Auf dem 12. Platz Rottweil 2, besetzt mit Wolfgang Ragg (2), Josef Goldinger (5), und Reiner Gort Nickel, der mit 7 Punkten das beste Rottweiler Einzelergebnis erreichte, sowie Josef Wöbl (5).

Rottweil 3 schließlich landete auf dem 24. Platz.

Die Einzelbrettpreise, die von der Volksbank Rottweil gesponsort wurden, gingen an folgende Spieler:

Bestes Brett 1 waren Solomunovic (Karlsruhe Terminator), Gabriel Ch. (Stuttg. SF), Braun (Lauterbach) und Zelic (Freiburg 87) mit je 7 Punkten.

Brett 2 Gerstner (Karlsruhe) mit 8 Punkten.

Brett 3 Osorio (Karlsruhe Terminator) und Arnold (Karlsruhe) mit 7,5 Pkt.

Brett 4 Vatter (Karlsruhe) mit 8 Punkten.

Die Organisation des Turniers verlief reibungslos und alle Schachfreunde hatten die Gelegenheit, rechtzeitig zum Beginn des EM-Finales heimzukehren.

Endstand:

1. Karlsruhe-Terinator	28,0	15	189,5	14. Simmersfeld 2	18,0	9	129,0
2. Karlsruhe	26,5	16	190,0	15. Schömbeig	18,0	7	162,0
3. Freiberg '87	22,5	13	185,0	16. Balingen	17,5	10	158,0
4. Konstanz	22,0	11	178,5	17. Simmersfeld 1	17,5	9	166,5
5. Stuttgarter SF	21,5	11	192,0	18. Tuttlingen 2	17,5	9	135,5
6. Steinlach 1	20,5	11	187,5	19. Vaihingen/Rohr	17,0	8	148,0
7. Tuttlingen 1	20,0	10	185,5	20. Oberndorf	17,0	6	166,0
8. Waldkirch	19,5	10	182,5	21. Lauterbach	15,5	9	141,0
9. Rottweil 1	18,5	11	178,0	22. Truchtlengen	15,5	7	146,0
10. Leimen	18,5	10	172,0	23. Steinlach 2	14,0	4	132,5
11. Spaichingen 1	18,5	9	181,0	24. Rottweil 3	11,5	5	139,5
12. Rottweil 2	18,0	10	143,5	25. Spaichingen 2	9,5	4	137,5
13. Villingen 1	18,0	9	142,5	26. Villingen/Reutlingen	7,5	1	143,0

Süssener Blitz-Open

Spannend ging es zu im Juli-Blitzturnier des SC Süßen. Kein Teilnehmer kam ungeschoren durch die 13 Runden, und erst kurz vor Schluß konnte

sich Gerd Holl vom SV Donzdorf mit 10,5 Punkten den alleinigen Turniersieg sichern. Er verwies damit Peter Hahnwald (Langenau) mit 9,5 Punkten, Ekkehard Fochtler (SG Schwäb. Gmünd) und Andreas Hönick (SV Donzdorf) mit jeweils 9 Punkten auf die Plätze. Auf die weiteren Ränge kamen Thomas Erker (SC Süßen) mit 8,5 und Yilmaz Toprak (SG Schwäb. Gmünd) mit 8 Punkten.

Nach nunmehr 7 Turnieren haben folgende Teilnehmer in der Jahreswertung die meisten Punkte gesammelt: 1. G.Holl (SV Donzdorf) 79,5 Pkt aus 5 Turnieren, 2) HP Holl (SK Heidenheim) 73,5/5, 3) T.Erker (SC Süßen) 65,5/6, 4) A.Leyrer (SV Marbach) 57,5/5, 5) W.Pohl (SG Schwäb.Gmünd) 49,5/4, 6) A.Hönick (SV Donzdorf) 45/4, 7) E.Genctürk (SF Göppingen) 44/4, 8) K.Heinrich (WD Ulm) 40,5/6, 9) P.Hahnwald (Langenau) 30,5/3, 10) F.Reutter (TSG Z'ell) 28/3, J.Gheng (SF Freiberg) 28/2 und J.Keller (SC Süßen) 28/4, 13) J.Svec (SC Süßen) und E.Feehtler (SG Schwäb. Gmünd) 24/2, 15) P.Injac (SF Göppingen) 23,5/2, 16) J.Grimm (SC Süßen) 22/5 bei insgesamt 42 Teilnehmern.

Die nächste Möglichkeit, Punkte für das mit ca. 500.- DM dotierte Masters im Dezember zu holen, besteht am Donnerstag, den 8.8.96 im Bürgerhaus Süßen. Eine weitere Aufwertung gewinnt dieses Turnier dadurch, daß sich der Sieger aufgrund der seit kurzem bestehenden Stadtrechte von Süßen den Titel "1. Stadtblitzmeister der Stadt Süßen" um den Hals hängen darf.

Thomas Erker

DWZ

Interessierte Schachfreunde können ihren persönlichen DWZ - Karteiauszug kostenlos von Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, erhalten (bei Einsendung eines Freiumschlages 1,- DM für Vereinslisten; 3,- DM für Bezirkslisten; 10,- DM (Schein oder Briefmarken) für SVW, Diskette 3,5"1-D für alpha-Vereine-Jugend-Seniorenliste sowie aktuelle Auswertungen z.B. Mannschaftskämpfe, Openturniere etc. und die komplette Wertungsordnung)

Alphaliste SVW >2000, Damen-Kandidaten, württer, Württ. Senioren MM, DWZ-Auswertung

ALPHALISTE, SVW Stand 15.7.1996

Abele,A	Sc Bopfinger e.V.	2031 - 28
Ableiter,A	Sk Heidenheim	2046 - 30
Acksteiner,H	Sf Pfullingen	2143 - 32
Adler,W	Sc Lindau	2053 - 20
Albrecht,H	Sg Schw. Gmünd	2215 - 46
Altan-Och,G	Sv Reutlingen	2239 - 7
Altner,M	Sf Pfullingen	2163 - 28
Ambroz,J	Sg Schw. Gmünd	2372 - 2
Amos,F	Schmidlen/Ca'	2151 - 43
Arnold,T	Spvgg Feuerbach	2041 - 13
Atlas,D	Sk Lindenberg	2254 - 7
Bachler,R	Sv Tübingen 1870	2217 - 7
Bahmann,M	Sk Schw. Hall	2017 - 17
Baldauf,M	Sk Lindenberg	2224 - 63
Banaszek,M	Sf Pfulangen	2259 - 11
Bantel,T	Sf 59 Kornwestheim	2126 - 36
Barthelmann,B	Sv Friedrichshafen	2085 - 59
Baudys,O	Sc Tamm 74	2085 - 5
Bauer,E	Sk Schindlen/Ca'	2131 - 53
Bauer,M	Sk Schindlen/Ca'	2125 - 56
Bauer,P	Hp Böbangan	2264 - 77
Bauer,W	Sc Tettmang	2018 - 29
Baumann,F	Sc Rangendingen	2007 - 50
Baumstark,T	Saht Tat Ditzingen	2042 - 42
Behrendt,C	Spvgg Bablingen	2032 - 38
Bender,K	Sv Balingen	2008 - 74
Berndt,M	Saht Tsv Sontheim	2046 - 7
Berner,J	Bw Kirchentellinsr	2003 - 30
Berning,B	Weisse Dame Ulm	2079 - 34
Beyer,C	Tg Forchtenberg	2130 - 38
Bialas,W	Vfl Sindelfingen	2308 - 57
Bibik,J	Sc Tamm 74	2151 - 10
Binder,G	Sgem Filder	2051 - 42
Birk,S	Sk Schindlen/Ca'	2233 - 47
Bock,U	Stuttgarter Sf 1879	2003 - 25
Böhm,M	Hp Böbangan	2250 - 62
Born,B	Sf Pfulangen	2034 - 23
Born,M	Hp Böbangan	2194 - 85
Botta,W	VR Sindelfingen	2028 - 74
Bräuning,R	Sk Bebenhausen	2289 - 82
Braig,F	Sv Tübingen 1870	2025 - 53
Bree,O	Sc Tamm 74	2080 - 30
Brem,S	Sv Tübingen 1870	2060 - 35
Bresch,M	Sg Ludwigsburg	2000 - 15
Brunner,J	Sv Herrenberg	2068 - 44
Butsch,I	'Sg Ludwigsburg	2076 - 19
Capris,M	Saht Post-Sv Ulm	2010 - 44
Carstens,A	Vfl Sindelfingen	2202 - 51
Caspers,C	Hp Böbangan	2029 - 30
Christ,E	Sv Weingarten	2047 - 67
Chudinovskikh	Sg Schw. Gmünd	2313 - 2
Cieze-Vega,A	Vfl Sindelfingen	2167 - 22
Darga,K	Vfl Sindelfingen	2400 - 101
Dausch,R	Hp Böbangan	2227 - 59
De Boer,H	Vaihingen/Rohr	2064 - 10

Dewenter,U	D T Esslingen	2063 - 35
Diek,f1	Sv Schwennigen	2035 - 34
Dieringer,J	Sc Rangendingen	2050 - 25
Dietrich,R	Spvgg Böblingen	2269 - 63
Dirr,U	Sc Lindau	2214 - 54
Dittmar,P	Vfl Sindelfingen	2314 - 127
Dobler,S	Sv Ebersbach	2094 - 1
Dörfinger,1	Post-Sv Ulm	2260 - 39
Dolgener,T	Sk Bebenhausen	2226 - 45
Duppel,M - Tat	Ditzinger	2109 - 26
Dutschak,11	Sv Tübingen 1870	2306 - 61
Eberhard,H	Heilbronn-Sv	2115 - 40
Eberlein,W	Sic Schw. Ha 1	2216 - 68
Einwiller,B	Sf Pfullingen	2136 - 47
Einwiller,D	Sf Pfullingen	2125 - 56
Eisele,S	Sv Marbach	2180 - 31
Ellinger,H	Sv Tübingen 1870	2081 - 22
Elstner,H	Sr Spaichingen	2034 - 61
Engelrecht,tl	Sv Schornbach	2021 - 8
Englmeier,H D	T Esslingen	2179 - 47
Eppinger,G	Sg Tsv Kornthal	2266 - 34
Erben,W	Sv Wolfbusch	2111 - 43
Erker,T	Sc Süßen	2004 - 30
Erler,M	Post-Sv Ulm	2015 - 41
Escher,F	Sv Donzdorf	2091 - 52
Escher,T	Sv Marbach	2215 - 34
Fahnenschmidt	VH Sindelfingen	2316 - 109
Faist,H	Kornwestheim	2216 - 56
Feistenauer,F	Sk Lindenberg	2210 - 7
Fetzer,H	Sk Schw. Hall	2000 - 25
Firik,T	Sv Aalen	2076 - 26
Fischer,W	Bad Wimpfen	2035 - 19
Flogaus,W	Sk Kirchheim/Teck	2086 - 36
Flojancic,R	Sk Vasja Pird	2038 - 25
Fochtler,E	Sg Schw. Gar und	2210 - 83
Fössmeier,U	Sv Tübingen 1870	2286 - 7
Foppa,E	Sg Ludwigsburg	2092 - 4
Frank,B	Sk Schindlen/Ca'	2007 - 53
Franke,H	Sg Tsv Kornthal	2346 - 58
Frey,B	Sv Altbach	2059 - 38
Frey,W	Sv Urach	2037 - 36
Frick,C	Sv Tübingen 1870	2265 - 59
Friedrich,G	Sc Oberndorf	2029 - 70
Fritsch,R	Stuttgarter S1 1879	2222 - 57
Fritz,R	Sk Heidenheim	2312 - 63
Fröhlich,P	Stuttgarter S6 1879	2263 - 51
Fröhling,H	Sg Ludwigsburg	2012 - 42
Frölik,E	Sc Hp Böbangan	2156 - 71
Fuchs,N	Sk Schw. Ha 1	2028 - 6
Funk,G	Heilbronn-Sv	2003 - 75
Funk,D	Sv Tübingen 1870	2047 - 29
Gabriel,J	Stuttgarter S6 1879	2080 - 61
Gabriel,R	Stuttgarter Sf 1879	2271 - 31
Gärtner,G	Sk Lindenberg	2291 - 15
Ganter,T	Sk Kirchheim/Teck	2182 - 37
Gass,U	Sv Tübingen 1870	2084 - 44
Gauss,G	Sc Wangen	2065 - 41
Gazik,I	Sv Marbach	2409 - 8
Gehrman,H	Sk Lindenberg	2048 - 44
Gerhardt,P	Sc Tamm 74	2030 - 78
Gerstenberger,H	Stuttgarter S 1879	2077 - 39
Gerth,H	Sv Bocking	2034 - 26
Gheng,J	Sc Freiberg	2297 - 33
Glaser,T	Sc Asperg	2102 - 37
Goker,M	Sc Künzelsau	2092 - 8
Gohl,H	Sg 02/64 Ebingen	2246 - 49
Gohm,R	Sg Vaihingen/Rohr	2223 - 41
Goldingier,P	Sv Rottweil	2009 - 51
Gomolla,P	Sf Ravensburg	2156 - 64
Gorgs,A	Sc Rangendingen	2084 - 47
Grabher,H	Sk Lindenberg	2215 - 9
Graf,J	Sv Gaildorf	2469 - 56
Gredel,F	Sc Asperg	2011 - 14
Grimm,R	Sr Spaichingen	2110 - 53
Gritsch,G	Saht Tsv Ditzingen	2157 - 62
Gruber,T	W G Ulm	2191 - 58

Grünenwald-Reimer,E	Wolfbusch	2014 - 7
Guilliard,J	Sc Affalterbach	2080 - 42
Guski,D	Neckartenzlingen	2018 - 51
Haag,U	Sv Backnang	2024 - 28
Haap,I	Sc Steinlach	2020 - 29
Haas,W	Stuttgarter Sf 11379	2068 - 6
Habel,C	Saht Post-Sv Ulm	2028 - 57
Häcker,J	Sv Woltbuseh	2128 - 49
Härle,R	Sf Mengen	2041 - 40
Hagemann,T	Kirchenellensfurt	2054 - 24
Hahnwald,P	Saht Tsv Langenau	2160 - 41
Haist,W	Sc Schraniberg	2028 - 89
Haist,W	Sc SchMmberg	2254 - 96
Hamm,S	Sc Asperg	2206 - 35
Handan,K	Sv Überkochen	2005 - 6
Heidenfeld,M -	W Dame Ulm	2287 - 69
Heird,T	Spvgg Feuerbach	2212 - 63
Heinrich,A	W Dame Ulm	2027 - 28
Heinze,W	SiFasanenhof	2010 - 47
Held,P	Sg Schw. Gmünd	2273 - 57
Hengstler,B	Sr Spaichingen	2023 - 45
Herter,E	Stuttgarter Sf 187,9	2069 - 94
Herzog,R	Sf Pfalzgrafenweiler	2026 - 43
Hess,R	Sv Tübingen 1870	2331 - 11
Hickl,T	Sc Leinfelden	2086 - 5
Ilida,K	Kapf,Stgt.	2074 - 9
Hinermari	Sf Möglingen	2141 - 44
Hönsch,M -	Sk Bebenhausen	2376 - 64
Hörsch,H	Saht Tsv Langenau	2067 - 62
Hörscheli,H	Sc Ostfildem 1952	2078 - 102
Hoffmann,11	Sc Hp Böbangan	2119 - 157
Hofmann,M	Sv Crailsheim	2240 - 40
Holl,G	Sv Donzdorf	2006 - 25
Holla-1	Sk Heidenheim	2121 - 37
Holler,M	Sv Wolfbusch	2093 - 43
Höllzbauer,M	Sk Schindlen/Ca'	2335 - 73
Horvath,T	Sv Tübingen 1870	2475 - 7
Hottes,D	Vt1 Sindelfingen	2270 - 52
Huber,A	Vfl Sindelfingen	2278 - 66
Huber,M	Sc Rangendingen	2068 - 40
Huber,P	Bad Wimp	2016 - 27
Hüttig,M	Sc Freiberg	2149 - 37
Hummel,K	Sv Rottweil	2071 - 40
Illusser,R	Gross-Sachsenheim	2001 - 34
Igney,V	Vt1 Sindelfingen	2135 - 13
Illic,I	Sv Crailsheim	2081 - 6
Illia,A	Sv Utingen	2081 - 5
Jäschke,A	Saht Tsv Berkheim	2054 - 56
Jankovec,I	Sc Süßen	2303 - 6
Jansen,J	Sc Winnenden	2027 - 18
Jazeschke,U	Sv Marbach	2055 - 21
Jendel,C	Sv Truchtlengen	2006 - 16
Jojart,I	Sv Tübingen 1.870	2087 - 28
Junesch,G	Sv Herrenberg e.V.	2134 - 22
Juriger,U	Sv Ebersbach	2016 - 57
Junger,W	Sv Ebersbach	2062 - 53
Jureit,J	Sg Schw. Gmünd	2293 - 19
Jurisch,Z	Sk Markdorf	2061 - 57
Juride,B	Bad Wimpfen	2000 - 20
Kässer,L	Sc Murrhardt 1948	2036 - 20
Kais,E	Sc Tettmang	2036 - 56
Kaiser,D	Saht Post-Sv Ulm	2164 - 32
Kalicer,P	Sv Friedrichshafen	2046 - 74
Kalms,A	Kspr.Stgt.	2118 - 30
Karacic,N	Vtb Reichenbach	2004 - 21
Keilhack,H	Tg Forchtenberg	2112 - 64
Keller,H	Sv Rottweil	2078 - 44
Keller,W	Sv Backnang	2136 - 51
Kepp,E	Sf 1876 Göppingen	2030 - 22
Kercher,P	Saht Tsv Willsbach	2003 - 31
Kerpe,A	Sv Weil der Stadt	2036 - 34
Kessler,D	Saht Tsv Berkheim	2235 - 68
Kindl,P	Sv Wolfbusch	2290 - 99
Klaus,I	Donautal Tuttlingen	2097 - 123
Klehr,W	Spvgg Feuerbach	2037 - 62
Klein,H	Sc Saulgau	2021 - 28

Klemm,1	Sv Marbach	2034- 16
Klöpfer,M	Sc Winnenden e.V.	2214- 53
Klostermann,D	Sv Schwenningen	2035 - 13
Knapp,M	Tsv Zuffenhausen	2000 - 30
Knödler,D	Sk Markdorf	2222 - 93
Knorpp,R	D T Esslingen	2084 - 35
Kolb,W	Vaihingen/Rohr	2038 - 24
Konle,W	Sk Markdorf	2187 - 38
Kottke,M	Se Leinfelden	2108 - 34
Kowohl,A	Sk Sontheim/Brenz	2098 - 49
Kozlov,A	Sk Freudenstadt	2011 - 4
Krämer,S	Sc 1Circhheim/Teck	2106 - 39
Krätschmer,K	Tsv 1880 Neu-Ulm	2002 - 29
Kralj,A	Sg Fasanenhof	2082 - 25
Kramer,M	Sc Möhringen 1961	2057 - 42
Krockenberger	Sk Schmidlen/Ca'	2209 - 41
Kunert,G	10 T Esslingen	2065 - 10
Kunz,W	Sc Botnang	2110 - 73
Lach,B	Sv Marbach	2182 - 33
Längl)	Sk Markdorf	2121 -108
Laible,M	Sk Heidenheim	2174 - 32
Lainburg,V	Weisse Dame Ulm	2278 - 2
Lang,M	Sabt Tsf Ditzingen	2246 - 64
Lang,T	Sf Kornwestheim	2222 - 21
Latzke,B	Sk Bebenhausen	2114 - 54
Lenhardt,M	Sabt Tg Biberach	2096 - 79
Lenz)	Sabt Tsf Ditzingen	2210 - 62
Leyrer,A	Sv Marbach	2119 - 32
Lindenberger	Spvgg Böhlingen	2057 - 54
Lippmann,H	Sf Ravensburg	2038 - 1
Lorenz,R	Sv Marbach	2053 -48
Lorscheid,G	Stuttgarter Sf 1879	2245 -121
Loseries,U	Sv Tübingen 1870	2154 -52
Lüdtke,H	Spvgg Feuerbach	2001 - 31
Lutz,R	Sg Fasanenhof	2167 - 40
Liitzenberger,R	Sv Jedisheim	2082 - 62
Macho,R	Sv Hussenhofen	2012 - 20
Mack,W	Sc Laupheim 1962	2025 - 34
Mädler,T	Sc Nsu-Amorbach	2058 - 31
Martynov,P	Sc Tamm 74	2479 - 14
Martynova)	Sc Tamm 74	2212 - 2
Matzdorf,A	Sabt Tsf DitzMgen	2135 - 24
Meier,A	Stuttgarter Sf 1879	2225 - 8
Meicher,W	Sc 1Circhheim/Teck	2247 -51
Menschner,J	Heilbronner Sv	2068 - 35
Messner,H	Sc Hp Böhlingen	2142 - 83
Mews,B	Sv Wolfbusch	2090 - 12
Meyer,R	Sf Vöhringen	2011 - 38
Migl,D	Stuttgarter Sf 1879	2190 - 52
Mikoleizig,E	Sc Grunbach	2069 - 56
Mira,H	Tsv Langenau	2104 - 18
Miricanac,A	Vfb Reichenbach	2026 - 8
Mock,O	Stuttgarter Sf 1879	2056 -45
Mödingen,R	Kspr.Stgt.	2169 - 38
Mohr,S	Sv Marbach	2375 - 56
Mohrlök,D	VH Sindelfingen	2308 -105
Moksch,A	Sv Marbach	2102 - 38
Moser,G	Sv Tübingen 1870	2026 - 57
Müller,A	Sg Schw. Gmünd	2119 - 22
Müller,R	Sabt Post-Sv Ulm	2316 - 22
Müller,R	Sc Oberndorf	2001 -63
Mütz,G	Sf Ravensburg	2085 -70
Munding,G	Sf Riedlingen	2053 - 62
Munzert,M	Sv Balingen	2210 -42
Muschkowski)	Sv Balingen	2102 - 60
Mustafi,X	Sv Weingarten	2053 - 20
Nägele,T	Sf Pfullingen	2161 -37
Nagelsdiek,M	Sf Pfullingen	2005 -56
Namyslo,H	Sabt Tg Biberach	2205 -126
Nickel,R	Sabt Tg Biberach	2148 - 60
Nordhausert,K	Sc Winnenden e.V.	2034 - 39
Oberst,T	Sabt Post-Sv Ulm'	2200 -43
Oblitas,C	Vfl Sindelfingen	2441 - 1
Oesterle,P	Post-Sv Ulm	2322 - 44
OetteL,A	Tg Biberach	2021 -43
Oettinger,H	ScHp Böblingen	2029 -43
Ohst,C	Sg Ludwigsburg	2198 - 51
Oparaugo,T	Sf Blaustein	2066 -23
Osorio-Ortiz	Vfl Sindelfingen	2317 - 13
Ostojic,G	Sc Freiberg	2226 - 8
Ostrie,T	Vfb Reichenbach	2015 - 26
Ott,F	Sv Wolfbusch	2264 - 45
Ottmann,M	Sv Herrenberg	2028 - 51
Palkoevi)	Sv Tübingen 1870	2448 - 5
Pangritz,P	Stuttgarter Sf 1879	2053 - 46
Pawelka,P	D T Esslingen	2013 - 22
Petrosian,K	Vfl Sindelfingen	2372 - 13
Pfeifer,W	Tat Ditzingen	2004 - 78
Pflichthofer,P	Sk Schmidlen/Ca'	2135 - 46
Piazza,R	1Cspr.Stgt.	2047 - 38
Pieper,T	Sabt Post-Sv Ulm	2188 -49
Plerro,R	Sv Aalen	2063 -28
Planatscher,A	Sc Lindau	2043 - 4
Plankenhorn,A	Sv Balingen	2077 - 31
Pflegger)	Sk Lindenberger	2013 - 13
Pöpl,P	TSG Steinheim	2151 - 73
Pothig,H	Stuttgarter Sf 1879	2054 - 63
Pomm,K	Sv Marbach	2101 -29
Preud,H	Post-Sv Ulm	2266 - 37
Prlnz,B	Sk Schw. Hall	2141 - 35
Quist,S	Vfb Reichenbach	2125 - 31
Rabl,J	Sv Marbach	2083 - 30
Rädeker,B	Stuttgarter Sf 1879	2195 - 92
Raff,A	Sc Freiberg	2063 -53
Mimseier,'	Sv Wolfbusch	2152 - 50

Rapp,L1	Sv Marbach	2096 - 39
Rau,'	Sc Ostfildem	2083 -40
Rehn,G	Vfl Sindelfingen	2005 - 36
Reichert,M	Sg Schw. Gmünd	2069 -45
Reinhardt,W	Bietigheim-Ittingen	2095 - 29
Rentschler,J	Tsv Langenau	2307 - 56
Riemer,R	Sc Hp Böblingen	2131 -68
Ringelsiep,J	Sf Ravensburg	2085 - 29
Rissmann,U	Sf Königsbronn	2085 -44
Rist,M	Sv Friedrichshafen	2184 -65
Römer,U	Sv Jedisheim 192	2200 -68
Roos,D	Sf Biberach	2016 - 25
Roth,I	Sv Tübingen 1870	2163 - 83
Roth,L	Sg Schw. Gmünd	2024 -51
Roth,M	Sc Laupheim	2100-37
RothermelT	Sv Ebersbach	2222 - 37
Rudolph,M	Sv Wollbusch	2024 - 30
Rupp,M	Sv Ebersbach	2083 -24
Sadiku,E	Sc Ostfildem	2043 - 1
Sanchez De Pradena	Djk Stgt-Süd	2038 - 32
Sand,R	Sv Aalen	2016 - 80
Sarkinovic,Z	Ks Schw. Gmünd	2085 - 3
Sauermann,W	Sc Ostfildem 1952	2109 -43
Scharping,H	Sv Böckingen	2086 -62
Scharrer,U	D T Esslingen	2047 - 26
Scheef,V	Vaihingen/Rohr	2082 - 24
Schiestl,U	Sc Winnenden	2028 -40
Sehild,D	Sc Winnenden	2003 - 20
Schindler,S	Sk Markdorf	2026 -29
Schlais,I-1	Sabt Tsv Langenau	2189 - 56
Schlenker,J	Sv Schwenningen	2113 - 70
Schlenker,R	Sv Schwenningen	2059 -66
Schlotterbeck	Neckartenzlingen	2017 -39
Slunid,H	Stuttgarter Sf 1879	2120 - 94
Schmid,W	Stuttgarter Sf 1879	2204 - 81
Schmidlechner	Sk Lindenberger	2158 - 5
Schmidt,O	Sv Tübingen 1870	2061 -61
Slunitt,A	Tsf Ditzingen	2293 -69
Schnabel,A	Sc Grunbach	2022 - 33
Schneider,B	Tsv Langenau	2029 -48
Schneider,F	Sc Kirchheinfueck	2049 - 4
Schnelzer,H	Mönchfelder Sv	2034 - 20
Schnepp,G	Sk Schmidlen/Ca'	2251 -66
Schönwälder,B	Kirchentellinsfurt	2032 -43
Scholl,M	Sabt Tsv Berkheim	2045 - 59
Schröder,'	Sk Markdorf	2208 -63
Schröder,M	Sk Markdorf	2071 -50
Schroth,G	Sk Horb	2091 - 39
Schuh,B	Sg Fasanenhof	2113 - 43
Schulze,A	Sabt Post-Sv Ulm	2077 -70
Schupp,V	Sf Ravensburg	2057 -43
Schuran,W	Djk-Sg-Ellwangen	2005 - 25
SchumW	Sk "e4" Gerlingen	2233 -41
Schuster,G	Spvgg Feuerbach	2002 - 76
Schuster,T	Sg Tsv Korntal	2205 - 77
Schwarzburger	Stuttgarter Sf 1879	2131 -42
Schwierskon	Sv Tübingen 1870	2091 -58
Schwindt,V	Sv Schwenningen	2010 - 2
Seeling,K	Sv Aalen	2147 -30
Seibel,U	Stuttgarter Sf 1879	2036 - 17
Sieglens,I	Sv Marbach	2374 - 62
Sielaff,R	Sc Waiblingen	2004 -45
Sinz,B	Sgem 02/64 Ebingen	2189 - 48
Skarke,H	Sv Wolfbusch	2003 -47
Skribanek,L	Sc Hp Böblingen	2071 -46
Sölch,H	Sv Wolfbusch	2163 - 48
Sonnierger,R	Sc Steinlach	2087 - 38
Sorg,B	Sf Ravensburg	2204 - 49
Spaich,R	Sk Korb 1948	2005 - 24
Stamer,W	Sc Hechingen	2128 - 31
Steckner,J	Stuttgarter Sf 1879	2239 - 67
Steglich,W	Vfl Sindelfingen	2023 - 98
Stempfle,M	Sv Neuenstadt	2008 - 36
Stengel,M	Donautat Tuttlingen	2110 -60
Studel,K	Sc Lindau	2088 - 29
Stiegler,H	Sv Marbach	2004 - 22
Stobik,D	Stuttgarter Sf 1879	2185 -88
Stoll,F	Vfl Sindelfingen	2206 - 68
Storm,G	Sc Hp Böblingen	2055 - 14
Straub,J	Tsv Laichingen	2032 - 53
Straub,U	Sv Herrenberg e.V.	2077 - 70
Streck,A	Sf Pfullingen	2132 - 9
Stritzelberger,R	Kirchentellinsfurt	2090 - 27
Strobel,M	Stuttgarter Sf 1879	2075 - 55
Stuwe,F	Kspr.Stgt.	2013 - 27
Svec,J	Sc Süßen	2037 - 28
Tauber,M	Sf Blaustein	2225 - 38
Teller,D	Sf 59 Kornwestheim	2194 - 26
Teufel)	Sc Tamm 74	2279 - 32
Till,E	Spvgg Böblingen	2046 - 49
Thoma,R	Sk Lindenberger	2247 - 10
Trachtmann,M	Sk Schindlen/Ca'	2291 - 15
Trettin,U	Sv Tübingen 1870	2090 -68
Tscharotschkin,A	Tsv Grafenber	2027 - 27
Tscharotschldn,M	Neckartenzlingen	2123 - 58
Tuncer,U	Sc Erdmannhausen	2097 -44
Tuma,R	Spvgg Böblingen	2111 - 15
Ullmann,I	Sk Sontheim/Brenz	2018 - 31
Umlauf,W	Vfl Sindelfingen	2161 - 9
Unrath,H	Sc Grunbach	2182 - 33
Varejeko,J	Sc Tamm 74	2186 - 5
Vielsack,G	Sc Winnenden	2051 - 35
Vogler,W	Sv Herrenberg	2056 -36
Vokac,M	Sv Marbach	2495 - 5
'von Berg,P	Sg Fasanenhof	2034 - 28

von Naso,L	Sv Tübingen 1870	2052 - 19
von Wedel,B	Sabt Tg Biberach	2048 - 54
Votrubu,A	Sv Schorndorf	2353 - 4
Vujic,B	Sf Pfullingen	2206 - 7
Vukovic,D	Sc Nsu-Amorbach	2112 - 4
Wagner,M	Sc Weiler	2000 -45
Wandel,D	Sv Besigheim	2166 - 15
Wartmann,R	Stuttgarter Sf 1879	2188 - 54
Weber,K	Sv Tübingen 1870	2025 -42
Weidel,A	Sf Ravensburg	2095 -99
Weih,K	Vfl Sindelfingen	2077 -46
Weiler,U	Sk Heidenheim	2043 -44
Weiß,A	Sk Heidenheim	2174 - 64
Welker,M	Sk Schmidlen/Ca'	2120 - 73
Welsh,M	Sv Jedisheim 192	2007 - 8
Wemer,B	Hp Böhlingen	2073 -151
Wemer,M	Sv Tübingen 1870	2293 -77
Wiech,O	Donautat Tuttlingen	2014 - 65
Witke,T	Sk Schmidlen/Ca'	2188 - 86
Woiczysk,T	Sk Heidenheim	2066 -23
Wolbert,C	Heilbronner Sv	2017 - 31
Wolf,R	W D Ulm	2026 - 79
Wolf,S	Sc Bad Wimpfen	2054 - 16
Wolf,W	Stuttgarter Sf 1879	2239 - 65
Wollrab,R	Heilbronner Sv	2098 - 39
Wrobel,F	Sk Schmidlen/Ca'	2081 - 42
Wutzke,R	Tsv Langenau	2176 - 48
Xheladini,F	Donautat Tunlingen	2035 - 12
Zabysztzan,P	Sc Süßen	2399 - 4
Zahlecker,K	Sabt Tag Esslingen	2006 - 28
Zaiser,M	Sv Schwaikheim	2014 - 47
Zeller,F	Sv Tübingen 1870	2318 -98
Zimmer,A	Tsf Ditzingen	2120 - 31
Zimmer,R	Sv Altbach	2132 -45
Zwicker,T	Tsv Zuffenhausen	2096 - 81

451 Spieler aufgeführt

KANDIDATENTURNIER-DAMEN SVW 1996

Name,V	Verein	Pkt/R	DWZ neu	Diff
Sautter,E	Sf Pfullingen	4,5/5	1881-73	+ 9
	Sv Schömberg	3/4	1575-42	+12
Kieferle,P	Sf Mengen	4/5	1540-24	+50
Newen,R	Sv Tübingen	3,5/5	1707-44	+ 9
Ehret,R	Sv Wolfbusch	3,5/5	1765-31	- 8
Carda,I	Sv Schorndorf	3/5	1578-22	-13
Schneider,O	Sv Oberstenfeld	1/3	1402-13	+15
SlunidLE	Sk Bebenhausen	2/4	1448-18	-27
Tepluhina,K	Kirchheim/Teck	1/3	1396-.2	-48
Mohrlök,S	Tsv Reddenn	2,515	1009- 1	
Müller,E	Sk Bebenhausen	0,5/3	1260-11	-14
Fetscher,P	Sf Riedlingen	0,5/3	1258-17	- 9
Laufenmann	Sv Herrenberg	1,5/4	1365-24	-42
Glöckl,D	Heuberg-Gossm	1/4	1043-8	+ 6
Dietsche,B	Hp Böblingen	0/2	1107-13	-29
Naumann)	Sv Tübingen	0,5/4	832-3	- 1

6.SENIOREN MM

Name,V	Pkt/R	DWZ neu	Diff
PSG SCHWÄBISCH GRVIOND			
Escher,F	6/6	2091 - 52	+44
Frank,W	5/6	1956 - 24	+18
Miller,M	7/7	1942 - 38	+38
Kambach,H	6/7	1862 - 29	+39
Kugler,H	1/1	1851 - 18	+ 4

SC WAIBLINGEN

Britun,E	3/6	1750 - 31	+56
Pukropski,W	3/6	1772 - 16	+28
Felger,K	1/4	1764 - 30	-16
Sielaff,R	4/6	2004 - 45	-21
Rohne,K	1/1	1637 - 25	+10
Herrmann,A	1/1	1678 - 55	+23

SV MARBACH

Freder,H	2,5/6	1959 - 50	-30
Bleher,W	1,5/2	1880 - 56	+ 4
Taxis,H	3,5/5	1923 - 21	-16
Richter,G	2,5/3	1940 - 44	-14
Möller,B	4/6	1888 - 37	+ 9
Geckle,G	0/2	1520 - 26	-19

SK SCHWÄBISCH HALL

Xander,K	3 15	1948 -48	+ 7
Winkler,G	1,515	1728 - 8	-11
Fuchs,E	1/4	1790 - 9	-32
Nannt,A	2,5/5	1659 - 37	+ 1
Kreyssel,G	2/5	1619 - 26	+ 2

SG SULMTAL I

1Crämer,H	2,5/5	1859 -130	+13
Hohl,G	4/5	1867 -43	+20
Bartsch,E	2 4	1721 -53	+ 1
Worlars,J	2,5/5	1617 - 36	+12
Thunner)	2,515	1762-55	+35

SV BÖCKINGEN

Reichold,E	1,5/4	1852 - 19	- 5
Vutuc,V	1,5/4	1747 - 42	-19
Nowikow,S	3,5/4	1762 - 59	+38
Burkert,A	1,5/3	1633 - 33	-13
Bechdorf,H	0,5/1	1658 - 18	- 4

SV BALINGEN

Schuler,G	2/3	1981 - 98	+8
Riedlinger,H	0,5/2	1877 - 36	
Karan,V	0,5/2	1761 - 30	-16
Eckl,I	0,5/3	1691 73	-20
Eink,F	0/1	1768 - 25	-21
Gaiser,F	0,5/1	1473 - 32	+2

SG SCHWÄBISCH GMÜND II

Durakovic,F	1/3	1845- 17	-15
Tienes,R	2,5/4	1657 - 30	+34
Bürger,H	1,5/4	1679 - 33	-10
Lübke,H D	1,5/4	1561 - 35	+3

SK SCHWÄBISCH HALL II

Neumann,E	1,5/3	1914 - 21	-4
Kreyssel,G	2/5	1619 - 26	+2
Klenk,O	1,5/4	1617 - 22	+1
Bohnet,H	1/1	1474 - 11	+14
Pracel,S	2/3	1583 - 35	+15

SG SULMTAL H

Thuliner,J	2,5/5	1762 - 55	+35
Hörger,E	1,5/3	1729 - 35	+20
Landesvatter	0,5/3	1578 - 22	-7
Moise,N	1,5/4	1746 - 11	-25
Auer,K	0,5/2	1405 - 20	+1

SV WENDUNGEN

Reule,I1	1/3	1942 - 31	-16
Turcanu,J	2/3	1930 - 21	-3
Hohberger,A	0,5/2	1669 - 21	-13
Altschlunied,H	1/3	1482 - 24	+12
Bartel,W	0/1	1445 - 23	-4

SV BACKNANG

Fels,K	0,5/1	1827 - 27	+5
Koschnitzke	0,5/3	1643 - 33	-18
Kunz,G	2/3	1668 - 34	+33
Schlichenmaier	0/2	1351 - 11	-16
Pfizenmaier,H	0/1	1603 - 9	-15
Tölg,H	0/1	1601 - 43	-6

SG PFÜLLINGEN/REUTLINGEN

Tröge,R	0/2	1757 - 22	-18
Handel,G	0/1	1645- 5	-21
Preissler,H	1/2	1620 - 42	+11
Leuze,W	1,5/2	1593 - 22	+23
Dürr,S	0,5/1	1514 - 14	-2

SG ESSLINGEN

Gerhard,A	1/1	1811- 18	+18
Fiebiger,H	0/1	1635 - 29	-19
Kiehlmann,H	0,5/1	1676- 30	+1
Schmetzek,A	0/1	1384 - 36	-11

SG LUDWIGSBURG

Sonntag,H	0/1	1874- 4	-29
Bagg,E	0/1	1696 - 23	-10
Kalty,R	1/1	1755 - 18	+15
Lillich,W	0/1	1541 - 25	-16

SV NÜRTINGEN

Piechotta,R	0/1	1730 - 34	-7
Kindermann,F	0/2	1614 - 49	-7
Maschke,K	0/1	1577 - 21	
Wilz,I	0,92	1473 - 42	+8
Riedl,W	0/1	1585 - 22	-24
Pietzka,B	0/1	1387- 10	-3

Anschriften der Wertungsreferenten

im Schachverband Württemberg

Zentrale: Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 - 809827 p, 0711 - 8149152g
Fax.: 0711 - 8149113g

Bezirk Oberschwaben: Thomas Steppuhn, Drosselweg 36,
<siehe BILD> 88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524 - 3482 p

Bezirk Alb/Schwarzwald: Franz-Josef Dietmann,
Rathausstr.6,
<siehe BILD> 72419 Neufra/Hohenz. Tel.: 07574-4939 p

Kreis Zoltern-Alb: Paul Sauter, Baumtickenweg 3,
72401 Haigerloch, Tel.: 07474- 8364 p

Kreis Donau-Neckar: Manfred Nagel, Konzenbergstr.51,
78532 Möhringen, Tel.: 07462- 473 p

Kreis Schwarzwald: Armin Maier, Obemdorferstr.102,
78173 Schramberg, Tel.: 07422 - 20269 p
Bezirk Neekar/Flis: Siegfried Krämer, Reutlingerstr.59/I,
73728 Esslingen, Tel.: 0711 - 3166408 p

Kreis Esslingen: Bernd Stephan, Reudemerstr.102/1,
Nürtingen 72622 Nürtingen, Tel.: 07022 8504 p

Kreis Reutlingen: Thomas Jenke, Aalenerstr.11,
Tübingen 72760 Reutlingen, Tel.: 07121 - 620303 p

Kreis Filstal: Thorsten Fischer, Pfaffenhalde 38,
<siehe BILD> 73230 IGrehheidreck, Tel.: 07021 - 54816 p

Bezirk Ostalb: Dietmar Siegert, Schleheweg 11,
Kreis Heidenheim 89555 Steinheim a.A.
<siehe BILD>

Kreis Schwäbisch Gmünd: Patrick Tannhäuser,
Staufstr.17, 73575 Leitzell, 07175 - 8340 p

Kreis Aalen: Walter Lechler, Joh.Heinr.Priester 54,
74564 Crailsheim, Tel.: 07954 - 43661 p

Bezirk Stuttgart: Helmut Belzner, Weinsteige 1,
Kreis Stuttgart-Ost 71384 Weinstadt
<siehe BILD> Tel.: 07151 - 67763 p

Kreis Stuttgart-Mitte: Michael Küstler, Herterstr.66,
71254 Ditzingen, Tel.: 07156 - 951710 p

Kreis Stuttgart-West: Clemens Behrendt, Schwarzwaldstr.2,
71032 Böblingen, Tel.: 07031 - 227872p

Bezirk Unterland: Reinhard Alisch, Im Holderslock 41,
Hohenlohe 71723 Grobottwar, Tel.: 07148 - 1478 p
Stand 15.7.1996



WERTUNGSREFERENTEN IM SVW

Dietmar Siegert
Bezirk Ostalb

FJ Dietmann
Bezirk Alb-Schwarzwald Kreis Filstal

Thorsten Fischer

Thomas Steppuhn

Bezirk Oberschwaben Schachkreis Stgt-Ost

Helmut Belzner

Partien

Die nächsten vier Partien spielte unser kürzlich verstorbener Schachfreund Klaus Diring.

Einwiller, B. - Diring, K. [E62]
Pfullingen - Ditzingen [4], 1996

1.44 Sf6 2.c4-g6 3.Sc3 Lg7 4.g3 0-0 5.Lg2 46 6.Sf3 c6 7.0-0 Dc7 8.h3 a5
9.e4 e5 10.Le3 Sfd7 11.Dd2 ex44 12.Sxd4 Te8 13.Tad1 Sa6 14.f4 Sdc5
15.f5 De7 16.Lh6 Le5 17.Tf3 f6 18.Le3 Ld7 19.Kh1 Tad8 20.h4 Kh8
21.Tdfl Tg8 22.g4 gxf5 23.g5 f4 24.Lxf4 Lxf4 25.Txf4 fxf5 26.Tf7 De8
27.hxg5 Le6 28.Sxe6 Sxe6 29.T1f5 Tg5 30.Tx67 Dh5+ 31.Kg1 Tdg8
32.Txg5 Dwg5 33.Dwg5 Tg5 34.Kf1 Sac5 35.117 Kg8 36.Tf5 Txf5+
37.exf5 Sd4 38.Se4 Sxe4 39.Lxe4 Kf7 40.Kf2 Kf6 41.Ke3 c5 42.Kf4 h6
43.Ld3 Sc6 44.Lf1 a4 45.Le2 Sd4 46.L43 h5 47.111 h4 48.Kg4 Ke5 49.Ld3
h3 50.Kxh3 Sxf5 51.Lc2 Se3 52.Lxa4 Sxc4 53.63 Sa3 54.Kg3 Kd4 55.Kf3
d5 56.Lc6 Sc2 57.a4 Ke5 58.117 Sd4+ 59.Ke3 Sxb3 60.K43 Sa5 61.Lc8
K46 62.Kc3 44+ 63.Kd3 K45 64.Lg4 c4+ 65.Kc2 Kc5 66.1,47 Kb4 67.Lb5
Sb3 68.Le8 Sc5 69.Lf7 Sxa4 70.Lg6 Sc5 71.Lh7 d3+ 72.Kb2 c3+ 73.Kbl
c2+ 74.Kb2 Sb3 0-1

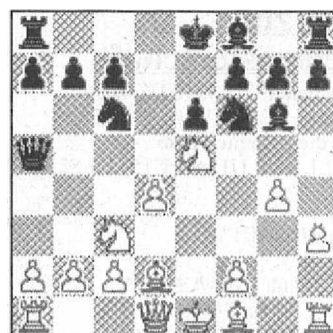
Krockenberger, M - Diring, K [1381]
Ditzingen-Schmiden/Ca. 1(5), 1995

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e6 6.g4 h6 7.h4 a6
8.Lg2 Db6 9.8b3 g6 10.Le3 Dc7 11.g5 hxg5 12.hxg5 Txhl+ 13.Lxhl
Sfd7 14.14 Sce 15.Dd2 Sb6 16.1x1)13 Dxb6 17.0-0-0 Ld7 18.e5 0-0-0
19.exd6 Lg7 20.Se4 e5 21.Sec5 Lg4 22.Tel Sd4 23.fxe5 Sxb3+
24.Sxb3 Kb8 25.Ld5 Te8 26.Df4



Diring, K - Link, U [B01]

WÜRT-MM 9091 Post Ulm-Ditzingen [3], 1991



Txe5 27.Txe5 Dgl+ 28.Kd2
Ddl+ 29.Kc3 Dxd5 30.Dwg4
Lxe5+ 31.Sd4 Dxd6 32.Kd3 Db6
33.b3 Lxd4 34.Dxd4 Db5+ 35.c4
Dwg5 36.b4 Kc7 37.a4 Dd8

0-1

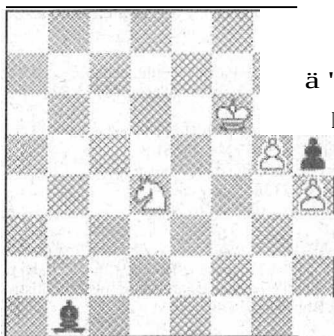
1.e4 d5 2.exd5 Dxd5 3.Sc3 Da5
4.d4 Sf6 5.813 Lg4 6.h3 Lh5
7.Ld2 e6 8.g4 Lg6 9.8e5 Sc6

Diagramm

10.Sb5 Db6 11.Sc4 Dxb5
12.Sd6+ 1.0

Diringer, K - Schmid» [A13]**WÜRT-MM 93/94 (Stuttgart 11-Ditzingen [5]), 1993**

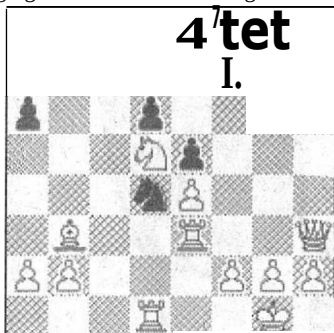
1.Sf3 d5 2.c4 e6 3.g3 dxc4 4.Da4+ Ld7 5.Dxc4 Lc6 6.Lg2 Sd7 7.0-0 Sgf6 8.Dc2 Le7 9.Sc3 0-0 10.d4 Sb6 11.a3 Lxf3 12.Lxf3 c6 13.Td1 Dd7 14.e4 Tac8 15.De2 Tfd8 16.Le3 De8 17.b4 h6 18.Lg2 Lf8 19.f4 Sbd7 20.Te1 b5 21.e5 Sd5 22.Sxd5 exd5 23.f5 Sb6 24.Dg4 Kh8 25.Lf1 Sc4 26.Lf4 Ta8 27.Ld3 a5 28.Dh4 axb4 29.axb4 Txa1 30.Txa1 Ta8 31.111 f6 32.exf6 Ta7 33.fgx7+ Tgx7 34.f6 Ta7 35.Lxh6 Lxh6 36.Dxh6+ Kg8 37.115 Pe3+ 38.Dxe3 Sxe3 39.Le6+ Kf8 40.g4 Ta2 41.Tf3 Tg2+ 42.Khl Te2 43.h4 Sc2 44.Ld7 Te4 45.h5 Sxd4 46.Tf2 Se6 47.Lxe6 Txe6 48.g5 Te1+ 49.Kh2 Te5 50.Tg2 d4 51.Kh3 da 52.g6 Tf5 53.h6 Th5+ 54.Kg4 Txb6 55.Kg5 Th1 56.Ta2 Tel 57.Ta8+ Te8 58.g7+ 1-0

Nachlese zur Oberschwäbischen**Einzelmeisterschaft 1996 in Lindau****Rist - Jurisic (2. Runde):**

64. Kf7, La2+ 65. Se6 Lb3 66. Kf6 Kg8 (auf La2 kommt Sf8+) 67. Sf4 Lc2 68. Sxg6 Le4 69. Sf4 Lf3 70. g6 Ldl 71. Kg5 Kg7 72. Sxh5+ 1 : 0

Der Überraschungssieger des B-Turniers, Norman Meier, lieferte zwei schöne Angriffspartien mit dem Morra-Gambit. Im vorliegenden Beispiel ging es um die Mattdrohung auf h7:

Meier - Nold (6. Runde)



21. Dh6 Se6 22. Th3 Sg5 23. T1d3 Sg7 24. Tdg3 S7e6 25. Th4 Tc8 26.Sc3 De7 27..Lxe6 fxe6 28 Tgx5 und Weiß gewann.

Eine weitere Überraschung war der 6. Platz des erst 1.3-jährigen Werner Schweigert (Leutkirch), der sich somit für das nächstjährige A-Turnier qualifizierte. In einer zielstrebig herausgespielten Gewinnstellung wählte er den elegantesten Weg zur Beendigung der Partie:.

Freitag-Schweigert (6. Runde)



29..... Dxb2+ und die Galerie sparte nicht mit Beifall...

Reinhard Nuber

Letzte Nachrichten**Einladung zur****Kreisjugendeinzelmeisterschaft**

Spielort: Spiellokal der SF Heubach, Adlerstr. 7, 73540 Heubach
Spielmodus: 5 Runden Schweizer-System. U20w / U20 / U17: 2h, U15w / U15: 1,5 h, U13 / U11: 1 h für die gesamte Partie.

Stichtage: U20w / U20: 1.1.77; U17: 1.1.80; U15w / U15: 1.1.82; U13: 1.1.84; U11: 1.1.86

Spieltermine:

Freitag, 13.09.96 18.00 Uhr: 1. Rd für U20w/1.120/U17

Samstag 14.09.96

8.30 Uhr: 1. Rd für U15w/U15/U13/U11; 2.Rd für U20w/1120/U17

10.30 Uhr 2.Rd für U13/U11; 12.30 Uhr 2.Rd für U15w/U15

13.00 Uhr 3. Rd für U13/U11; 13.30 Uhr: 3.Rd. U20w/U20/U17

15.00 Uhr 4.Rd für U13/U11

15.30 Uhr 3. Rd. für U15w / U15

17.00 Uhr 5.Rd. für U13/U11

Sonntag, 15.09.96

08.30 Uhr 4.Rd. für U20w/U201U17/U15w/U15

12.30 Uhr 5.Rd für U15w/U15; 13.30 Uhr 5.Rd. für U20w/U20/U17

Die Bekanntgabe der für die Bezirksjugendeinzelmeisterschaft 'qualifizierten Jugendlichen findet jeweils nach der letzten Runde (5.Rd) statt.

Euer Kreisjugendleiter, Michael Baur

8.9.**Möhringen****Einladung zum 31. Möhringer Wanderpokalturnier.**

Liebe Schachfreunde,

zu unserem offenen 31. Wanderpokalturnier für Einzelspieler mit zusätzlicher Mannschaftswertung laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Termin: So 8.9.96, gleich nach den Sommerferien.

Spielort: Festhalle Möhringen - nahe der Donauversickerung, nicht Möhringen bei Stuttgart und auch nicht Bauhof Tuttlingen. Beginn 9.30 h, Siegerehrung gegen 18 Uhr. Meldeschluß: 9.15 h.

Startgeld: DM 15.- für Erwachsene, 10.- DM für Jugendliche

Modus: 9 Runden Schweizer System mit 20 Min. Bedenkzeit pro Spieler. Bei Punktgleichheit entscheidet Buchholzwertung, dann verfeinerte Buchholzwertung, dann gegeneinander gespielte Partie.

Zur Mannschaftswertung werden die vier bestplatzierten Spieler herangezogen, Platzierungspunkte.

Preise: Wanderpokal für Sieger. 1.-5. Preis DM 250 / 200 / 150/ 100/ 50 und Urkunde, Damenpreis, Seniorenpreis (*<1.1.1936) und Jugendpreis (*>1.1.1978) je 50 DM, Schülerpreise (*9.1.1982) DM 30 / 20 / 10. Weiterhin mindestens 20 gute Sachpreise. Keine Doppelgewinne.

Material: Für je 2 Spieler unbedingt je 1x Schachbrett, Figuren, Uhr mitbringen HI

Voranmeldungen: Erwünscht bei Vorsitzendem E.Klaus."Wir wünschen gute Anreise und viel Schachvergnügen! Eduard Klaus.**'Schach Grand Prix Serie 96/97 im Bezirk Unterland.**

In der Saison 96/97 veranstaltet der Schachbezirk Unterland in Kooperation mit den ausrichtenden Vereinen die Grand Prix Serie 1996/97. •

Folgende Schnellschachturniere zählen für die Grand Prix Wertung:

- 11. Tamm Open	07.09.96	Tamm
- Jürgen Haag Gd Turnier	19.10.96	Erdmannhausen
- Schnellschachturnier	24.11.96	Besigheim
- Möglinger Open	08.03.97	Möglingen
- Osterturnier	31.03.97	HN-Böckingen
- Jubiläumsturnier	01.05.97	Öhringen
- Kaltenstein-Open	25.05.97	Vaihingen/Enz

Es gibt 7 DWZ Wertungsgruppen: <1600, 1600-1700, 1700-1800, 1800-1900, 1900-2000, Jugendgruppe (Stichtag 30.08.77).

Es gelten bis zum Ende der Serie die offiziellen DWZ-Zahlen vom 30.08.96.

Der Gesamtpreisfond beträgt 3.150 DM; pro Wertungsgruppe 450 DM (1. 200-DM, 2) 150 DM, 3) 100 DM). Jedes Turnier wird einzeln ausgewertet. 1. Platz 12 Pkt., 2. Platz 10 Pkt., 3. Platz 9 Pkt usw. Es werden die besten 5 Turniere ausgewertet und addiert, d.h. es sind 2 Streichergebnisse möglich.

Wichtig: Für einen Ratingspreisanspruch müssen mind. 3 Turniere gespielt werden. Die Auswertung übernimmt der DWZ-Referent des Bezirks Unterland, Reinhard Alisch.

Alle Schachspieler, gleich welcher Spielstärke, sind zur Teilnahme an den obigen Turnieren eingeladen, um Ratingpunkte zu sammeln und am Finale in Vaihingen am 25. Mai die Geldpreise in Empfang zu nehmen. Persönliche Anwesenheit ist erforderlich.

Unser Dank gilt den Sponsoren der letzten Grand Prix Serie: Volksbank Ludwigsburg, Reifen Service Schwachtje, Ludwigsburg; Baumpflege Schweikard, Oppenweiler und dem Schach Depot Harald Wohlt in Stuttgart. **G.Düren, Bezirksleiter**

7.9.**11. Tamm Open****und 1. Turnier der Grand Prix Serie 96/97 im Bezirk Unterland****Termin:** Sa 7.9.96, Meldeschluß 9.30 Uhr, Siegerehrung ca. 19 Uhr.**Spielort:** Schulsportthalle in 71732 Tamm-Hohenstange. S-Bahn Station in der Nähe.**Modus:** 7 Runden Schweizer System, 30-Min.-Partien.

Es gelten die Schnellschachregeln des WSV.

Startgeld: DM 30.-, Jugendliche 20, DM.

Preise: DM 600 / 400 / 250 / 150 / 100, und Sonderpreise für Jugendliche und Senioren. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Max. 120 Teilnehmer.

Schriftliche oder telefonische Voranmeldung ist erwünscht.

G.Düren, Silcherstr. 34, 74372 Sersheim, Tel: 07042/ 34727,

Fax 07042 / 3931

+++++ Ende des redaktionellen Teils +++++



Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21 63477 Maintal, 1 e (0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91, Modem 94 10 06

Redaktionsschluß für Heft 9/96: Samstag, 24. August 1996

50 Jahre Hessischer Schachverband - Baden gewinnt Vierländerturnier

A



Gemeinsam auf dem Foto Gastgeber und Ehrengäste: (v.l.) Peter Zöfel (HSV-Ehrenvorsitzender), Eberhard Beikert (Präsident des Badischen Schachverbandes), Erich Böhme (HSV-Vorsitzender), Egon Ditt (Präsident des Deutschen Schachbundes) und Günther Müller (Präsident des Schachverbandes Rheinland-Pfalz) Foto: E.Heilig

Baden nicht zu bezwingen

Von Hartmut Metz

Der Badische Schachverband (BSV) hat in Gladenbach den Vierländerkampf souverän vor Niedersachsen, Hessen und Nordrhein-Westfalen gewonnen. Nach dem glatten 7,5:2,5-Erfolg über Niedersachsen wiesen die Badener am zweiten Spieltag auch Seriensieger Nordrhein-Westfalen mit 6:4 in die Schranken. Obwohl danach in der letzten Runde selbst eine knappe 4,5:5,5-Niederlage gegen die Hausherren, die heuer den Wettbewerb anlässlich des 50jährigen Bestehens des Hessischen Schachverbandes (HSV) ausrichteten, zum Turniersieg gereicht hätte, ging Baden nochmals konzentriert zu Werke und wahrte durch ein dendisches 6,5:3,5 seine weiße Weste. Gleichzeitig trübte man durch den §ie natürlich die Freude der hessischen Jubilare, die durch die Niederlage noch auf Platz drei zurückfielen, weil Außenseiter Niedersachsen gleichzeitig Nordrhein-Westfalen mit 6:4 bezwang. Überraschend belegte damit der Favorit nur den letzten Rang.

Der traditionsreiche Vierländerkampf wurde vom Hessischen Schachverband an allen drei Tagen perfekt organisiert. Die Jubiläumsveranstaltung vor der zweiten Runde lud trotz ihrer Länge nicht zum Einschlafen ein. Sowohl die führenden Funktionäre des Verbandes, die manch pointierten historischen Abriß zum Besten gaben, als auch die Landes- und Kommunalpolitiker faßten sich erfrischend kurz. Egon Ditt, der Präsident des Deutschen Schachbundes, steuerte die neuesten Entwicklungen auf internationaler Bühne bei. Ditt befand sich mehr oder minder auf der Durchreise und wollte noch am Abend die Opposition gegen FIDE-Präsident Kirsan Iljumschinow formieren.

Die Auswahl von Landesspielleiter Karl-Heinz Saffran bestach durch ihre Ausgeglichenheit. Jeder der zehn badischen Schachspieler verbuchte minde-

stens einen 50-Prozent-Score. Herausragend agierte am zweiten Brett der Internationale Meister Rolf Schlindwein (Viernheim), der alle drei Partien siegreich beendete. Exzellent fiel auch die Bilanz des Heidelbergers Jörg Schwalfenberg aus, der nur ein Remis abgab. Zwei Punkte sammelten Spitzenspieler Roland Schmaltz (Freiburg-Zähringen), Holger Grund, Andreas Mandel (beide Viernheim), Wolfgang Gerstner (Karlsruhe) und Hartmut Metz (Kuppenheim). Jeweils 1,5:1,5 Zähler wiesen Clemens Werner (Karlsruhe); Fabian Döttling (Baieral-Schatthausen) und am zehnten Brett Bernd Schneider vom künftigen Bundesligisten Eppingen auf. Für Baden scheint 1996 ein besonders erfolgreiches Jahr zu werden, denn die BSV-Auswahl gewann heuer auch schon den Bodensee-Pokal.

Vierländerkampf 21.-23.6.96 in Gladenbach

Runde 1 am 21. 6.1996

<u>Niedersachsen - Baden</u>		21/2:71/2		
Joachim, Sven - Schmaltz, Roland	0:1		.Alber, Horst - Michalczak, Thomas	1:0
Eilers, Stefan Schlindwein, Rolf	0:1		Schaack, Harry - Oswald, Hans-Joach.	1:0
Böhnisch, Manfred - Schwalfenberg, J.	1/2		Derichs, Roger - Balster, Stefan	1/2
Bode, Wilfried - Grund, Holger	1/2		Zimmermann, Frank - Krallmann, Ma.	1/2
Schwekendiek, Ulrich - Gerstner, Wolf.	0:1		Legde, Georg - Doering, Thomas	1:0
Naumann, Frank - Werner, Clemens	0:1		<u>Runde 2 am 22. 6.1996</u>	
Brettschneider, Ste. - Mandel, Andreas	0:1		<u>Baden- Nordrhein-Westfalen</u>	
Sawatzki, Frank - Metz, Hartmut	0:1		Schlunaltz, Roland - Libeaugene	1/2
Reim, Gerd - Doetting, Frank	0:1		Schlindwein, Rolf - Pieper-Emden, Ca.	1:0
Stabolewski, Andreas - Schneider, Ber.	1/2		Schwalfenlaerg, Joerg - Siebrecht, Seb.	1:0
<u>Hessen-Nordrhein-Westfalen</u>		8:2	Grund, Holger - Sträter, Timo	1:0
Zude, Arno - Libeau, Rene	1:0		Gerstner, Wolfgang - Illner, Achim	1:0
Schnitzspan, L. - Pieper-Emden, Ca.	1/2		Werner, Clemens - Michalczak, Tho.	1/2
Euler, Gerd - Siebrecht, Sebastian	1:0		Mandel, Andreas - Oswald, Hans-Joa..	0:1
Zude, Erik - Sträter, Timo	1:0		Metz, Hartmut - Balster, Stefan	0:1
Balzar, Andreas - Illner, Achim	1/2		Doetting, Frank - ICrallmann, Matthias	1/2
			Schneider, Bernd Doering, Thomas	1/2

Niedersachsen - Hessen	61/2:31/2	Balzar, Andreas - Gerstner, Wolfgang	1:0
Joachim, Sven - Zude, Arno	1:0	Alber, Horst - Werner, Clemens	1:0
Eilers, Stefan - Schnitzspan, Lothar	1:0	Schaack, Harry - Mandel, Andreas	0:1
Böhnisch, Manfred - Euler, Gerd	1/2	Derichs, Roger - Metz, Hartmut	0:1
Bode, Wilfried - Zude, Erik	1:0	Zimmermann, Frank - Doettingling, Frank	1/2
Schwekendiek, Ulrich - Balzar, Andreas	1:0	Weng, Annegret - Schneider, Bernd	0:1
Naumann, Frank - Alber, Horst	0:1	Nordrhein-Westfalen - Niedersachsen	41/2:5%
Brettschneider, Ste. - Schaack, Harry	0:1	Libeau, Rene - Joachim, Sven	1/2
Sawatzki, Frank - Derichs, Roger	1/2	Pieper-Emden, Carst. - Eilers, Stefan	1/2
Reim, Gerd - Zimmermann, Frank	1/2	Siebrecht, Sebastian - Böhnisch, Manfred	1:0
Stabolewski, Andreas - Weng, Annegret	1:0	Stritter, Timo - Bode, Wilfried	1:0
Runde 3 am 23. 6.1996		Illner, Achim - Schwekendiek, Ulrich	0:1
Hessen - Baden	31/2:6%	Michakzalc, Thomas - Naumann, Fra.	1/2
Zude, Arno - Schmaitz, Roland	1/2	Oswald, Hans-Joa. - Brettschneider, S.	1/2
Schnitzspan, Lothar - Sehlindwein, R.	0:1	Balster, Stefan - Sawatzki, Frank	1/2
Euler, Gerd - Schwalfenbergjoerg	0:1	Krallmann, Matthias - Reim, Gerd	0:1
Zude, Erik - Grund, Holger	1/2	Doering, Thomas - Stabolewski, Andr.	0:1

Die Abschlusstabelle:

Name	der Mannschaft	1	2	3	4	MPkt	BPkt	
1	Baden		**	7%	6%	6	6	20.0
2	Niedersechsen	2%	**	61/2'	5%	4		14.5
3	Hessen	344	3%	**	8	2		15.0
4	Nordrhein-Westfalen	4	4%	2	**	0		10.5

Einzelbretterfolge

Baden				Hessen			
Nr.	Name	1	23	Su.	EQ	%	
1	Schmaltz, Roland	1	½	562	66.7		
2	Schlindwein, Rolf	1	1	1	3	100.0	
3	Schwalfenberg, Joe.	* 1	1	2	83.3		
4	Grund, Holger	34	1342	66.7			
5	Gerstner, Wolfgang	1	1	0	2	66.7	
6	Werner, Clemens	1340	11/2	50.0			
7	Mandel, Andreas	10	1	2	66.7		
8	Metz, Hartmut	10	1	2	66.7		
9	Doettingling, Frank	10	34	1½	50.0		
10	Schneider, Bernd	0	*	11½	50.0		

Niedersachsen

Nr.	Name	1	2	3	Su.	EQ	%
1	Joachim, Sven	01	%	1	*50.0		
-2	Eilers, Stefan	0	%	4	33.3		
3	Böhnisch, Manfred	M	1	0	1	50.0	
4	Bode, Wilfried	161	0	134	50.0		
5	Schwekendiek, Ulr.	0	1	1	66.7		
6	Naumann, Frank	00	0	12	16.7		
7	Brettschneider, St	001434			16.7		
8	Sawatzki, Frank	046461			33.3		
9	Reim, Gerd	**	1	2	66.7		
10	Stabolewski, Andr.	1	1	1	3	100.0	

Nordrhein-Westfalen

Nr.	Name	1	2	3	Su.	EQ	%
1	Libeau, Rene	0	*	1	33.3		
2	Pieper-Emden, Ca.	M	0	*	1	33.3	
3	Siebrecht, Sebast.	0	0	1	33.3		
4	sträter, Timo	0	0	1	33.3		
5	Illner, Achim	M	0	0	4	16.7	
6	Michalczak, Thomas	014361			33.3		
7	Oswald, Hans-Joa.	0	1	*	1	*50.0	
8	Balster, Stefan	44	164	2	66.7		
9	Krallmann, Nathi.	%	164	0	1	33.3	
10	Doering, Thomas	0	*	0	16.7		

Baden Sieger im Vierländerturnier

Nach spannendem Verlauf konnte Baden in diesem Jahr das Turnier gewinnen. Obwohl Baden nach den DWZ klarer Favorit war, brachte erst die Schlußrunde die endgültige Entscheidung zu Gunsten der badischen Mannschaft.

Nach der ersten Runde sah es zuntichst nach einem Zweikampf zwischen Hessen und Baden aus. Vor allem, da die Auslosung das Duell der beiden Mannschaften für die letzte Runde angesagt hatte. Die hessischen Hoffnungen dieses Turnier im Jubiläumsjahr an eigenen Brettern zu gewinnen bekamen jedoch in der 2.Runde einen schweren Dämpfer, als man überraschend deutlich gegen Niedersachsen verlor.

Danach hatten die Hessen zwar weiterhin noch Chancen auf den Turniersieg, aber dazu hätte man mindestens 6:4 gegen Baden gewinnen müssen. Witzigerweise war der zweite Platz für Hessen nahezu unwahrscheinlich, da er nur noch möglich gewesen wäre, wenn Hessen knapp gegen Baden gewonnen hätte oder NRW nur knapp gegen Niedersachsen gewonnen hätte.

So mußte sich Hessen mit dem dritten Platz hinter Niedersachsen zufrieden geben.

Enttäuscht war man sicherlich in der Mannschaft des Abonnementssiegers NRW, die den Gedanken an einen Turniersieg bereits in der 1.Runde aufgeben mußte.

Allerdings war Baden nach DWZ klarer Favorit gewesen, während die anderen drei Mannschaften etwa gleich stark einzuschätzen waren. Bermerkenswert ist aber, daß Baden diese Erwartung noch übertroffen hat.

Während Niedersachsen und Hessen auch etwas über den rechnerischen Werten lagen, hat NRW weit darunter gespielt.

Im nächsten Jahr findet dieses Turnier vom 13.-15.Juni in Baden statt.

Konrad Neupert, TUE des HSV

Partien vom Vierländerkampf

AWY-fflen:

Biner - Gerstner, Brett 5

1.e4 c5 24f3 a6 3.c4 e6 4.d4 cxd4 5. e.xd4 . *21f6 6.id3 74jxe6 dxc6 8.0 e0 e5 9. dc2 104jc3 . si.c5' 11. /b i a5 12.9a4 ,it,d4 13. Id2 14.c5 EM7 15.1c4 1.xc4 164=4 f8 17.b4 axb4 18. xb4 ee6 19. :tflb 1Wa5 20.1c3 0 0 21. Axd4 exd4 22.2 ci fd8 234jb6 ::a6 24. I:a4 6iic12 25. xa6 bxa6 26. 42a4 9f4 27.121 9e2+ 28.4f1 9c3 29. 9xc3 dxc3 0:1

Libeau - Schmaltz, Brett 1

1.9f3 EY6 2.g3 g6 3.b3 .111g7 c5 5.c4 0-0 6..kg2 .2c6 7.0-0 d6 8.d3 Ad7 9.eibd2 a6 10a2c c8 11. :acl e5 12.Vb1 e18 13.a3 f5 14.b4 b6 15.b5 axb5 16.cxb5 td4 17. Axd4 exd4 18.1 4 yie6 19.a4 1:(b8 20. Wa2 eic7 21.e.f d2 We7 22.2 fel d5 23.ejxb6 xb6 24.1ita3 a8 25. Virxe5 fxc5 26. :xc5 Za7 27.1: ecl /7e8 28.1.xd5 .xd5 29.= xd5 1:txa4 30. c8 e6 31.b6 1:b4 32. ec4 ef7 33. rld7+ :e7 34./xe7+ ci2xe7

BIM Badischer Schachverband; Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, 2 06204-71919, Fax -3998; Vizepräsidenten: Helge Pollmann, Gartenstr. 35s, 76706 Dettelnheim, V 07255-72359, Fax -72349; Siegfried Stolle, Bruchseier Str. 43, 76694 Forst, 2-Fax 07251-86237; Schatzmeister: W.Finkbeiner, F.-Aligaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, 07242-4307; Schriftführer+Paßstelle: Jürgen Dammann, PF 100241, 69442 Weinheim, V 06201-64899, Fax -68594; Turnierleiter: K.-H.Saffran, Mundenhofweg 14, 79224 Umkirch, 11 07665-9905-8 Fax -9; Damen: Ursula Wasnetsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, 0621-478186; Wertungsreferent: Holger Moritz, Leibnizstr. 5, 76137 Karlsruhe, t 0721-811113; Ausbilder: Manfred Bauer, Postfach 410105, 76201 Karlsruhe; Schulschach: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königfeld, IH 07725-3304 Referent für Sportbandangelegenheiten: Bertram Fuchs, Hildastr. 33, 76689 Karlsdorf-Neuthard, 07251-41472; Turnierleiter Pokal und Blitzturniere: Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, 2 07223-81662; Referent für Leistungssport: Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477 Eichsheim-Iltingen, 2 07245-89233, Fax -3621; Seniorenbeauftragter: Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim, V 0621-894794 Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Gerald Schendel, Wienlocher Str. 1, 69234 Diehlheim, 2 06222-770910; 1.VorsJugend: Lars Balzer, Gymnasiumstr. 2, 76227 Karlsruhe, V 0721-496773 2.VorsJugend: Gottfried Sahm, Josef-Kraus-Str. 19, 76227 Karlsruhe, 2 0721-407701; Pressereferent Jugend: Ralf Ostermeier, Oosstr. 3, 76199 Karlsruhe, 2/Fax 0721-890195

NZZ Region I / >Mt.I. Mannheim; RTL Karl Manches, Glücksburger Weg 67, 68305 Mannheim, V 0621-743302; Bezirksleiter Jürgen Dammann, Postfach 10 02 41, 69442 Weinheim, 2 06201-64899; BTL Jochen Bernauer, Mönchswörthstr. 18, 68199 Mannheim, 2-Fax 0621-857699; Jugend Rainer Waibel, Luisenstr. 2, 68723 Schwetzingen, 2 06202-25696; Schulschach Wolfgang Siegler, Karlsbader Str. 10, 68642 Bürstadt, V 06206-707341; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Frank Schmidt, Fröhlichstr. 12, 68169 Mannheim, 0621-312906

KIM Region II, Heidelberg / Odenwald: RTL Rolf Holzinger, Kaiserstr. 51, 69181 Leimen, 2/Fax 06224-77713; **SSO Bezirk 2, Heidelberg**: Bezirksleiter+Seniorenwart Otto Roscher, Friedhofstr. 27, 69151 Neckargemünd, 2 06223-71638; Bezirksturnierleiter Klaus Freck, Schillerstr. 31, 691613 Wiesloch, 2 06222-81729; Jugendleiter Rolf Holzinger, s.o.; **Schulschach** Dietrich Leber, Steinsfurter Str. 73, 74889 Sinheim-Steinsfurt, W 07261-5564; Schriftführer Peter Höpner, Heidelbergstr. 3, 69126 Heidelberg, II 06221-36507; Ref. f. Presse u. Öffentlichkeitsarbeit: Gerald Schendel s.o.; **---e Bezirk 3, Odenwald**: Bezirksleiter Willi Feien Aschhausenstr. 133, 79722 Lauda-Königshofen, V 09343-2138; 2. Vorsitzender Kim Schiefer, Verein TBB-Lauda (s.o.); Turnierleiter Andreas Deckert, ICieserstr. 13, 97953 Königheim, V 09341-3231; Jugendreferent Andre Mattem, Mistenbacher Str. 30, 74821 Mosbach; Kassenwart Michael Scharpf, Haus Nr. 8, 97999 Simmringen, II 09336-401; Ref. L Presse Siegfried Röttele, Eichenweg 9.74706 Osterburken, V 06291-67112 und Günter Lappat, Untere Eckenbergstr., 74740 Adelsheim, II 06291-2107; **Schulschachwart Odenwald** Karl-Heinz Eisenbeiser, Abt. Bessel Str. 11, 74722 Buchen, 2 06281-2187

••II Region III, Karlsruhe / Pforzheim: RTL Gerhard Müller, Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Fellnien, lie 07243-17355; **••• Bezirk 4, Karlsruhe**: Bezirksleiter Siegfried Stolle s.o.; Stellvertreter BL R.Ostermeier, s.o. Presseref. BSV; Bezirksturnierleiter und Bezirkspreste. wart: Bernd Breidhor, Kothberger Str. 21c, 76139 Karlsruhe, Fax u. V 0721-681952; Kassenwart Wolfgang Finkbeiner, Franz-Aligaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, W 07242-4307; Schriftführer Othmar Rauh, Wahnstr. 56, 76297 Stutensee, 2 07244-91873; Wertungsreferent H.Moritz, s.o. BSV-Verwaltungsret; Jugendwart Jürgen Bell, Schoferstr. 1, 76707 Hembrücken, 2 07255-5442 od. 07243-78528; Schulschachwart Edgar Kreuter, Ina-Seidel-Str. 25, 76149 Karlsruhe, 2 0721-709048; Jugendwart Bernd Giacomelli, Im Elcheyck 8, 76327 Pfingztal, 2 07240-7544 **011e Bezirk 3, Rifornzhetat** Bezirksleiter Jürgen Scheidt, Robert-Koch-Str. 1, 75428 Iltingen 2 07042-24126; Stev.Bezirksleiter Albert Alberts, Forststr. 2, 75394 Oberreichenbach, W 07051-

50334; TL Verbandsrunde Hans-Joachim Bott, Im Speitel 41, 76229 Karlsruhe, 2 0721-946309.0. Fax -1; SL Bezirksturniere Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, 2 07231-41028; Kassierer Helmut Rueff, Drosselweg 26, 75382 Althengstett, 2 07051-4395; Schriftführerin Birgit Schneider, Am Schießrain 15, 75223 Niefern-Oßelbronn, 2 07233-2043; Schulschach Adolf Heger, Höhenstr. 32, 75228 Ispringen, 2 07231-86635; **Wertungsreferent** Josef Eberhardt, Bahnhofsu. 96, 75305 Neuenberg, 2 07231-82224; **Vorsitzender SJ** Jens KUrt, Schwarzwaldstr. 21, 75217 Birkenfeld, 2 07231-48417

UM Region IV, Mittelbaden / Ortenau: RTL Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, 2 07223-81662; **OMI Bezirk 6, Mittelbaden**: Bezirksleiter Jürgen Gersinska, Merkurstr. 55, 76461 Mimgenstern, ft 07222-82961; Stellv. BL Michael Zunker, Kunstwiesenweg 16, 76456 Kuppenheim, 2 0722248833; Stellv. TL Reinhold Faiss, Winterseite 6, 77883 Ottenhöfen, 2 07842-3106; Stellv. TL Alexander ICrauth, Eichrodtstr. 19, 77815 Bühl, lit 07223-24925; Kassenwart Gerd Merket, Landstr. 10, 76596 Forbach, 2 07228-2323; Jugendwart Kai Mailids, Berliner Ring 28,76437 Rastatt, 2 07222-24114; **DWZ-Bearbeiter** Gerhard Gorges, Tucherstr. 11, 77815 Bühl, 2 0722340134; Schriftführer Frank Miller, Homburgweg 21, 76571 Gaggenau-Ortenau, 2 07225-3110; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit und Turnierleiter: Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, 2 07223-81662; **MIM Bezirk 7, Ortenau**: Bezirksleiter Bernd Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, 2 0781-755-11, Fax -99; BTL Raimund Rogalla, Schülerstr. 16, 77974 Meienheim, It 07824-4463; Jugendleiter Walter Herrmann, Saarlandstr. 17a, 77709 Wolfach, 2 07834-6843; Schulschachwart Adolf Woissetschläger, Ziegelfeld 20, 77736 &II, 2 07835-8308; Damenschach Hubert Laug, Joh.-Peter-Hebel-Str. 3, 77797 Ohlsbach, 2 07803-2964; Wertungsreferent Reiner Denz, Kulnättleweg 12, 77694 Kehl, 2 07851-77613; Kassenwart Arne Nehrl, Silcherstr. 8, 77948 Friesenheim, 2 07821-6508; Pressewart Gebhard Rall, Fürstenbergstr. 10, 77756 Hausach, 2 07831-6294; **Seniorenbeauftragter** Hubert Laug siehe Damenschach

IBM Region V, Freiburg / Hochrhein: RTL Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breisach, 2 07664-95521; 011e **Bezirk 8, Freiburg**: Bezirksleiter+Schriftführer Jürgen Jakob, Attilastr. 13a. 7920613reisach, 2 07664-95521; BTL Ma. Jürgen Köhler, Schwedenstr. 12, 77948 Friesenheim; Spielleiter PoBL Dietrich Glütaner, Waldkircher Str. 14, 79106 Freiburg, 2 0761-508959; Jugendleiter Winfried Schüler, Am Gaishof 4, 79285 Ebringen, 2 07664-7926; Schulschach Knut Litz, Peter-Thumb-Str. 8, 79100 Freiburg, 2 0761-405481; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Hans Hetzet, Flurstr. 11, 79232 March, 2 07665-3478; **01011 Bezirk 9, Hochrhein**: Bezirksleiter und Turnierleiter: Renold Stenzel, Mumpferfahrstr. 51, 79713 Bad Säckingen, 2 07623-92231d; Pressereferent u. Schriftführer nicht besetzt

ZU Region V, Schwarzwald / Bodensee: RTL Dr. Werner Fischer, Im Kleinöschle 10, 88605 Meßdreh, le 07575-1690; See **Bezirk 10, Schwarzwald**: Bezirksleiter vakant; BTL u. Wertungsreferent Jörg Pape, Lichtbachstr. 16,78647 Troosingen, 2 074254880; Kassenwart Horst Nadler, Egerstr. 1, 78052 Villingen-Schwenningen, 2 07721-70286; Jugendleiter Markus Merklender, D4,11, 68159 Mannheim, 2 0621-25622; **Seniorenwart und Referent für Breiten-sport**: Walter K.F. Haas, Triberger Str. 12, 78048 VS-Villingen, 2 07721-51705; **Schriftführer, Referent für Presse+öffentlichkeitsarbeit und Schulschachwart**: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königfeld, 2 07725-3304; **••• itirk 11, Bodensee**: Bezirksleiter Rudolf Wilhelm, Blauenstr. 17, 78224 Singen, 2 0731-49660; Jugendleiter Constantin Schirowski, Friedenstr. 7,78224 Singen, 2 0731-61178;Schulschachwart Wolfgang Knörich, Kasernenstr. 41, 78315 Radolfzell, 2 07732-2787; Schriftführer Bernd Redlich, Freibitrgleweg 24, 78467 Konstanz, 2 07531-76725; Breiten- und Freizeitsport Referent: Michael Hein, Kolpingstr. 18, 78239 Rietesingen-Worblingen, 2 07731-51677; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, **Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter**: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, 2 07531-63583

35.b7 2 xb7 36.2xe8+ exe8 37.
9d6+ *d7 384jxb7 *c6 39. 9a5+
ed5 40.4. g5 41.h3 h5 42. g4
hxg4 43.hxg4 fxg4 444.2 ee6 45.
*g3 *f5 46.9[16+±'e6 47.9e8
ih8 Remis
Schneider - Döring, Brett!°
Le4 c5 2.9f3 e6 3.d4 cxd4 44jxd4
9c6 5.c4 9f6 6.9c3 M 7.9xc6
bxc6 8.1d3 e5 9.0-0 0-0 10.1.5 h6
11.Ah4 1e7 12.Ag3 11c7 13.2c1
Meg 14.9a4 d6 15. 2e1 16.f3
9135 17.if2 9f4 18.151 2 d8 19.
*d2 20...e3 9e6 21.g3 Af6
22.b4 9(14 23..ixd4 exd4 24.14 c5
25.a3 1b7 264ib2 e8 27.1.g2
je7 28.9c13 1c6 29.b5 1b7 30.e4
ab8 31.a5 lag 32.a6 Slf6 33.12e2
geb 34.101 beg 35.2cc2 g6 36.
E a2 j7 37.g3 4e7 38.h4 eh7
39.g5 h5 40.f5 je5 41.f6 d7 42.
.e133 dd8 Remis
Krallmann - Döttling, Brett 7
1.d4 9f6 2.c4 g6 3.g3 1.7 4.1.g2
0-0 5.e3 d6 6.95 9c6 7.d5 9a5
8.9d2 c59.0-0 a6 10.)jrc2 2b8 11.
b3 b5 12.kb2 bxc4 13.bxc4 3/h6 14.
f4 e5 15.dxe6 Axe6 16.9[15 nxb2
17.Sub2 A 7 18.*cl Axd5 19.
cxd5 9.4 1d4+ 21.*h1
9f2+ 22.2xf2 jkxf2 23.9f3 e8
24.e4 c4 25.*c2 Slc5 26.h4 11c7 27.
h5 2b8 2a. xb8+ 11/xb8 29.e5 dxe5
30.fxe5 31.d6 V;(116 32. g4 xh5
33.g5 *e6 34.*d2 9c6 35.d7 9c18
3643.12 Ab6 37.1.h3 | c6 38.11c3
9e6 39.1xe6 fxe6 40.*d2 448 41.
*rd5 42.*3 *f7 43.1Jc2
11/d3 44.1xd3 cxd3 45.12f4 *e7 46.
*e3 exd7 47.*xd3 *c6 48.47e41
jik.b6 49.9h4 112 50.g6 hx 6 51.
Axe6 h4 52.9f4 d7 53. h3 1..g3
54.9.g5 *c6 55.9xe6 h3 56.9(14+
Remis
Oswald - Mandel, Brett 7
1.d4 9f6 9e4 3.114 e5 4.f3
*a5+ 5.c3 9f6 6.d5 e6 7.e4 exd5 8.
exd5 d6 9.*e2+ le7 10.Axd6
9xd5 11.1.318 2xb8 12.*e51
11d8?? [12...0-0 13.*xb8 *66] 13.
..b5+ *f2 14.1xb8 Ad6 15.exa7
9c3 16.ef2 e5 17.9d2 21(xg2+
18.*xe3 exhl 19.9e4 11xh2 20.
9xd6 1hd6 21.2 dl eie5+ 22.ef2
g5 23.*b6 *e7 24.*d6 et-5 25.
2d5 26.9e2 *g6 27.*xc5
f6 1:0
Met Balster, Brett 8
1.e4 c5 2.9f3 e6 3.d4 cxd4 44xd4
9f6 54jc3 d6 6.A.g5 1e7 7.1(1c12
a6 8.0-0-0 ec7 9.f4 913d7 10.9b3
b5 11.Ad3 Ab7 12.2del 0-0-0 13.
*131 h6 14.1xf6 9xf6 15.11e2
*138 16.2hfl 9d7 17.a4 b4 18.92'2
a5 19.1115 9c2 20.9xc5 dxe5 21.
lkirxf7 4 22.1e2 Axc4 23.413
1xf3 24.2xf3 1f6 25.11xe6 ad2
26. n e4 gc8 27.ea6 ec5 28. gfe3
d6 29.*b5 *xb5 30.axb5 *b7
31. n e6 xe6 32. 2 xe6 Z c5 33.b6
c6 34.2xc6 *xc6 35.b3 e2xb6
36.9c* 135 37.9e2 a4 38.bxa4+
*xa4 39.9.g3 *135 40.9e4 Ad4
41.c3!= Axc3 42.9xc3+ bxe3 43.
*c2 *c5 44.exxc3 ed5 45.f5 h5
46.h4?? ee5 47.exxc4 exf5 48.
ed3 ef4 49.22e2 e.g3 50.fl
exh4 51.*f2 *g4 52.*l e.g3
53.*h1 g5 54.*1 h4 55411 *f2
564/2 g4 57.*1 58.*112
g3+ 59.*h3 0:1
Werner - Michalczak, Brett 6, 1996
1.e4 c5 2..17f3 9c6 3.c3 d5 4.e3Ed5
Vixd5 5.d4 6.1e2 e6 7.h3 j135
8.c4 *d7 9.e5 exd5 10.g4 A.g6 11.
cxd5 914 12.0-0 Ad6 13.9a3 0-0-0
14.115 ec7 15.2Lc4 a6 16.A..d2
9e7 17.*b3 *b8 18.2ac1 *(17
19. 2 fel h5 20. 9e5 SD..xe5 21. 2 xe5
tucg4 22.1xb4 cxb4 23.11xb4 9c8
24...e.xa6 g4h3 25.*h2 f6 26.Ee3

Lf5 27.E.g3 g5 28.ec4 rh7 29.
9e3 *d6 3031133 1.e4 31.Ad3
ef4 32.1,xe4 exe4 33.*c4 11,14
34.9[11 11+xc4 35.2xc4 2 xd5 36.
9e3 d2 37.71c2 xc2 38.9xc2
gc7 39.9e3 Ec5 40. Exh3 9d6
41.213 9434 42.*2 ec7 43.b4
2 e5 44.a4 ed7 45.9c4 Ze6 46.
E d3+ *e7 47.9e3 re5 484jc4
e6 49.9e39d6 50.9d5+ *f7 51.
9c7 ge7 52.9(15 2d7 534.b6
2 (18 54.9c4 ee7 55.2e3+ *f7 56.
d3 *e7 57.re3+ ef8 58.2d3
9f7 59.2xd8+ 9xd8 60.b5 *e7
61.a5 ee6 62.a6 bxa6 631xa6 9c6
64.*f3 f5 65.*e3 "d5 664b6+
ee5 67.9c8 9b4 68.a7 9d5+ 69.
ef3 9c7 70.9e7 eb5 Remis
Siebrecht - Schwalfenber g, Brett 3
1.d4 d5 24f3 9f6 3.1.g5 e6 4.e3
9bd7 5.1d3 c6 6.c3 Ad6 7.9bd7
0-0 8.0-0 e5 9.e4 exd4 10.cxd4 dxe4
11.9xe4 Ae7 1240 9d5 13.1d2
Ch7f6 14.9 Axf5 15.1xf5 *136
16.*c2 2 fe8 17.a3 g6 18.Ad3 9h5
19. Zatl slf6 20.g7 21.h4
9e6 22.h5 9xd4 23.9xd4 Ixd4
24.g3 c5 25.hxg6 hxg6 26.1e4 ge5
27.*2 *c6 28.Af3 Zaeg 29. g d3
28e6 30.11d1 f6 31.b4 b6 32. 2 hl
ef5 33.g4 xfx3 34.Z xfx3 9c3 35.
t1d3 c4 36.exd4 xfx3+ 37.*h2
*xf2+ 381j'xf2 xf2+ 39.*g3
9e4+ 404134 f6 41. g5 fx5 +42.
e.g4 f5 43.1e3 9f6+ 44.*g3 g4
45..&d4 9115+ 464:14 g3 47.ke3
ne5 48.A.g5 *f7 49. n fl+ ee6 50.
cl e4+ 51.*h3 ef5 52..ed2
e2 53.2f1+ rtf2 54. 2 xf2+ gxf2
554g2 9.g3 0:1
Grund - Steter, Brett 4, 1996
1.e4 e6 2.d4 d5 3.9c3 9f6 4.A.g5
..e7 5.e5 9fd7 6.1,xe7 exe7 7.f4
0-0 8.913 c5 9.dxc5 9c6 10.*(c12 fe
11.exf6 *xf6 12.g3 9xc5 13.0-0-0
dg 1431f2 b6 15.1b5 1c17 16.
Axc6 /xc6 17.11d4 nac8 18.9e5
19.h4 A.g6 20.h5 .&e4 21. rh2
h6 22.b4 9137 23.9xe4 dxe4 24.
lfxe4 xdl+ 25.*xd1 9d6 26.
Ye.g6 9f5 27.2d2 ex.g6 28.xg6
ge8 29.2d3 9e7 30.c4 er 31.
9e5 9.g8 32.*e2 9f6 33. g4 b5 34.
2d4 bxc4 35.Exc4 94.15 36443
Eb8 37.a3 2 d8 38.2c6 f8 39.
9.g6 eg 40.b51:0
Schlindwein - Pieper-Emden, Br.2
1.d4 d5 24f3 tW6 3.jf4 c6 4.e3
J.g4 5.913d2 Abd7 6.c4 e6 7.*b3
/x50.13 1 5 9.i.g3 *b6 10.c5
exb3 11.axb3 a6 12.b4 9x.g3 13.
hx.g3 Ec8 14.f4 g6 15.g4 A.g7 16.
0.,d3 f5 17.*e2 fx.g4 18.2xh7
xh7 19.Axg6+ *e7 20..ixh7
gh8 21.1d3 2h2 22.g 1 9f6 23.
9f1 nh3 24.2.90 9.g5 25.2h1
2 xhl 264jxh1 9h6 27.9.g3
28.*f1 Ah4 29.*2 *kn
*g6 314jf1 th5 32.9112 Ad8 33.
9x.g4 thx.g4 34.*h3 *6 35.*x.g4
1.f6 36.*f3 1d8 *f6 38.
Ah3 .e.c7 39.9e4 dxe4+ 40.*e4 a5
41.bxa5 Axa5 42.f5 exf5+ 43.Axf5
*e7 44.*d3 Ac7 45.64 b6 46.4.e4
ed7 47.*c4 b5+ 48413 112 49.
f3 A.g3 50.Ad4 *e6 51.d5+ exd5
52.1e4÷ (444 53.1xc6 *e3 54.
Axb5 exf3 55.*c4 *e4 56.1d7
*e5 57.üh3 ..kh4 58.b5 *f6 59.
*d5 se7 60.b6 1:0

Baden - Hessen:

Weng -Schneider, Brett 10
1.e4 c5 2.9f3 e6 3.d4 cxd4 4.9xd4
a6 54jc3 *c7 6.1d3 9f6 731e2
d6 8.f4 9bd7 9.g4 10.g5 9135 11.
f5 9e5 12..te3 Ad7 13.a4 h6 14.
fx.g6 fx.g6 15.2f1 0-0-0 16.9db5
*a5 17.b4 11ixb4 18.2b1 Sa19
9a7+ *b8 20.1xa6 xc3+ 21.
*d1 Axa4 22.1,xb7 d5 23..txd5+

1b4 24.*(12 'xd2+ 25...kxd2
exa7 26.2xb4 exd5 27.*e2 2d6
28.Exa4+ 4b7 29.2fa1 9c6 30.
g.xh6 Zeg 31.h7 lig 32..kb4 2e6
33.1c3 2317 34.*d3 914+ 35.
*e3 g5 36.2b1+ *c7 37.1a5+
*c8 38443 dxe4+ 39.*4 e5
40.1c3 h4+0:1
Schmaltz - Zude, A., Brett!°
1.e4 e5 2.jc4 9f6 3.d3 c6 4.9f3
d5 5.1b3, 1d6 6.g3 bd2 0-0 7.0-0
9bd7 8.c3 g6 9.2e1 h6 104f1
Remis
Schwaffenber g - Euler, Brett 3
1.d4 9f6 2.9f3 g3 3.c4 b5 4.cxb5
1b7 5.9c3 e6 6.114 h6 7.h4 c6 8.
e3 cxb5 9.1.xb5 A..b4 10.2c1 9e4
g5 12.hxg5 5 hxg5 13.Axe4
Axe4 14.xg5 xg5 2 15.2 h7 *f8
16344 id5 17.9xf7 *f6 18.
9d6+ ixd6 194xd5 Ab4+ 20.
*e2 exf4 21.2 cg# 1:0
Alber - Werner
1.9f3 c5 2.d3 g6 3.g4 b6 4.9c3
1.7 5.e4 d6 6.2.g6 7.Ad2 h6
8.h4 9f6 9.g5 hxg5 10.1xg5 1.g4
11.1e2 1h5 12.9d2 *d7 13.a3
9d4 144ixd4 cxd4 15.9(11 1xe2
16.*xe2 *e6 17.c3 9h7 18.cxd4
1..xd4 19.1.e3 1xe3 20.9xe3 9f6
21.*f3 c8 224d2 *13 23.2abl
xh4 24.2h1 2 xhl 25.11rxhl 9115
2631h4 b5 27.9d5 *c2+ 28.*e3
9f6 29. 'h8+ ed7 30.*h3+ *d8
31.17h8+ 9e8 32.11f8 2c7 33.2 hl
2b7 34.2h8 *c5+ 35413 *c6
36.exf7 e6 37.11f6+ ec8 38.
exe6+ ed8 39.*f6+ ec8 40.
ex.g6 1:0
Mandel - Schaack, Brett 7
1.d4 9f6 2.9f3 g6 3.c4 .t. 7 4.g3
0-0 5.1.g2 9c6 6.9c3 a6 7.0-0
b8 8.e4 d6 9.h5 e5 10.1e3 exd4
11.9xd4 9e5 12.b3 c5 13.9de2
11fc7 14.a4 1d7 15.g4 16.g5
9h5 17.f4 9c17 18.114[13 gbe8 19.
nadl 15 20.11xd6 *xd6 21.2 d6
fxe4 22.h4 fl 23.Ah3 ,e,f8 24.
e6 fe7 25. nxe7 xe7 26. 2 dl
b6 27.2d6 968 28.je6+ e.g7 29.
Ad5 2c7 30.2 d8 1xd5 31.g4 xh5
2b7 32.2c8 *f7 33.9xb6 gx1D6
34. nxf8+ *e6 1:0
Schnitzspan - Schlindwein, Brett 2
1.9f3 d5. 2.c4 c6 331a4 e6 4. g3
9f6 91(17 6.d3 1e7 7.0-0
0-0 8.1d2 e8 9.b4 dxc4 10.dxc4
9 e4 11.a3 a5 123W' Af6 13.2a2
axb4 14.*xb4 9dc5 15.a4 16.
*132 xa4 17.2 xa4 9xa4 18.e2
9ac5 19.Le3 *c7 20.g4 9f6 21.
Af4 11/136 22.9bd2 9cd7 23.963
24.1e3 *c7 25.c5 e5 26.2c4
h6 27.1d2 e6 28.ja5 *e7 29.
9fd2 J.e6 30.2c3 42.a6 31.e4 9(17
32.4J1 ga8 33.9c4 11f6 34.9136
9xb6 35.Axb6 9134 36.1M1 2a2
37.f3 Ea3 38.*f2 9a2 39.2e3
skxb3 40.2xb3 9c3 41.*c2 xb3
42.11xb3 93[9e4+ 43.*e2 Axc5 0:1
Derichs, R - Metz, H, Brett 8
[Metz,H], 1996
1.6f3 c6 2.c4 d5 3.d4 41, f6 4.4c3
dxc4 5.a4 1f5 6.4e5 e6 7.f3 jk_b4
8.e4 1xe4 9.fxe4 xe4 10.103
läixd4 11.1ex17+ *d8 12.1.g5+
xg5 13.*xg7 Bis dahin alles
Theorie. In Ermanelung derselbi-
gen weicht Schwarz nun ab und spielt
einen Zug, der in Zoltan Riblis neuer
Informator-Monographie als interes-
sant eingestuft wird:
13... *e3+I? [13...1.xc3+ 14.bxc3
exc3+ 15.ee2 *c2+ 16.ee1
ec3+ 17.*e2 *c2+= Das Läufer-
schlagen im 13. Zug war mir wegen
folgender Variante, die meinen
König bloßer als den gegnerischen
sieht, suspekt: 18."e3 11e4+ 19.

*d2 111.4+ 20.*c2 ef5+ 21.*b2
Zig 22.2d1+ *c8 23.9=4 Doch
bei genauer Verteidigung steht
Schwarz am Ende etwas besser) 23...
9e4! 24.Ad3 *f6+ 25.*xf6 9xf6]
14.1,d1 1f8 15.43.c4 lift5 16.
ibc2?! [16.11xb7it9d7 17.*xa8+
*c7 181j'xf8 'xf8]
16...147 17.1d1+ 4d7 18.Vd4
*c7 19.1e2? [19.h4 ist Pflicht, um
den Springer auf das passive Feld f7
zu zwingen. Nun hat Schwarz gar
keine Sorgen mehr und steht bereits
auf Gewinn.]
19...e5+ 20.*e3 1c5 21.1" g3 1f4
22.h4? 4e6 23.4e3 4f6 24.1hel
1.g8 25.3113 44d4+ 26.*b1 *d7
27.*Txd7+ *xd7 28.1c4 11g7 29.
4f1 1d6 30.g3 1f2 31.4e4 4xe4
32.1xe4 *c7 33.h5 h6 34.g4 4f3
35.1pa1?! Ac.5 36.1e2 1d4 37.
1xf3 1x3 38.442 112 39.1A1
1g2 40.* cl 17xg4 41.1 xg4
xg4 42.4f3 1 f4 0-1
Gerstner - Balzar, Brett 5
1.d4 d5 2.c4 c6 3.g3 9f6 4.9c3
e6 dxc4 6.e4 b5 7.a4 *136 8.
e5 9d5 9.1e2 h6 10. d2 Ab7 11.
0-0 a6 12.9e4 9d7 13.b3 cxb3 14.
11xb3 1e7 15. 2 abl 0-0 16.*d3 b4
17. 2 fel c5 18.a5 *xa5 19.dxc5
9xc5 20.93cc5 1xc5 21.11c4 fc8
22.*g4 1f8 23.jd3 xcl+ 24.
gxei ihc3 25.9.g5 *d5 26.1,h7+
eh8 27.1xc3 hx.g5 28.1c2 g6 29.
112 Meg 30.*xg5 2 xc2 0:1
Döttling - Zimmermann, Brett 9
1.d4 9f6 2.9f3 c5 3.d5 g6 4.c4 b5
5.a4 b4 6.9bd2 d6 7.e4 1g7 8.1d3
0-0 9.0-0 9bd7 10.2e1 9h5 11..
*c2 e5 12.dxe6 fxe6 13.9f1 ega
14.%3 e,e5 15.9xe5 Axe5 16.
ixf4 gxf4 17. e2 2f7 18. 2f1 g5
19.f3 e6f 20.2ab1 jd7 21.g3 *h6
22.212 2 af8 23.2bfl e.g7 24.b3
jc6 25.11(c12 h6 2631e3 .kb7 27.
Ehi *h8 d4 29.9xd4
exd4 30.113cd4+ cxd4 31.*g2 *g7
32.f4 xxf4 33.gxf4 *f6 34.12f3
g7 35. 2 xg2 36.*xg2 g8
37.*5 e5 38.f5 3913 1e8 40.
ef2 1h5 42.h4 a5
Remis
Zude, E. - Grund, Brett 4
1.d4 d5 24jf3 9f6 3.c4 dxc4 4.e3
1.g4 5.1xc4 e6 6.h3 .ah5 7.1111)3
Axf3 8.gxf3 9bd7 9.9c3 2b8 10.
id2 Ae7 11.0-0 0-0 12.2adl b5
13.1,e2 c5 14.dxc5 Axc5 15.*c2
a6 16.f4 2c8 17.17b1 'fflic7 18.A13
f8d 19.9e2 b4 20.2c1 0136 21.
c2 e5 22. lel exf4 23. 9xf4 9e5
24.1.g2 g5 25.9e2 9d3 26.9c14
9xc1 27.*xl gc7 28.9c6 xd2
29.2ixd2 xc6 30.ixxc6 exc6 31.
11xb4 9d7 3231d4 a5 33.b4 axb4
34.exb4 urc16 35.*e4 h6 36.a4
9e5 37.2c1 38.a5 Axa5 39.
*a8+ e.g7 40.*xa5 9f3+ 41.*g2
thh4+ 4zeh1 ee6 4314'c3+ f6 44.
*c7+ *g6 45.*h2 Remis
Niedersachsen - Baden
Stabolewski - Schneider, Brett 10
1.d4 9f6 24jf3 c5 3.d5 b5 4.c4
bxc4 5.9c3 "a5 d6 7.e4
1a6 8.e5 dxe5 9.9xe5 9bd7 10.
9xc4 Slxc4 11.Skxc4 g6 12.0-0
Ag7 13.d60-0-0 144j[15 1:0
Bode - Grund, Brett 4
1.g3 d5 2.1.g2 2 9f6 3.d3 c6 44f3
Ag4 5.0-0 9bd7 6.9bd2 e6 7.b3 a5
8.a3 Wc7 9..kb2 Ac5 10.c4 0-0 11.
2c1 11b6 12.*c2 1ac8 13.e3
/feg 14.Efe1 Af8 15.h3 Ah5 16.
914 2 cd8 17.d4 je7 18. g4 Remis
Schmaltz - Joachim, Brett 1
1.e4 c5 2.9f3 d6 3.d4 cxd4 4.9xd4
/W6 5.9c3 a6 6.f4 e5 7.9f3 9bd7
b5 9.a3 Ae7 10.0-0 0-0 11.

enī Ab7 12.41'e1 gc8 13.fxe5
9xe5 14.9xe5 dxe5 15.*g3 tifb6
16.Ae3 *en 17. f5 ^{Ei20:17} 18.
Axa3 19.9d5 Axb2 20.
9f6+ th8 21.4jh5 g6 22.Ah6 f6
23.Ag7+ 22g8 24.Axf6 9xf6 25.
9xf6+ 22h8 26.4113 ee7 27.315f3
g f7 28.tith6 Aa3? 29.90 xxf3
30.9xe7 gxf1+ 31.jxf1 exf7 32.
Ad3 c6 33.Ure3 c5 34.Vd2
247 35.h3 Ac8 36.Va5 g c6 37.c4
Af6 38.cxb5 axb5 39.Axb5 gei+
40.22112 Ae6 41.13a7+ Af7 42.ie8
1:0

Schwalfenberg - Böhnisch

1.d4 d5 2.c4 c6 3.9f3 9f6 4.e3 if5
54jc3 e6 6.1d3 Axd3 7.41fxd3
91)(17 8.0-0 Ad6 9.e4 dxe4 10.
9xe4 9xe4 11.exe4 0-0 12.b3
laff6 13.1b2 W/g6 14.eäre2 eh5 15.
h3 fe8 16. g fel 1:t ad8 17.Ac3
9f8 18. g adl 9g6 19.4h2 Vf5 20.
9g4 h5 21.9e5 9xe5 22.dxe5 Ac7
23.h4 xdl 24. Zt xdl d8 25.
xd8+ Axd8 26.g3 Ab6 27.27g2
leg4 28.ed3 ef5 29>xf5 ex5 30.
22f3 g6 31.Ad2 Ac7 32.1e3 a6 33.
Ad4 22f8 34.2?e3 27e8 35.4113
22d7 36.f4 sb6 37.Ac3 Ad8 38.
Ad4 Ae7 39.Ac3 ed7 40.Ad4
1>c7 41.c5 2;18 42.27c4 ea7 43.
jc3 eb8 44.a4 ec7 45.14 erc17
Remis

Mandel - Oswald, Brett 7

1.d4 g6 24f3 9f6 3.c4 Ag7 4.g3
0-0 5.Ag2 d6 6.0-0 ^{Ebd7} 74c3 e5
8.e4 c6 9.h3 a5 10.Ae3 a4 11.12c2
tfa5 12. g abl V/134 13.b3 exd4 14.
9xd4 axb3 15.axb3 ge8 16.g fdl
9c5 17.Af4 d5 18.exd5 cxd5 19.
9cb5 9a6 20.cxd5 Ad7 21.4c4
tSa5 22.4j46 geb8 23.14 ti/b6 24.
tee2 9115 25.4c4 9xf4 26.9xb6
9xe2+ 27.9xe2 Af5 28. g bei
9314 29.9xa8 ' g xa8 30. g c7 b5
31.9d4 Ad3 32.4e6 esen 33.
Ixd3 9d4 34.d6 d8 35.1d5
gxd6 36.Axf7+ ef8 37.27g2 gd8
38.Aa2 1:0

Naumann - Werner, Brett 6

1.d4 9f6 2.95 d6 3.c4 c6 4.9c3
9bd7 5.e4 e5 6.e2 Ae7 7.0-0 0-0
8.Ae3 a6 9.d5 cxd5 10.cxd5 11.
9d2 9b6 12.b4 Ac17 13.2c1 c8
14.a4 xa4 15.9xa4 bxa4 16.Axa6
17.xc1 17.exc1 9g4 18.9c4 ti(b8
19.4b6 Ae8 20.4c8 Ad8 21.Ad2
22.9c4 Ah4 23.gc1 ix2f+
24.ehl d4 25.4je7+ 27.h8 26.
el Af2 27.h3 Axel 28. xel
Vd8 29.4jc6 idh4 30.e2 f5 31.
gl 9f6 32.b5 fxe4 33: f1 e8
34.tVa2 eg3 35.Vxa4 ixh3 0:1

Elters - Schlindwein, Brett 2

1.d4 d5 2.e3 Af5 3.Ad3 Axd3 4.
tifxd3 c6 54f3 e6 6.c4 9d7 7.0-0
id6 8.9b3 Vc7 9.9c3 9gf6 10.
cxd5 exd5 11.Ad2 9e4 12.h39c1f6
13.9xe4 9xe4 14.1b4 0-0-0 15.
Axd6 1:(xd6 16.Qa4 a6 17.4c2 g5
18.942 e8 19. g ael 9xd2 20.
Vxd2 f5 21.61e2 g6 22.ef3ii(d7
23.g3 g4 24.hxg4 fvg4 25.32f4 life6
26.42g2 f6 27.12e5 exe5 28.dxe5
Zxe5 29. g di c5 30. gcl b6 31.b4
c4 32.2 fdl h5 33.a4 ec7 34.e4 b5
35.axb5 axb5 36. 17, xd5 xd5 37.
exd5 ed6 38.gal 22xd5 39.11d1+
e40:1

Döttling - Reim, Brett 9

1.d4 d6 2.9f3 f5 3.c4 9f6 4.g3 Ae7
5.1* d6 6.0-0 0-0 74j3 läre8 8.
/ei len 9.e4 fxe4 10.9xe4 9xe4
11.2 xe4 9c6 12.e3 Af6 13.b3
9114 14.g c3 e5 15.e3 J144 16.h3
exd4 17.Axd4 Ad7 18.Axf6 ifixf6
19.9d4 =ae8 20.texf6 gxf6 21.
9c14 c5 22.9c2 9c6 23. e3 g xe3
24.4jxe3 9d4 25.Axb7 , xh3 26.
448 27.1d5 28.42112 Ad7
29.47s2 a5 30. hl g h6 31.14 22e7
32.4f2 h8 33.Ae4 *47 34.g4 g6
35.f5 gxf5 36.Ad5+ ef6 37.gxh5 f4
38.9g2 ^{Eg5} 39. g h2 Ae8 40.h6
Ag6 41. g h4 Abl 42.a3 9xb3 43.
xf4 Zxh6 44. gf8 gfc6 45. gxf6
exf6 46.42e3 ee5 47.9e1 ed4
48.4j5+ 9xf3 49.1xf3 . f5 50.
Ag2 Ac8 51.22d3 ef4 52.1c6
Ah3 53.27c3 e3 54.Aa4 Ag4 55.
Ac2 2;e2 56.1a4 22e1 57.Ac2
Adl 58.Ad3 Aa4 59.1e4 ed1
Remis

Gerstner - Schwenkendieck, Br.5

1.d4 f5 2.g3 9f6 3..kg2 g6 4.913
Ag7 5.c3 d5 6.9f4 0-0 7.h4 Ah8 8.
9d2 c5 9413 e6 10.dxc5 9c6 11.
9f3 9e4 12.9d3 elre7 13.1g5
49xg5 14.hxg5 id7 15.ii/xb7 g ab8
16.ec7 fc8 17.1ärd6 exd6 18.
cxd6 g xb2 19.9xb2 Axe3+ 20.
tf1 lxb2 21. g b I Aa3 22.267
/d8 23.e3 ic5 24. g bl ,e..xd6 25.
9d4 Ac5 26.4xe6 Axe6 27. gcl
Ahn 28. g xc6 Af7 29. gh4 d4 30.
exd4 ixa2 31. gc2 Af7 32.Ab7 a5
33.gc6 Axd4 34.1:c8 Ab6 35.
xd8+ Axd8 36. ga4 Ab3 37. gd4
Ayg5 38.d5+ Axd5 xd5 a4
40. g a5 247 41. /xa4 h5 42.2?e2
Acl 43. n c4 la3 44.4d3 1,b2 45.
12h4 If6 46. gt hl eh6 47.2?e3 h4?
48.gxh4 Ae5 49.f3 42115 50. h3
Ad6 51.ed4 Af4 52.ed5 Ac7 53.
ee6 id8 54. ghl Axh4 55. 1:1 gl
Af2 56. ntg2 id4 57.2g7 le5 58.
Zxg6 1:0

deren Hilfe man sich auf das Ablegen der Prüfungen vorbereiten kann. Bei der Geschäftsstelle des Deutschen Schachbundes in 14195 Berlin, Breitenbachplatz 17-19 ist gegen Einsendung eines frankierten Rückumschlages zu erfahren, w die Prüfungen für die Schach-Diplome abgelegt werden können.

Neues Angebot

Für diejenigen, die sich noch größeren Anforderungen an ihre schachliche Leistungsfähigkeit stellen wollen, hat der Deutsche Schachbund jetzt ein Schach-Sportabzeichen entwickelt. Von seiner Struktur her ist es eng angelehnt an das Sportabzeichen des Deutschen Sportbundes. Es soll eine Herausforderung für jung und alt sein, die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit zu testen und durch den Erwerb des Schach-Sportabzeichens zu dokumentieren.

Die Erfahrung zeigt, daß aktive Schachspieler/innen ihre geistige Spannkraft und Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter erhalten. Darum ist es im Gegensatz zum Sportabzeichen des Deutschen Schachbundes auch nicht erforderlich, für die einzelnen Altersgruppen und unterschiedliche Leistungsanforderungen festzulegen. In Anlehnung an das Sportabzeichen des Deutschen Schachbundes hat der Deutsche Schachbund fünf für das Schachspiel typische Leistungsbereiche ausgewählt, mit denen die schachliche Leistungsfähigkeit trainiert und getestet werden kann. Dabei sind die Anforderungen so bemessen, daß Schachspieler/innen mittlerer Spielstärke sie bei entsprechendem Training erfüllen können. Das Schach-Sportabzeichen ist also nicht für die Spitzenspieler/innen in den Vereinen gedacht sondern für fortgeschrittene Schüler/innen und Jugendliche, Schachspieler/innen entsprechender Spielstärke, die gelegentlich im Familien- und Freundeskreis spielen, Schachspieler/innen in Schach-Treffs, Schachspieler/innen, die überwiegend gegen Computer spielen und Schachspieler/innen bis zu mittlerer Spielstärke in den Vereinen.

Prüfungsbereiche

Folgende Prüfungsbereiche sind für das Schach-Sportabzeichen vorgesehen:

Bereich 1: Teilnahme an einem Turnier-Simultan mit fünf Beteiligten oder Teilnahme an einem Schachtraining mit dem Computer

Bereich 2: Teilnahme an einem Blitzschach- oder Schnellschachturnier mit sechs Beteiligten

Bereich 3: Lösen von fünf Aufgaben aus dem Bereich der Eröffnung einer Schachpartie

Bereich 4: Beschreiben fünf Kombinationen im Mittelspiel einer Schachpartie

Bereich 5: Erläutern von fünf typischen Endspielen in einer Schachpartie

Anerkennung des Deutschen Sportabzeichens

Weil eine enge Anlehnung an das Deutsche Sportabzeichen beabsichtigt ist, kann alternativ zu den Aufgaben in den Bereichen 1+2 auch ein Nachweis über Ablegung eines Sportabzeichens des Deutschen Sportbundes im entsprechenden Zeitraum vorgelegt werden. Dieser Nachweis wird für den gewählten Bereich mit 20 Punkten anerkannt.

Bewertung

In allen fünf Bereichen sind jeweils 20 Punkte erreichbar, so daß höchstens 100 Punkte zu erzielen sind. Wer in jedem Prüfungsbereich mindestens zehn und insgesamt mindestens 60 Punkte erreicht, erhält das Schach-Sportabzeichen in Bronze.

Training

Um bei den Prüfungen für das Schach-Sportabzeichen erfolgreich zu sein, ist in der Regel ein gezieltes Training erforderlich, das von den örtlichen Stützpunkten angeboten wird. Die Anschriften der Stützpunkte können bei der Geschäftsstelle des Deutschen Sportbundes erfragt werden.

Wiederholungen

Das Schach-Sportabzeichen kann und soll in jedem Jahr mit wechselnden Aufgaben in den Bereichen 3-5 wiederholt werden, um die noch vorhandene Fitness regelmäßig zu testen. Nach der 3. erfolgreichen Prüfung gibt es das Schach-Sportabzeichen in Silber und nach der 5. erfolgreichen Prüfung wird das Schach-Sportabzeichen in Gold verliehen. Bei einer entsprechenden weiteren Anzahl erfolgreicher Prüfungen kann das Schach-Sportabzeichen in Gold mit der Zahl 10, 15 usw. erworben werden. Auch ein Schach-Sportabzeichen für Familien kann erworben werden, wenn mindestens zwei Mitglieder einer Familie die Prüfungen erfolgreich abgelegt haben.

Gebühren

Für die Beteiligung am Schach-Sportabzeichen wird eine Gebühr erhoben, die sich zusammensetzt aus den Kosten für die Teilnahme am Training, den Verwaltungskosten und den Kosten für die verschiedenen Abzeichen. Alle weiteren Auskünfte erteilen die örtlichen Stützpunktleiter/innen oder die Geschäftsstelle des Deutschen Schachbundes.

B. lohnungen

Wer sich am Training und den Prüfungen für das Schach-Sportabzeichen beteiligt, fördert und erhält seine geistige Fitness und kann sie bei erfolgreich abgelegten Prüfungen auch dokumentieren. Der Deutsche Schachbund wünscht allen viel Spaß dabei.

Information

Wer sich für weitere Einzelheiten interessiert und Interesse daran hat, mit einer Schachgruppe o.ä. an einer Erprobungsphase teilzunehmen, kann sich wenden an den Vorsitzenden der Kommission Schach-Sportabzeichen, Gerhard Willeke, Scharnhorststr. 24a, 31375 Lehrte, Iit 05175/31139

Gerhard Willeke

Gesucht wird....

Verein im Bezirk Heidelberg (2 Mannschaften in Kreisklassen, 1 Jugendmannschaft) sucht lizenzierten Übungsleiter für regelmäßige Trainingseinheiten, sowohl für den Jugend- als auch für den Erwachsenenbereich. Interessierte möchten sich bitte melden bei: Dr. Stefan Gälz, Luisenstr. 23, 68723 Plankstadt, le 06202/13698. **Dr. Stefan Gölz**

Kommission Schachsportabzeichen

Geistig fit in jedem Alter - Schach-Sportabzeichen

Vorstufen

Seit fast 20 Jahren bietet der Deutsche Schachbund allen Interessierten an, ihr schachliches Wissen zu testen und durch einen erfolgreichen Test Schachdiplome zu erwerben. Diese Schachteste werden in drei Schwierigkeitsgraden angeboten. Der erste Schwierigkeitsgrad ist für Schachanfänger vorgesehen und wird als Bauerndiplom bezeichnet. Schachspieler/innen, die bereits ein solides schachliches Grundwissen besitzen, können das Turmdiplom erwerben. Für fortgeschrittene Schachspieler/innen wird das Königsdiplom angeboten. Zu allen drei Diplomen gibt es auch Begleitbücher, mit

4.8. 9h: Backfischfest in Ketsch 4er-Tearns, Rheinhallengaststätte

Senioren-schach in Baden

Mannschaftswettkampf der Senioren

zwischen den Schachverbänden Württemberg und Baden
Baden siegte mit 9:7 Punkten

Wie auch in den vergangenen zwei Jahren trafen sich am 22. und 23.06.96 die Ländermannschaften aus den beiden Landesverbänden in Zwieselberg bei Freudenstadt zum diesjährigen Senioren-Vergleichskampf an acht Brettern. Beim ersten Wettkampf 1994 konnte Baden knapp mit 8,5:7,5 Punkten gewinnen. Vergangenes Jahr retteten die badischen Spieler nach einer 3:5-Vortagsniederlage mit dem umgekehrten Ergebnis am zweiten Tag noch ein Unentschieden.

Und wie ging es dieses Jahr? Keiner der Landesverbände kannte die Aufstellung des anderen. Baden trat in der bewährten Besetzung an, aber ohne Günter Hoffmann/SK Lampertheim, der in dieser Saison im Hessischen Schachverband spielt. Dafür konnte Baden den erfolgreichen Spieler Helmut Kaufmann/SC Emmendingen einsetzen.

Bei Württemberg tauchten mit Bialas und Igney zwei neue Namen auf. Und besonders erfreulich für alle Spieler war die neuerliche Teilnahme von Rudolf Sielaff, um den wir bei der letztjährigen Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft bangten, als wir von Sielaffs schwerem Fahrradunfall erfuhren. Man kann sich unser aller Freude über seine Rückkehr in die „Turnierarena“ vorstellen. Unseren Glückwunsch dazu, lieber Schachfreund Sielaff! Der Württembergische Referent für Senioren-schach Franz Escher als Gastgeber begrüßte die Teilnehmer und wünschte ihnen viel Erfolg. Der neue badische Vizepräsident Siegfried Stolle, der uns die Ehre seines Besuchs gab, dankte Franz Escher und schloß sich seinen Wünschen an.

Die abgegebenen Mannschaftsaufstellungen ergaben folgende Paarungen, die sich am zweiten Tag mit vertauschten Farben wiederholten.

So konnte die Senioren-Auswahl des Badischen Schachverbandes mit dem Gesamtergebnis von 9:7 Punkten zum zweiten Male diesen Länderkampf für sich entscheiden. Bisher bester Spieler unserer Mannschaft war Wolfgang

Philipp, SC Ebringen, der bei zwei Einsätzen alle vier Partien gewinnen konnte! Nach der Siegerehrung und dem Mittagessen folgte ein schneller Aufbruch der Teilnehmer, denn das Fernsehen übertrug ein Deutschlandspiel der Fußball-Europameisterschaft, der auch das am Vorabend geplante Blitzturnier zum Opfer gefallen war.

Alle Teilnehmer freuen sich auf eine Fortsetzung unserer menschlichen und schachlichen Begegnungen. **Leonhard Hanke, Ref f Senioren-schach**

Die Ergebnisse im einzelnen:

	Baden	- Württemberg	Vorrunde	Rückrunde
Brett 1:	Froneczek	- Bialas	1/2	1/2
Brett 2:	Sutterer	- Hans Hoffmann	1/2	0:1
Brett 3:	Funk	- Igney	0:1	1/2
Brett 4:	Dr. Ladstetter	- Adler	1/2	1/2
Brett 5:	Kaufmann	- Dr. Schweickhard	1/2	1/2
Brett 6:	Philipp	- Escher	1:0	1:0
Brett 7:	Nadenau	- Sielaff	1/2	1/2
Brett 8:	Hanke	- Schuler	1:0	1:0
			4,5:3,5	4,5:3,5

Meine Damen und Herren,

Ihr Referent für Senioren-schach wünscht Ihnen zu Ihrem Geburtstag im **August viel** Glück und Gesundheit, und daß Sie noch recht oft in Ihrem Klub Freude an unserem schönen Spiel finden mögen:

Traudel Leidig, SF Dettenheim; Günter Kleinen, SF Baiertal-Schatth.
Oda-E. Scheytt, SF Illingen; Kilian Lang, SF Hörden
Adolf Argast, SC Bretten; Bemh. Neumann, SC Waldkirch;
August Bauer, SC Pfullendorf; Fritz Regenscheit, SF Karlsruhe;
Walter Braun, SC Königsfeld; Hans-J. Schenk, SK Schwetzingen;
Hans Drögeler, SO Bretten; Fritz Schmidlin, SK Freiburg;
Alexandrou Florea, Rohrbach-Boxb. Anton Schuler, SC ötigheim;
Karl Haettich, SG Dreisamthal; Wilhelm Späth, SK Sandhofen;
Erwin Huber, SF Forst, Rudolf Olmer, SF Karlsruhe;
(Senioren erst ab d. 75. Lebensj.) Friedrich Wipfler, SV Walldorf,

Leonhard Hanke, Ref für Senioren-schach

Schachclub Steinlach: 3. Steinlacher Nachtblitz



Die Spitzengruppe. Am vordersten Brett spielen FM Mark Heidenfeld (links) und Thamas Fäll. Neben Heidenfeld: der Sieger FM Igor Solemunovic, Jugendpreisträger Tobias Dähler und der Viertplatzierte Josef Gheng.

Am 15. und 16. Juni richtete der Schachclub Steinlach in Zusammenarbeit mit der Landesgirokasse das 3. Steinlacher Nachtblitz aus.

Trotz schönsten Wetters, der Fußball-EM, den NBA-Finals und der gleichzeitig stattfindenden Deutschen Blitzmeisterschaft konnte der Veranstalter eine gute Beteiligung vermelden: 64 Schachfreunde trafen sich in der Osterdinger Mehrzweckhalle, um sich in einem 70 Partien umfassenden Blitz-Marathon zu messen. Gestärkt durch Red Bull-Energydrinks und in der freudigen Erwartung des Fröstelbuffets standen aber alle Teilnehmer diese Strapazen durch. Der Spielmodus sah insgesamt zehn Großrunden vor, innerhalb dieser spielten jeweils acht Teilnehmer „jeder gegen jeden“.

Pünktlich um 18.00 Uhr eröffnete Bürgermeister Reichert das Turnier. Relativ rasch konnte sich ein Trio vom Hauptfeld absetzen, das sich bis zur letzten Runde bei wechselnder Führung nichts schenkte. Zu diesen drei zählten

neben dem Internationalen Meister Klaus Klundt (Tegernsee) die FIDE-Meister Igor Solemunovic und Mark Heidenfeld (WD Ulm). Am Ende setzte sich die Jugend knapp durch: der 23jährige Solomunovic aus Bosnien gewann mit 56 Punkten vor Heidenfeld mit 54 und Klundt mit 53,5. Lange sah es nach einer klaren Angelegenheit für Mark Heidenfeld aus, der die halbe **Nacht mit drei Punkten Vorsprung geführt hatte. In der neunten Großrunde am frühen Sonntag morgen war Solomunovic aber hellwach und erzielte in der Spitzengruppe 100%. Seinen minimalen Vorsprung von einem halben Punkt konnte er in der abschließenden Großrunde aushauen und sicher ins Ziel bringen.**

Die ersten drei durften sich über Geldpreise in Höhe von E00 DM, 450 DM bzw. 300 DM freuen. Der Viertplatzierte Josef Gheng (Freiburg) hatte mit 41 Punkten schon einen deutlichen Rückstand zur Spitze und gewann 200 DM.



FM Mark Heidenfeld (Bildmitte) im Spitzenduell mit FM Igor Solomunovic (vorne, rechts).

Platz 5 und 6 teilten sich Günther Blaich (Calw) und Frank Oberndörfer (Tettang) mit 40 Punkten. Mit ebenfalls 40 Punkten nahm Tobias Döhler den Jugendpreis in Höhe von 75 DM mit nach Calw.

Die Ratingpreise gingen an Maximilian Habisreutinger (Weingarten) und Axel Eisengräber-Pabst (SG Filder) mit jeweils 36,5 Punkten und 75 DM in der Klasse bis DWZ 1800 und an Helmut Stefani (Balingen) und Uwe Single (Winterlingen) (100 DM, 50 DM) in der Wertungskategorie bis DWZ 1600. Als beste Spieler aus dem Schachkreis Reutlingen-Tübingen wurden Frank Hablitzel (Reutlingen) und Thomas Fäll vom SC Steinlach geehrt. Über den Preis vom Schachdeot Wohl in Stuttgart, das Schachprogramm Fritz 4, durfte sich Benjamin Schlemmer freuen, der Mannschaftspreis ging nach Bellheim.

Endstand nach 70 Partien:

1. FM Igor Solomunovic	56,0	8. Admir Miricanac	39,5
2. FM Mark Heidenfeld	54,0	9. Christian Günzler	39,0
3. IM Klaus Klundt	53,5	10. Michael Welker	38,5
4. Josef Gheng	41,0	Heinrich Weizsäcker	38,5
5. Günther Blaich	40,0	Christian Fromm	38,5
Frank Obemdörfer	40,0	Nikola Karacic	38,5
Tobias Döhler	40,0	Francisco De La Rosa	38,5

Tobias Straub, 2. Vorsitzender

Terminkalender

Schachklub Lahr e.V.:

Alfred Zehnle-Gedächtnisturnier

Spieltag: 08. 09.1996, **Beginn:** 1 () Uhr, **Anmeldesehl.:** 9.30 Uhr

Spielort: Sängenheim des MGV Sulz in 77933 Lahr-Sulz

Modus: Einzelturnier, 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit, nach Spielstärke abgestufte Gruppen

Preise: 1. Preis 400,- DM; Gesamtpreissumme 1200,- DM (Geld- u. Sachpreise)

Startgeld: Erwachsene 15,- DM, Jugendliche 10,- DM, bei Voranmeldung bis 5.9.96 (sonst 12,- bzw. 8,- DM)

Voranmeld.: Berthold Kopp, Geroldsecke Vorstadt 135, 77933

Info: Lahr, It 07821/77471, Fax: 07821/76645

B. Kopp, 1. Vorstand

Freiburger Schachtage vom 27. August bis zum 1. September

Die Freiburger Schachtage, veranstaltet anlässlich des 75jährigen Jubiläums des SK Zähringen, stehen unter dem Motto

Schach! Spaß! Freizeitvergnügen!

Spielart: Bürgerhaus am See im Erholungsgebiet Seepark mitten in Freiburg!
Offene Freiburger Schnellschachmeisterschaft mit zwei verschiedenen Turnieren:

	KO-Turnier	Sparkassen-Cup
• Termin	28.8.-30.8.96 (1.Rd. 13.00 Uhr)	31.8. und 1.9.96 (1.Rd. 14.00 Uhr)
• Modus	KO-System über zwei Partien. 30-Minuten Schnelldpartien mit evtl. Entscheidungsblitzpartie Achtung! Verlieren heißt nicht das Turnier beenden! Alle Ausgeschiedenen steigen in ein Parallelturnier ein (30-Minuten-Schnelldpartien, 12 Runden Schw.System)	9 Runden Schweizer System 30-Minuten Schnelldpartien
• Startgeld	60 DM	(bis 31.7. beide Turniere zus.: 80 DM!) 40 DM
• Preise	15.000 DM	Gesamtpreisfond
	1. Preis 2.000 DM	1. Preis 1.000 DM
weitere Preise	1.200, 800, 600, 400 usw.	600, 400, 300, 200 usw.
DWZ 1900-2200	500, 300, 200, 100, 100	300, 200, 100
DWZ 1600-1899	500, 300, 200, 100, 100	300, 200, 100
DWZ <1600	500, 300, 200, 100, 100	300, 200, 100
Beste Jugendliche	300, 200, 100	150, 100, 50

Achtung: Teilnehmerbeschränkung auf 256 Teilnehmer!!!

Außerdem: Scheveninger Turnier - Fünf junge Damen gegen fünf männliche Lokalmatadore. Offenes Seniorenturnier (27.8.-31.8.). Jugendturniere. Blitzturniere. Große Fete, usw., usw.

Info (Hotel und Anmeldung):

Christoph Müller, Ludwigstr. 22, 79104 Freiburg, 0761-33469

Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breisach, 07664-95521

Überweisung an:

SK Zähringen. Sparkasse Freiburg, Kto. 2501071, BLZ 680 501 01, Kennwort „Seepark“

Internationales Schachopen 1996

Bad Mergentheim-Igersheim

1. bis 3. November 1996

Veranstalter: Schachfreunde Anderssen e.V.

Turnierlokal: Festhalle Igersheim

Modus: 11 Runden Schweizer System, FIDE-Regeln

Bedenkzeit: 60 min je Spieler

Preisfonds: **DM 9.000⁰**_g

ise 1500 / 1000 / 850 / 700 / 600 / 500 / 400
fle 350/300/250/200/175 /150/125 /100
Ola
0s''

Sonderpreise Jugend 300 / 200 / 150 / 100

beste Dame 150, bester Senior 150, 5 Ratingpreise je 150

Startgeld: Erwachsene DM 60, Jugend DM 40,-
GM und IM Startgeld frei

Anmeldung: Durch Überweisung bis 15.10. auf Konto
20 069 006 bei Volksbank Bad Mergentheim
(BLZ 623 910 10), später plus DM 10,
mit Name, Vorname, ELO / DWZ, Geburtstag,
Anschrift, Verein

Quartier: Städt. Verkehrsamt Bad Mergentheim, Postfach 1740, 97967
Bad Mergentheim, Tel. 07931/57135, Fax 07931/57300
Bürgermeisteramt Igersheim, Postfach 1162,
97997 Igersheim, Tel. 07931/4970, Fax 07931/49760

Zeitplan: Meldeschluß 01.11., 13.00 Uhr
(Anwesenheitspflicht auch für Vorangemeldete)
Siegerehrung 03.11., ca. 17.00 Uhr

Info: Heinz Bürckert, Königsberger Str. 19,
97980 Bad Mergentheim,
Tel. 07931/3680 (ab 18.00 Uhr), Fax 07931/979866

FIDE-E1.0 Liste Deutschland 7/1996

Adell					
Abraham,Ingo	.....	2150			
Ahlberg,Guenther	.....	2240	1		
Ahrens,Manuela	.....	2125	5		
Alber,Horst	 f 2260	12			
Albrecht,Hans	.....	2295	11		
Albrecht,Rainer	.....	2270	6		
Albrecht,Ulli	.....	2095	6		
Allgaier,Erik	.....	2110			
Altgelt,Alexander	.....	2230			
Arnelang,Thomas	.....	2135	2		
Arnir-Sawadkouhi,Massoud	.....	2260			
Arns,Frank	.....	2230	1		
Andersch,Julia	.....	2025			
Andersen,Jens Knud	.....	2215	7		
Andresen,Steffen	.....	2345	15		
Apel,Stefan	.....	2345	5		
Appel,Helmut	.....	2045	5		
Appel,Ralf	 f 2490	35			
Apsner,Burkhard	.....	2285			
Arlt,Reinhard	.....	2195			
Arnhold,Kerstin	.....	2030	18		
Arnold,Johannes	.....	2290	64		
Arnold,Lothar	 f 2375	35			
Assmann,Thomas	 f 2355	18			
Auer,Martin	 f 2340	4			
August,Christian	.....	2145	10		
Aumann, Wolf	.....	2280	1		
Autenrieth,Michael	 f.	2265	1		
113					
Babar, Frank	.....	2240	36		
Babar, Michael	 f 2160	6			
Babrikowski, Peter Dr.	.....	2270	3		
Bach, Edwin	 f 2320	8			
Bach, Matthias	 f 2340	7			
Bachmann, Andreas	 f 2295	5			
Bachmann, Karlheinz	 f 2325				
Bachmayer, Peter	.....	2340	17		
Bacholke, Michael	.....	2160	10		
Backwinkel, Paul	 f 2400	10			
Baecher, Horst	.....	2025			
Baerthel, Jan	.....	2190			
Bagaturia, Ramaz	.....	2195			
Bahlo, Jens	.....	2070	4		
Bakalarz, Grazyna	.....	2115	3		
Bakalarz, Mieczyslaw	.....	2250			
Bakcerak, Jakob	.....	2200	8		
Balduan, Markus	.....	2280	4		
Balster, Stefan	.....	2290	7		
Balzar, Andreas	 f 2315	8			
Banaszek, Marcin	.....	2300	7		
Bangiev, Alexander	 m 2400	8			
Bartels, Frank	.....	2370			
Banels, Holger	.....	2135	13		
Barth, Andreas	.....	2245			
Barth, Henry	.....	2065			
Barth, Rainer	 f 2265	1			
Barth, Thorias	.....	2145			
Barthel, Bergit	.....	2075	3		
Barthelmann, Benno	.....	2100	11		
Bartolomaeus, Chnstian	.....	2210	4		
Bartsch, Berthold	 f 2345	27			
Bartsch, Claudia	.....	2055	12		
Bartz, Christian	.....	2135			
Basener, Winfried	.....	2205			
Bastian, Herbert	 f 2365	8			
Bastian, Martin	.....	2185	5		
Bathke, joerg	.....	2235			
Bauer, Armin	.....	2230	11		
Bauer, Eckart	.....	2245			
Bauer, Joerg	.....	2235			
Bauer, Karl-Heinz	.....	2205	4		
Bauer, Manfred	.....	2260	2		
Bauer, Martin	.....	2145			
Bauer, Norbert	.....	2200			
Bauer, Peter	 f.	2255	7		
Bauer, Reinhard Dr.	 f 2315	9			
Baur, Bernd Dr.	 f 2265	9			
Baumann, Frank	.....	2155	14		
Baumbach, Friedrich	 f 2320				
Baumbach, Mario	.....	2200	2		
Baumhus, Reinhard	 m 2355	17			
Bayer, Bernhard	.....	2290	9		
Bayer, Christian	.....	2275	3		
Bayer, Ernst-Wolfgang	 f 2305	8			
Beciraj, Muhamet	.....	2165			
Beek, Dantel	.....	2140			
Beck, Gerald	.....	2185	8		
Beckemeier, Werner	 m 2365	13			
Becker, Andre	.....	2190			
Becker, Hartmuth	.....	2110	5		
Becker, Marc	 f 2415	7			
Becker, Marcel	.....	2150	6		
Becker, Mario	.....	2180	10		
Becker, Michael	 f 2315	14			
Becker, Thomas	.....	2220			
Becker, Walter	.....	2330	9		
Beckhuis, Gemod	.....	2300	21		
Becking, Stephan	.....	2200	15		
Beckmann, Klaus	.....	2265	8		
Begna, Bozidar	.....	2220			
Behl, Torsten	.....	2135	13		
Behling, Robert	 f 2250	6			
Behnk, Rolf	.....	2235	1		
Behnke, Dieter	.....	2205	11		
Beluens, Harald Dr.	 f 2270				
Beltz, Martina	 f 2240				
Behrhorst, Frank	 m 2435	20			
Beikert, Guenther	.....	2265	1		
Beilfuss, Wilfried Dr.	 m 2190	8			
Bender, Stephan	.....	2280			
Benne, Horst	.....	2195	12		
Benedik, Manin	.....	2030			
Bensch, Patrick	.....	2225	2		
Berg, Daniel	.....	2265	6		
Berg, Michael	.....	2260			
Berg, Thomas	.....	2235			
Berger, Gerd-Helmar	.....	2160	7		
Bergmann, Andy	.....	2195	10		
Bergmann, Holger	.....	2165	6		
Bemdt, Axel	.....	2235	1		
Bemdt, Joachim	.....	2165			
Bemdt, Klaus	.....	2245			
Berndt, Matthias	.....	2130			
Berndt, Stephan	.....	2370	9		
Berndt, Walter	.....	2260	13		
Berresheim, Helmut	.....	2260	1		
Beuchler, Holger	.....	2165	16		
Beutel, Hubert	.....	2170	4		
Beutel hoffjosef	.....	2115			
Bewersdorff, Oliver	 f 2370	12			
Beyer, Hans-Loachim	.....	2170	1		
Beyold, Michael	 m 2495	21			
Bialas, Wolfram	 f 2335	9			
Biebinger, Gerhard	.....	2340	15		
Biegler, Helmut	.....	2040	10		
Biehler, Theimas	.....	2365	8		
Bielicki, Birke	.....	2170	24		
Bieninda, Detlev	.....	2085	8		
Bier, Norbert	.....	2120			
Bildatjuergen	.....	2190	1		
Bilke, Joerg	.....	2205			
Bielich, Oswald	.....	2155	7		
Bintakis, Michael	.....	2200	13		
Birk, Steffen	.....	2305	3		
Birke, Andreas	.....	2200	8		
Birkmann, Guenther	.....	2040	9		
Bischof, Detlef	.....	2310			
Bischof, Dieter	.....	2195	6		
Bischoff, Klaus	 g 2530	67			
Blachmann, Horst	.....	2145			
Blancke, Stefan	.....	2265			
Blank, Oliver-Kai	.....	2135	2		
Blankenburg, Gert	.....	2045	9		
Blasek, Ralph	 f 2345				
Blaskowski, Johannes	.....	2295			
Blauertjoerg	 m 2385	25			
Bliecken, Valke	.....	2220			
Blitz, Harald	 f 2300				
Bloedig, Reinhard	.....	2235			
Bloessl, Walter	.....	2180	5		
Blosze, Eric	.....	2245			
Blum, Gemot	.....	2115	7		
Blum, Ralf	.....	2050	10		
Blobin, Pierre	.....	2185	4		
Bock, Juergen	.....	2195			
Bock, Klaus	.....	2255			
Bockius, Albert	.....	2200			
Bocksberger, Stefan	 f 2305	9			
Bode, Ulf	.....	2235	2		
Bode, Wilfried	.....	2385			
Boege, Wolfram	.....	2025			
Boehle, Lari	.....	2285	4		
Boehlig, Heinz Dr.	 f 2295	5			
Boehm, Erwin	.....	2185	4		
Boelunjuergen	.....	2245			
Boehm, Martin	.....	2245	9		
Boehm, Uwe	.....	2245	6		
Boehnisch, Manfred	 f 2295	10			
Boenisch, Annika	.....	2065	7		
Beensch, Uwe	 g 2525	39			
Boettcher, Ulrich	.....	2015			
Boewer, Roland	.....	2170			
Bohn, Thomas	.....	2390	2		
Bohnsack, Ralf	.....	2260	8		
Bohnstorf, Michael	.....	2205	4		
Bokelbrink, Uwe	.....	2250	7		
Bokelmannjoachim	.....	2095			
Boog, Frithjof Dr.	.....	2160	5		
Borgsmiedt, Michael	.....	2270			
Borik, Otto	 m 2410	16			
Bom, Mario	.....	2220	7		
Bomemann, Wolfram	 f 2260	6			
Bomgaesser, Rene	 f 2360	12			
Borriss, Martin	 m 2425	21			
Borulia, Ekaterina	 g 2385	21			
Bosbach, Gerhard	.....	2265	11		
Bossert, Christian	.....	2150	17		
Botschel, Martin	.....	2195			
Bottke, Harunut	.....	2220			
Bräuning, Rudolf Wilhelm	 f 2265	3			
Brameyer, Hermann	.....	2290	2		
Bratter, Christian	.....	2170	13		
Brann, Christian	.....	2200	8		
Braun, Gottfried Dr.	 f 2330	11			
Braun, Michael	.....	2365			
Braun, Peter	.....	2235	15		
Braun, Regine	.....	2005	4		
Braune, Stefan	.....	2230	10		
Brecht, Anselm	.....	2270	16		
Breder, Dennis	.....	2150			
Bredl, Harald	.....	2280	4		
Bree, Thomas	.....	2255	4		
Breier, Andreas	.....	2170	5		
Brem, Stephan	.....	2205	5		
Brendel, Oliver	 f 2420	21			
Brenke, Andreas	.....	2275	10		
Bretschneider, Stefan	.....	2205	8		
Breustedt, Werner	.....	2240	5		
13reutigam, Martin	 f 2380	14			
Breyther, Ruediger	 f 2425	12			
Broberg, Horst	.....	2215	14		
Brock, Friedemann Dr.	.....	2190	4		
Broehl, Stefan	.....	2180	14		
Bromel, Richard	.....	2250	1		
Bruchjngio	.....	2320	8		
Bruchjochen	 f 2305	5			
Bruchmann, Stephan	.....	2195	2		
Bruggemannjoachim	 f 2285	13			
Bruehl, Andreas	.....	2135			
Brummel, Arend	.....	2145	6		
Bruh, Boris	.....	2190			
Bruns, Michael	.....	2115			
Brustkem, Juergen	.....	2205	22		
Buchal, Stephan	 f 2280	15			
Buchenau, Franck	.....	2215	2		
Buck, Jens	.....	2195			
Buck, Lars	.....	2190	12		
Budde, Vladimir	 f 2285	10			
Buecker, Stefan	 f 2340	7			
Buehler, Bernd	.....	2160			
Buerner, Volker	.....	2350	16		
Buerger, Carsten	.....	2215	3		
Buervenich, Silvia	.....	2165	14		
Buhr, Carl Christian	.....	2245	6		
Bunk, Karsten	.....	2180	4		
Bunzmann, Dirntrij	.....	2275	16		
Burchard, Brigitte	 m 2260	10			
Bureik, Matthias	.....	2260	3		
Burggraf, Michael	.....	2065	11		
Burkart, Patrick	 f 2350	8			
Burkhardt, Holger	.....	2115			
Burmeister, Rick	.....	2365	5		
Busch, Jorg	.....	2125	9		
Busch, Kdaus	 m 2350	1			
Busch, Rahmund	 f 2295	5			
Buscher, Michael	.....	2350	7		
Busse, Klaus	.....	2175	3		
Carstens, Andreas	 f 2280	5			
Casper, Thomas	 m 2405	17			
Cemeanu, Norbert	.....	2190	3		
Champion, Oliver	.....	2085			
Chandler, Patrick	.....	2200	34		
Christ, Ralf	.....	2245	3		
Christoffel, Ulrich	.....	2195			
Ciomei, Dragos	.....	2175	2		
Claassen Joerg	.....	2140			
Cladouras, Panagiotis	 m 2380	15			
Claus, Caroline	 f 2155	6			
Clausen, Uwe	.....	2130			
Clerenst, Christian Dr.	 f 2355				
Cmiel, Thorsten	 f 2265	1			
Coenen, Norbert	 f 2340	14			
Cohrs, Christopher	.....	2255			
Cordes, Hans-Joerg Dr.	 f 2320	8			
Cording, Thomas	.....	2195			
Csulits, Anton	 f 2300	12			
Czanderle, Guenther	.....	2215			
Czech, Ludwig	.....	2200	7		
Czeratzki, Michael	.....	2215	11		
II:1					
Daechert, Regina	.....	2125			
Daemering, Katrin	 f 2140	10			
Daebler, Heinrich	.....	2190	7		
Dally, Hans-Peter	.....	2080	2		
Danun, Fabian	.....	2195	15		
Damsch, Ingo	.....	2105	9		
Daniel, Juergen	.....	2265	4		

Gebhardt, Ulrich	2240	3 Haakert, Juergen	2350	Hillermann, Vinzenz	2225	Jorzick, Harald	2195	KJeff, Andre	2145 5
Gebigke, Manin	2140	26 Haas, Frank	2235 1	Hilmer, Frank	2190	5 Jostes, Marko	2135	Kleibaumhuetter, Klaus	2175 5
Geisler, Fabian	f 2335	6 Haas, Stefan	2260	Himmel, Hansjoerg	f 2285	5 Juelich, Thomas	2145	Klein, Hans-Georg	2235
Geisler, Roben	2240	8 Haas, Wilhelm	2250 5	Hirn, Oskar	2175	18 Juergeleit, Andreas	2185	11 Klein, Joachim	2090 3
Geller, Arpad Dr.	f 2275	4 Haase, Wolfgang	2080 4	Hirsch, Stefan	2240	9 Jurgens, Klaus	2185	15 Klein, Manfred	2265 6
Gempe, Anet	f 2125	17 Habibi, Ali	in 2405 23	Hirth, Ulrich	2170	Jurgens, Peter	2310	13 Klein, Hans-Georg	2270 8
Gempe, Thomas	2220	8 Hachmeister, Dirk	2295	Hobuss, Udo	2405	9 Jurgens, Vera	g 2315	13 Klein, Hans-Georg	2035 5
Genduso, Cannelo	2210	Hackel, Mario	f 2320 3	Hochgraebe, Markus	2270	9 Jugelt, Tobias	2375	Kleinschmidt, Felix	2208
Georgaleinz	2285	10 Hacker, Christian	2195 1	Hoehreiter, Josef	2270	4 Juhnke, Juergen	2320	Kleinschroth, Roland	2208
Gerher, Peter	2205	6 Haenset, Thomas	2030 3	Ilock, Martin	2250	Jung, Karl-Otto	2190	17 Klemm, Dietmar	2220 3
Gerer, Josef	2205	5 Hagenmann, Hermann	2155 7	Hoekendorf, Hartmut	2245	Jung, Thomas	2135	Kleschtschow, Juri	2195 3
Gerigk, Erasmus	2265	7 Haist, Wolfgang	f 2260 3	Hoefler, Mathias	2270	Junge, Kai	2215	6 Kley, Thomas	2195 3
Gerlach, Manuela	2080	1 Halbritter, Josef	2010	Hoegerl, Gerd	2270	Junge, Ralf	f 2340	1 Klimm, Wolf-Dietrich	2210 5
Gersinkau, Juergen	2300	Haller, Christoph	2190 5	Hoehnaa	2205	Junger, Uli	2200	11 Klingelhoeft, Stefan	2315 7
Gerstenhauer, Doreen	2010	6 Hamann, Sven	2215 18	Hoehn, Michael	2245	8 Junglas, Andreas	2215	11 Klippner, Markus	2160
Gerstner, Wolfgang	f 2385	9 Hammes, Michael	2305 14	Hofmann, Juergen	2200	Junker, Dieter	2270	Klostermann, Markus	2300 2
Gerusel, Mathias	m 2320	Hannes, Michael	2305 14	Hofmeier, Thorsten	2160	Jussipow, Artur	g 2665	31 Klunert, Juergen	2365 15
Getta, Markus	2060	Hanack, Christian	2100 9	Hoening, Alexander	2250	Just, Anita	2110	4 Klundt, Klaus	m 2365 15
Geveke, Michael	f 2295	4 Hanewinkel, Winfried	2055 1	Hoensch, Matthias	f 2320	3 Just, Gabriele Dr.	2015	11 Kluss, Kai	2245 15
Geyer, Thomas	2260	Hansch, Thorsten	2205 12	fluepfl, Thomas	2245 5			Kluth, Carsten	g 2530 15
Gheng, Josef	2295	3 Hareke, Andreas	2230 13	Hoerstmann, Martin	f 2295 5			9 Knaal, Rainer	2190
Giacopelli, Vincenzo	2115	2 Hargens, Thomas	2295 4	Hofene, Dieter		Kabatianski, Alexandr	m 2440	20 Knapp, Michael	2190
Gibis, Reinhard	2105	HannJoerg	2190	Hoffmann, Hans	f 2195	9 Kaczmarek, Karen	g 2415	10 Knechtel, Roland	2125 6
Giehling, Sebastian	2240	7 Hanl, Aldo	2155	Hoffmann, Michael	m 2440	14 Kaeding, Rainer	2225	Knies, Oliver	2170 9
Giennsa, Stephan	f 2310	9 Hartwig, Maik	2195	Hoffmann, Norben	2235	Kaepfel, Roland	2275	9 Knoedler, Dieter	2190 5
Gierth, Hans-Joachim	2300	Haselhorst, Helmut	2165 6	Hoffmeyer, Falk	2255	Kaeser, Udo	2225	Knoppangmar	
Gietl, Thomas	2250	14 Haub, Thorsten-Michael	f 2310 17	Hofmann, Falk	2200	1 Cahler, Thomas	2280	Knuth, Hannes	2205 7
Gikas, Basilios	2110	7 Haupt, Georg	2305 15	Hofmann, Juergen	2200	8 Kahn, Manfred	2200	1 Koch, Hans Juergen	f 2335 8
Ginsburg, Gennadij	m 2485	9 Hauke, Christian	2195 16	Hofstetter, Hans-Joach. Dr.	2315	Kaid, Almar	2175	1 Koch, Thomas	f 2345 13
Gisbrecht, Ewgeni	2370	10 Hauschild, Andreas	2285 19	Hogenacker, Jacques	2290	9 Kaider, Thomas	2210	1 Koch, WoRgang Max	f 2345 13
Glase, Matthias	2255	Hausknecht, Matthias	2315	hohlbein, Michael	2220	Kaiser, Dieter	2250	1 Kockalans-Uwe	f 2235 5
Glaser, Andrea	2065	7 Hausmann, Nalka	2100 17	Hohmeister, Jens	2210 10	2 Kaiser, Thoma	2295	15 Koehler, Ronald	2245 5
Glettenberg, Juerg	2155	Hausrauth, Dantel	2440 49	Hofelder, Hans Joachim	2210 10	6 Kaiset, Wolfgang	m 2410	4 Koehn, Peter	2260 13
Glienke, Manfred Dr.	f 2325	17 Hawellek, Jeronimo	2215 6	Holl, Gerd	2135	6 Kalies, Grit	2025	6 Koehne, Arno	2045
Gmeiner, Peter	2180	4 Hebbinghaus, Holger	2215 6	Holl, Hans-Peter	2135	8 Kalinin, Michael	2250	6 Koeller, Oliver	2245
Gnauck, Reinhard	2220	1 Hecht, Hans-Joachim	g 2405 3	Holler, Martin	2135	5 Kalka, Arkadius-Georg	f 2305	1 Koenig, Dietrich	2300 8
Gnichtel, Gerd	2235	23 Heck, Norbert	f 2320 11	Hollmann, Thomas	2295	Kalinitichew, Sergey	m 2515	8 Koenig, Dirc	2140 14
Goebel, Wolfgang	2200	4 Hedke, Fred	f 2380 22	Hollnack, Olaf	2140	5 Kalks, Thomas	2185	8 Koenig, Falk	2190 12
Goecke, Karl Ulrich	2205	Heedt, Thorsten	2205 8	Holzappel, Daniel	2290	Kanunski, Uwe	m 2390	18 Koenig, Wolfgang	2280
Goedel, Robert	2225	Hegeler, Frank	2285 7	Holzhaue, Mathias	f 2360	10 Kanuner, Roland	2110	Koerholz, Ludger	2285 16
Goehler, Antje	m 2160	7 Heidenfeld, Mark	f 2320	Holzke, Frank	2375	Kamp, Christoph	2290	Koglin, Anke	m 2195 30
Goehring, Karl-Heinz	f 2300	8 Heidl, Guenther	2390	Holzschuh, Peter		Kampfenkel, Ulrich	2195	Kohler, Thomas	2275 6
Goeldenboog, Juergen	2070	14 Heidrich, Manfred	f 2340 18	Homard, Stefan	2275	5 Kampmann, Heiko	2145	Kohlweyer, Bernd	m 2430 31
Goemann, Jens	2150	Heigl, Rudolf	2215	Homuth, Manfred	2255	3 Kania, Andreas	2275	Kohtz, Andreas	2240 14
Goergens, Albert	2265 7	Heil, Walter	2065 6	Hom, Peter	2255	5 Kapisch, Jens	f 2313	7 Koksch, Robert	
Goergens, Michael	2165	Heilemann, Manfred	2245	Homung, Hans Dr.	2225	2 Karabalis, Harilos	2205	Kolbus, Dietmar	2188 14
Goetz, Andreas	2205	10 Heiling, Thomas	2205	Horstmann, Michael		3 Katgoll, Boris	2245	Kolompar, Josef	2188 14
Goetz, Heilco	2140 11	Heimath, Reiner	2100 2	Hort, Vlastimil	g 2345	2 Kargoll, Peter	2280	5 Konikowsld, Jerzy	f 2345 4
Goetz, Martin	2085 2	Heim, Andreas	2320 9	Huber, Amtin	f 2330	Kas-Fromm, Rita Dr.	in 2250	2 Kool, Jens-Peter	2095 12
Goetz, Ralph	2310 13	Hematz, Gundula	m 2195 10	Huber, Siegfried	f 2335	Kasnit, Martin	2270	7 Kopisch, Martin	
Gohl, Harry	2285 3	Heinatz, Thomas	f 2380 5	Hubert, Ralf	2255	9 Kassebaum, Roman	2360	1 Kopp, Peter	2195 16
Gohlke, Herbert	2300	Heinbuch, Detlef	m 2365 26	Huebner, Lothar	2255	37 Katz, Roland	2115	1 Kopp, Sebastian	2210 4
Golda, Harald	2330 10	Heine, Rolf	2015 3	Huebner, Roben Dr.	2595	4 Kaufmann, Kurt	2115	2 Kosal, Robert	2245 9
Goldberg, Alexander	f 2390 12	Heinemann, Dieter	2240 7	Huelsmann, Josef		10 Kaulfuss, Helmut	2145 22	8 Koscielski, Janusch	2185 8
Goldschmidt, Christian	2195	Heinemann, Lars	2040	Huemmer, Bernd	2255	Kaunzinger, Albert	2255	Koth, Stefan	2210
Gorgs, Alfred	2195 2	Heinemann, Thies	f 2420 13	Huetting, Michael	2270	Kauschmann, Herbert	2225 5	Kotter, Ralf	2251 7
Gottschich, Carsten	2195 20	Heinich, Manfred	2180 10	Hundasabel	f 2060	14 Kebbekus, Thomas	2230	Kottmair, Torn	2251 7
Gottuk, Stefan	2305 8	Heining, Wolfram Dr.	f 2315 8	Hupprich, Thorsten	2120	3 Keckangolf	2135	Kountz, Jochen	2300 23
Goy, Udo	2190 3	Heinrich, Alans	2185 7	Huss, Rolf	2255	3 Keckangolf	2135	Kowohl, Andreas	2125
Grabert, Ralf	f 2280 16	Heinsohn, Wilfried	2215 5	Huster, Markus	2215	3 Keilhack, Harald	f 2325	Kraenzle, Harald	2250 2
Grabow, Gilbert	2330	Heinz, Juergen	2210 1			Keitlinghaus, Ludger	m 2515 55	Kraussling, Andreas	2095 4
Graeber, Ralf	2230	Heinzel, Olaf	f 2310 10			Kelchner, Hans	2085 17	Krafzik, Joachim	2095 4
Graef, Steffen	2275	Heisel, Guido	2215 3			Keller, Manfred	2205 14	Krah, Michael	2100
Graf, Christian	2245	Heissler, Jakob	2430 15			Keller, Wolfgang	2180 4	Krallmann, Matthias	
Graf, Juergen	at 2440	Helbig, Jan	2125 13			Kemper, Meinolf	2055 11	Krass, Herwig	2105 4
Grafe, Wilhelm	2195 15	Helbig, Uwe	2235 4			9 Kemper, Ronald	2230 4	Kratochwil, Christian	f 2270 15
GrathwoW, Roland	f 2275	Helbig, Markus	2230 9			7 Kern, Guido	f 2340 37	Kraus, Oliver	
Gregor, George	2090 9	Held, Paul	2310 11			7 Kern, Johannes	2285 2	Krause, Christian	2200
Gretzer, Otmar	2185	Held, Peter	2190			Kersten, Uwe	f 2320 50	Krause, Ulrich	2280 8
Grimm, Sascha	2285 31	Hemtmann, Arnold	2225 10			5 Kertes, Alfred	m 2330 10	Krauseneek, Peter Prof. Dr.	2270 4
Grimm, Sven	2205 3	Henke, Martin	2065			18 Kesik Klaus-Dieter	2270 5	Krauss, Hans Peter	2230
Groenegrass, Wilfried	2200	Henke, Walter	2115			2 Kessler, Dietmar	2270	Krausse, Eckhard	2105 11
Groepel, Peter	2155 10	Henneberger, Sven	2075			Kestler, Hans-Guenther	m 2355 7	Krausser, Helmut	2200
Gross, David	f 2335 36	Hennig, Dirk	2450 35			Ketterer, Christian	2265	Kraut, Rainer	2190 2
Gross, Georg	2355 4	Hennings, Artur	m 2340			26 Keuth, Gerd Erich	2160	Kreigenfeld, Sven	m 2190 17
Gross, Ladislau	2360 3	Henrichs, Thomas	2370 8			Khadempour, Farhad	2140 4	Kreutzkamp, Hans-Rudolf	2190 17
Gross, Markus	2145 3	Henssler, Joachim	2095			11 Kiefer, Gerhard	2250	Kreutzkamp, Reinhold	2265 9
Grosse-Kloenne, Elmar	2265 1	Heppekausen, Jochen	2240 12			Kiefhaber, Holger	2230 8	Kreuzer, Helmut	2015
Grote, Dirk	2210 5	Herb, Stefan	2245 5			Kienast, Joerg	2215	Kreuzer, Klaus	
Grottkke, Hans-Joachim Dr.	2245 1	Herboth, Thimo	2180			10 Kierzek, Mira	f 2090 20	Kreuzer, Martin Dr.	f 2285
Gruber, Thomas	2220	Herbrechtsmelter, Christof	f 2300 22			6 Kiese, Matthias	2165	Kreuzholz, Michael	2260
Gruebner, Christopher	2080 7	Hermaneck, Helmut	2145			Kiesekamp, Marcos	2165	Krieger, Hermann	2185 4
Gruen, Peter	m 2380 3	Hermann, Manfred	m 2370 17			11 Kieselalard	2180	Kripp, Wolfgang	2165 4
Gruenberg, Hans-Ulrich	an 2440 9	Hermann, Matthias	2135 5			Kieselitz, Bernd	2145	1 Krockenberger, Martin	, 2300 3
Gruenberg, Regina	f 2125 1	Hermannsdoerfer, Frank	2090 4			1 Kilian, Ralf	2270	15 Kmege, Fabian	2200 5
Grundalolger	2375 26	Hermesmann, Hans	f 2270 10			Kimpinsky, Frank	f 2270	Kroeneke, Manfred	2190 2
Grundrith, Martin	2355 6	Hertel, Hans	2135 5			1 Kindermann, Stefan	g 2530	Krojan, Hans-Georg	2305
Gschneider, Oswald	m 2460 9	Hertel, Peter	f 2300 9			6 Kindl, Peter	f 2310	1 Krueger, Erich	2210 16
Gudat, Alfons	2115 9	Hertneck, Gerald	g 2565 21			8 Kipper, Jens	2220	3 Krueger, Kai	2260
Gueledebastian	2245	Herzger, Manfred	2010 9			Kirchner, Thomas	2245		2240
Guenther, Carsten	2225	Herzog, Ralf	2010			Kirsch, Frank	2245		2240
Guenther, Andreas	2145	Hess, Christian	2285 10			7 Kirschbaum, Gunnar	2195		2215 4
Guenther, Anetta	2105 26	Hess, Markus	2155			Kistella, Roman	2270		2165 2
Guenther, Lars	2155	Hess, Ralf	m 2380 11			13 Kistner, Klaus	2230		
Guenther, Oliver	f 2290 6	Hesse, Juergen	2190 12			6 Kitte, Sebastian	2305		2190
Gundlach, Frank	2130 13	Hesse, Peter	f 2330 8			2 Kjetze, Johnny	2225		2255 6
Gupta, Milon	2255 1	Hetey, Laszlo	2410 34			2 Kiamp, Christoph	2290		2035 10
Guski, Dietmar	2075	Heuer, Thomas	2250 8			9 Klatt, Peter	2080		2260
Gustafsson, Jan	2340 5	Heyken, Enno	m 2345 8			Klaus, Daniel	2065		2260 1
Guth, Thomas	2240 15	Heyl, Thomas	2070 10			4 Klebel, Martin	In 2410		2250 6
Gutman, Lev	g 2440 23	Heymann, Ulrike	2125 21			Klee, Mario	2155		2235 5
Guttenbacher, Bernhard	2055	Heyne, Sibylle	2130 11			8 Kleeschaetzky, Rainer	f 2315		2280
		Heynen, Martin	2200			12 Kleeschaetzky, Ralf	f 2265		2240
		Hickl, Joerg	g 2600 28						
		Hiebel, Johannes	f 2305 3						
		Hildenbrand, Peter	, 2140 9						
		Hilleango	2235 5						
		Hillenbrand, Alexander	2170 11						
Haag, Guenter	2215 6								
Haag, Martin	2285								
Haag, Wolfgang	f 2305 8								

Roeder, Mathias	 in 2435	36	Sciuml, Friedmar	 2275	15	Schuette, Manfred	 2215	15	Spatz, Heike	 2040	Thielen, Dankward	 2135	2	
Roederer Kai	 2200	7	Schischke, Reinhard	.. f 2290	8	Schuetze, Michael	 2230	Speckner, Roland	 2325	6	Thielen, Dieter	 2075		
Roehl, Rainer	 2195		Schlaeger Uwe	 2240	3	Schuetzthof, Frank	 2195	Sperlich, Olaf	 2275	6	Thieme-Garmann, Alexand	 2210		
Roehrich, Stefan	 2210		Schlager, Thomas	 2325	15	Schuh, Hubert	 f 2305...3	Spiegel, Stefan Dr.	 2270	6	Thinius, Mareo	 2325	5	
Roellig, Florian	 2085		Schlais, Harald	 2210	9	Schuh, Karsten	 2240	10	Spiel, Marianne	 2140	7	Thoma, Christian	 2270	10
Roemer, Uli	 f 2250	8	Schlamp, Frank	 2190	3	Schulenburg, Bernd	 2250	10	Spies, Gunter	 f 2405	21	Thormann, Wolfgang	 f • 2225	2
Roemhild, Marcus	 2185		Schlecht, Daniel	 2225	11	Schulenburg, Peter	 2300...8	Spindler, Markus	 2140	2	Tiefenbach, Wilfried	 2185		
Roesch, Arnd Dr.	 f 2345	8	Schleifing, Heinz	 2135	9	Schuler, Klaus	 2240	Spottle, Norbert	 2240	5	Tietjen, Daniela	 2025		
Roeschlau, Bernd	 f 2285	14	Schlehoefel Raff	 f 2335		Schuler, Marc	 2140	Stabolewski, Andreas	 2265		Timpel, Klaus	 f 2295	5	
Roesemunt Rainer	 2195	1	Schleicher, Guido	 2230		Schultz, Heide	 2035...3	Stadtmuellet Handel	 2220	6	Tischbiere, Raj	 g 2500	28	
Roeset Axel	 2095		Schliemmet Hans Dr.	 2300		Schulz, Gert	 2125...2	Staege, Martin	 2070	13	Tischendorf, Michael Dr.	 2200		
Roetteler, Martin	 2220		Schlemmermey Willelm	f 2310	11	Schulz, Hans-Juergen	 2190...1	Stahl, Michael	 2080	11	Tischer, Guenter	 f 2345	7	
Rogowski, Uwe	 2080	3	Schlenker, Jochen	 2200		Schulz, Jan	 2255	Staiger, Frank	 f 2290	7	Titzhoff, Frank	 2160	6	
Rohde, Ulrich	 f 2305	7	Schlick, Volker	 2320	3	Schulz, Kamten	 f 2360	15	Staller, Peter	 f 2350	9	Tobor, Detlef	 2165	
Rohler, Siegfried	 2205	9	Schlickenrieder, Gerhard	 2090	1	Schulz, Klaus-Juergen	 m 2400...8	Stanetzek, Carsten	 2220		Tomczak, Rainer	 f 2325	9	
Rohlmann, Ulrich	 2205		Schlieben, Stephan	 2275	10	Schulz, Michael	 2285	Stangl, Markus	g 2565	24	Tomic, Dragoslav	 2195		
Rohmeiss, Roberto	 2070		Schllindwein, Rolf	 m 2440	12	Schulz, Petra	 2115...15	Stanke, Juergen	 2295	6	Tomow, Michael	 2090		
Rohrbach, Frank	 2225	3	Schlingensiepen, Christian	 2290	19	Schulz, Rainer	 2255	16	Starke, Dieter	 2260	1	Torres-Kuckel, Rafael	 2270	
Rohs, Peter Dr.	 2015	8	Schlitter, Achim	 2040	5	Schulz, Volker	 2265	Starke, Ronald	 2075	10	Trabert, Bettina	 m 2225	10	
Romczilc, Detlef	 2180	11	Schlosset Hans	 f 2325	2	Schulz, Wolfgang	 2125...6	Stawizinski, Walter	 2105	32	Trachtmann, Markb	 2290	13	
Roos, Thomas	 f 2255	7	Schlösser, Philipp	 g 2560	27	Schulz-Knappe, Florian	 2210	Steckner, Johannes	 f 2255	7	Traub, Bods	 2195	13	
Roosen, Holger	 2165	16	Schmaltz, Roland	 m 2440	44	Schulze, Eberhard	 2210...2	Steffens, Georg	 2200		Traudes, Wolfgang	 2220	15	
Rosario, Constantino	 2155	9	Schmaus, Horst	 2030		Schulze, Hubertus	 2200	Steffens, Olaf	 2320	6	Traut, Stefan	 2005		
Rosemann, Uwe	 2190	4	Schmedders, Hans-Gerd	 2275	12	Schulze, Sven	 2215...6	Steigenberger, Erich	 2175		Trauth, Michael Dr.	 2240	11	
Rosen, Bernd	 f 2315	4	Schmedes, Hendrik	 2070		Schulze, Ulrich	In 2355	19	Steiger, Wolfgang	 2350		Treffert Peter	 2325	9
Rosen, Willy	 2270	5	Scunelzeisemliolger	 2220	13	Schulzke, Erich	 2285	10	Steil, Jochen-Jacob	 2245		Trenner, Rolf	 2245	5
Rosenberger, Berthold	 f 2265	1	Schmenger, Felix	 2255	6	Schumacher Britta	 2055	13	Stein, Bernd	 m 2340		Treppner, Gerd	 f 2310	10
Rosenberger, Frank	 2230	12	Schmid, Guenter	 f 2315	4	Schumacher, Olaf	 2315	Steinbacher, Mathias Dr.	 f 2350	8	Trettin, Ulrich	 2235	6	
Rosenhahn, Eberhard	 2160		Schmkl, Manfred	 2265		Schunk, Thomas Dr.	 2205	Stenberg, Sven	 2215		Trisic, Alexander	 2285	6	
Rosenthal, Dirk	 f 2330	3	Schtnid, Michael	 2255	10	Schunk, Thomas	 2300	Steinert, Marc	 2210	7	Troyke, Christian	 f 2360	34	
Roski, Ferdinand	 2225	7	Schmidt, Siegfried	 2230	5	Schurade, Matthias	 2350	Steinkohl, Thomas	 2330		Truhn, Annett	 2055	12	
Rossmann, Andreas	 2175	9	Schnid, Stefan	 2295		Schuran, Sebastian	 2100	Steinmacher, Josef	 2100	3	Trzaska, Peter	 2225	15	
Rossmann, Helmut	 f 2255		Schmid, Wolfgang	 f 2235	13	Schuster, Birgit	 2225	Stelting, Thorsten	 2280	6	Tschann, Stephan	 2190	16	
Rostalski, Walter	 f 2250		Schmidt Andreas	 2170		Schuster, Karsten	 2200...3	Stelzer, Harald	 2230		Tscharotschkin, Michael	 2175	8	
Rotfuss, Oliver	 2205	3	Schmidt, Andreas	 2125		Schwab, Thomas	 2105	11	Stenner, Patrick	 2255		Tsintsar, Zoran	 2070	4
Roth, Josef	 2200		Schmidt, Bernhard	 2275	23	Schwalfenberg, Joerg	 2320	12	Stenwl, Thomas	 2295	10	Tuchenhagen, Axel	 2195	
Roth, Juergen	 2240	7	Schmidt, Bodo	 f 2350	2	Schwamberger, Martin	 f 2330...8	Stenwal, Thomas	 2185	7	Tuschinske, Mathias	 2095		
Roth, Norbert	 2285	14	Schmidt, Erhard	 2275		Schwarz, Michael	m 2395	15	Stem, Rene	m 2450	17	Tyrtania, Maximilian	 2225	12
Rother, Christoph	 f 2300		Schmidt, Georg	 2195	13	Schwarz, Peter	 f 2335	16	Stettler, Michael	 f 2330	9			
Rott, Georg	 2225	12	Schmidt, Gerhardt	 2240	4	Schweickhardt Peter Dr.	 2125...4	Steucl, Karl Dr.	 2255					
Ronstaedt Wemer	 2245		Schmidt, Ian Peter	 2205	4	Schweiger, Georg	 2260...7	Steucl, Karl Dr.	 2255					
Rudolf, Henrik	 2245	29	Scunid, Peter	 m 2410	26	Schweizer, Manfred	 2175	Steucl, Karl Dr.	 2240					
Rudolph, Johannes	 2240	14	Schmadt, Ramer	 2175		Schwekenchek, Ulnch	 f 2315...6	Stevanovic, Igor	 2180					
Rudolph, Peter	 2240	8	Scunid, Stefan	 2250	10	Schwellic, Thomas	 2040...3	Stewart, Neil	 2295	11				
Rueger, Erhard	 2205	6	Schmidt, Ulrich	 2115		Schwing, Hans-Elmar	 2245...6	Steyer, Bernd	 2185	11				
Ruenunkt Roland	 2115	16	Schmidt, Uwe	 2180	11	Seckelmann, Martn	 2160	Stickler, Andreas	 2250					
Ruf, Matthias	 m 2370		Schmidt, Wolfgang	 f 2295	2	Seeck, Klaus	 2270	Stiefel, Frank	 2180	11				
Ruisinger Wemer	 2175		Schmult Wolfgang	 2025	3	Seedorf, Sven	 2225...5	Stierner, Soenke	 2080					
Rumpf, Thomas	 2270	2	Schmidt-Brauns, Joachim	 2160	8	Seget Wenter	 2240	Stiller, Juergen	 2185	3				
Rupp, Markus	 2255	23	Schmidt-Brauns, Rainer	 2175		Seegers, Hendrik	 f 2265...1	Stillger, Bernhard	 f 2330	39				
			Schmidt-Schaeffer, Sebast.	 2405	38	Seependo	 2205	Stimpel, Franz	 2270	3				
			Schmidt-Wilke, Jens	 2130		Segelken, Peter	 2020	Stobik, Dietrich	 f 2255	9				
			Schmid, Andreas	 2150	8	Seger, Ruediger	 2030	Stock, Andreas	 2150					
			Schmitt Axel	 f 2340	18	Segner, Norbert	 m 2390	11	Stock, Juergere	 2060	9			
			Schmitt Christian	 2200		Sekthiergen	 2240...5	Stockfleth, Ron	 2220	3				
			Schmitt, Gernot	 2215	10	Seidelluergen	 2035...8	Stockmann, Michael	 2115	15				
			Schmudiet Eckhard	 g 2440	24	Seidel, Michael	 2050...5	Stockmann, P.ainer	 2255					
			Schmia, Andreas	 2115	20	Seidel, Robert	 2155	Stoerber, Michael	 2290	16				
			Schmitz, Manuela	 f 2065	25	Seidemann, Ullricke	 f 2085...3	Stoekmann, Helmut	 2245	4				
			Schmitzer, Horst	 f 2300	4	Seils, Gudula	 2060...2	Stoering, Volker	 f 2340	4				
			Schmitzeal, Klaus	 f 2325	17	Seils, Joerg	 f. 2375	6	Stoll, Ferdinand	 2250	10			
			Schmitzer, Peter	 2190	3	Seitz, Michael	 2260...3	Stolz, Mike	 2300	23				
			Schmoelzing, Michael	 2265	6	Sell, Achim	 2230...5	Storm, Roland	 f 2290	7				
			Schnabel, Ralf	 2255	7	Selle, Thomas	 2105	13	Straeter, Timo	 2330	18			
			Schnaebele, Uwe	 2230	5	Semmler, Guenter	 2150	Strassner, Andreas	 2200	11				
			Schneider, Bernd	 m 2420	1	Senff, Martin	 2225...7	Straub, Peter	 2120					
			Schneider, Bernd	 f 2245	12	Senner, Peter	 2195...5	Straub, Ulrich	 2210					
			Schneider, Bernhard	 2280		Serr, Christoph	 f 2285	Streck, Alexander	 2255	7				
			Schneider, Bruno	 2025	10	Seuffert, Gabriel	 2235...9	Striebich, Rudolf	 2275	12				
			Schneider, Frank	 2180		Seul, Georg	 m 2445	26	Strobel, Matthias	 2170	4			
			Schneider, Heiko	 2235	6	Seyb, Dieter	 f 2285	Strobel, Thomas	 2115	10				
			Schneider, Henning	 2245	12	Siahann, Dipanegara	 2095	Stromer, Alexander	 2315	6				
			Schneider, Michael	 2150	13	Sicherl, Peter	 2225	Strozewski, Frank	 2285					
			Schneider, Roland	 2225	6	Sick, Oliver	 f 2350...8	Studeny, Steffen	 2235	4				
			Schneider, Volker	 2250		Sicker, Rolf	 2245	Stuerner, Paul	 2160	10				
			Schneelze Reinhard Dr.	 2300	6	Sieber, Stephan	 2185...10	Stumpf, Heirtz	 2345	8				
			Schneppensieper, Thorsten	 2195	1	Siebrecht Sebastian	 f 2390...3	Suhl, Dirk	 2245	11				
			Schnitzspan, Lothar	 f 2340	9	Sieg, Martin	 2250...5	Sukatsch, Manfred	 2070	8				
			Scho, Christian	 2180		Sieg, Ulrich	 f 2320...6	Sukharisingh, Ralf	 2400	21				
			Schockenbaeumer, Dirk	 2150		Siegel, Georg	 m 2475	34	Sulzbach, Sven	 2215				
			Schoelbet Wolfgang	 2230	12	Siegen, Joachim	 f 2400	21	Syre, Christian	 2285	6			
			Schoellet Wolfgang	 2100		Siegmund, Rainer	 2190...2	Syska, Albert	 2300	5				
			Schoellmartn, Jochen	 2375	3	Sielecki, Christof	 f 2300	13	Szenetra, Wemer	 2225	3			
			Schoen, Ralf Dr.	 2225	3	Siemes, Robert	 2155...6	Szobris, Torsten	 2115	4				
			Schoen, Wolfram	 m 2420	19	Siepert Heiner	 f 2345...11							
			Schoenau, Wemer	 2255	4	Siepenkoetter, Anita	 f 2160	21	Taeger Winfdded	 f 2310	6			
			Schoene, Ralf	 f 2400	17	Sievers, Stefan	 f 2380	12	Tagatz, Mario	 2250	13			
			Schoeneberg, Manfred	 f 2365	9	Sikorsky, Horst	 2150...11	Tagatz, Mario	 2250	13				
			Schoeneich, Matthias	 2260	7	Simons, Hans Christian	 2230	Tanun, Ulrich Dr.	 2210	5				
			Schoenemann, Astrid	 2125	3	Simon, Holger	 2100	Taschner, Peter	 2015	12				
			Schoengart, Ralf	 2180		Simon, Ralf-Axel	 f 2205...8	Tatenhorst Volker	 2280	4				
			Schoenthier, Frank	 f 2370	8	Singet Christoph	 2230...5	Tauber, Manfred	 2215	8				
			Scholz, Christian	 2220	1	Sinz, Bernhard	 2145	Taudte, Stefan	 2115	10				
			Scholz, Franz-Peter	 2240		Sirch, Frantz	 2215	Tawakol, Kai	 2165					
			Schoof, Martin	 2290		Skibbe, Diana	 2093	13	Telljohann, Sven	m 2420	12			
			Schormann, Conrad	 2090		Skoma, Ullrich	 2205	18	Teloeken, Andreas	 2150				
			Schracke, Guido	 2115	1	Slobodjan, Roman	 m 2520	45	Tennste, dt, Andreas	 2245	7			
			Schranun, Christian	 2325	21	Sobik, Bodo	 2010...9	14	Teschke, Olaf	 2110	11			
			Schreinet Richard	 2220	8	Sobisch, Reinhard	 2100	14	Teske, Henrik	m 2520	39			
			Schfeitetomas	 2120	8	Solinski, Mirko	 2220		Teske, Oliver	 2130				
			Schroeder, Sonja	 2075		Sommer, Katja	 2120		Thal, Olaf	 f 2325	5			
			Schroeder, Volker Dr.	 2180	10	Sommerfeld, Armin	 2230...3		Thannet Hans-Peter	 2145	10			

Wanzek, Daniet	2100	Wolski, Thomas	 f 2345	16	66 Mann, Christian	 m. 2440	9	174 Bemdt, Stephan	 2370	9	282 Gustafsson, Jan	 2340	5	
Warthmann, Kaff	 2185	8	Wolter, Kai	 2290	1	67 Graf, Juergen	 m 2440		175 Henrichs, Thomas	 2370	8	283 Auer, Martin	 f 2340	4
Waschk, Annin	 2225	5	Woher, Miehael	 2245		68 Roeder, Mathias	 m 2435	36	176 Schoenthier, Frank	 f 2370	8	284 Stoering, Volker	 f 2340	4
Watzlawek, Markus	 2150		Womacka, Mathias	 m 2465	9	69 Beikert, Guenther	 m 2435	20	177 Joecks, Christian	 f 2370	6	285 Vogler, Tilmann	 2340	4
Weber, Dirk	 2225	1	Wonietjanen	 2120		70 Kohlweyer, Bernd	 m 2430	31	178 Wagner, Anselm	 2370	6	286 Juge, Harald Dr.	 2340	2
Weber, Marc	 f 2255		Wozny, Michael	 2075	3	71 Morawietz, Dieter	 2430	16	179 Malich, Burkhard Dr.	 g 2370	5	287 Junge, Ralf	 f 2340	1
Weber, Peter	 2205	5	Wronn, Benid	 2085		72 Heissler, Jakob	 2430	15	180 Barrels, Frank	 2370		288 Hennings, Artur	 m 2340	
Weber, Siegfried	 f 2265		Wuensche, Peter	 2140		73 Schebier, Gerhard	 m 2425	28	181 Lehmann, Klaus	 f 2370		289 Stein, Bemd	 in 2340	
Weber, Ulrich	 2275		Wuttke, Hans	 2180	10	74 Lagunow, Alexander	 m 2425	25	182 Ruf, Matthias	 in 2370		290 Gross, David	 f 2335	36
Weber, Winfried	 2115	12				75 Borris, Martin	 m 2425	21	183 Seger, Ruediger	 2370		291 Feustel, Bemd	 f 2335	26
Weclawski, Doris	 2065	20				76 Breyther, Ruediger	 f 2425	12	184 Naumann, Alexander	 2365	28	292 Reefschlaeger, He. Dr.	 m 2335	25
Wege, Jochen	 2240	11				77 Brendel, Oliver	 f 2420	21	185 Heinrich, Detlef	 m 2365	26	293 Schwarz, Peter	 f 2335	16
Wegener, Dirk	 2320	3				78 Panzalovic, Srdjan	 f 2420	19	186 Reich, Thomas	 m 2365	23	294 Ltsann, Andre	 f 2335	11
Wegener, Hans Kar]	 2165	7				79 Reeh, Oliver	 m 2420	19	187 Werner, Clemens	 f 2365	20	295 Bialas, Wolfram	 l 2335	9
Wegner, Hannu	 m 2350	10				80 Schoen, Wolfram	 m 2420	19	188 Klundt, Klaus	 m.2365	15	296 Koch, Thomas	 f 2335	8
Weluneier, Stefan	 f 2400	7				81 Heinemann, Thies	 f 2420	13	189 Beckemeter, Werner	 m 2365	13	297 Niklasch, Oliver	 2335	7
Weichert, Helmut	 2255	6				82 Mohr, Stefan	 g 2420	13	190 Euler, Gerd	 f 2365	11	298 Getsler, Fablan	 f 2335	6
Weidemann, Christian	 2270					83 Telljohann, Sven	 m 2420	12	191 Mandel, Andreas	 f 2365	9	299 Neunhoeffer, Hel. Dr.	 2335	6
Weidemann, Joerg	 f 2300	5				84 Schneider, Bernd	 m 2420	1	192 Schoeneberg, Manfred	 f 2365	9	300 Muse, Drazen	 f 2335	
Wetermann, Andreas	 2260					85 Pirrot, Dieter	 m 2415	28	193 Bastian, Herbert	 f 2365	8	301 Rhodin, Bodo	 2335	
Weigand, Bernhard Dr.	 2320	12				86 Kachiani-Gersinska, K.	 g 2415	20	194 Biehler, Thomas	 2365	8	302 Schlehofer, Ralf	 f 2335	
Weigel, Herbert	 2290					87 Becker, Marc	 f 2415	7	195 Ott, Wolfgang	 m 2365	8	303 Wemer, Patrick	 2335	
Weigler, Amd	 2115					88 Neidhardt, Claus-Ul.	 f 2415	5	196 Burmeister, Rick	 2365	5	304 Zawline, Mikhail	.....	
Weil, Volker	 2220	7				89 Hetey, Laszlo	 2410	34	197 Liebert, Heinz	 m 2365	4	305 Machelett, Heiko	 f 2330	44
Weiler, Ulrich	 2135	4				90 Loeffler, Stefan	 m 2410	32	198 Braun, Michael	 2365		306 Stiller, Bernhard	 f 2330	39
Weindl, Alfred	 f 2345	33				91 Schmidt, Peter	 m 2410	26	199 Fritz, Roland	 f 2365		307 Wintzer, Joachim	 f 2330	23
Weis, Ruediger	 2245					92 Zude, Amo	 m 2410	25	200 Impris, Oleg	 f 2365		308 Miltner, Amdt	 f 2330	18
Weischede, Thomas	 2305	7				93 Zeller, Frank	 m 2410	18	201 Marzoll, Wolfgang	 f 2365		309 Pachow, Joerg	 f 2330	18
Weischedel, Hong Nhung	 2075					94 Borik, Otto	 m 2410	16	202 Troyke, Christian	 f 2360	34	310 Straeter, Timo	 2330	18
Weise, Martin	 2150					95 Lamprecht, Frank	 f 2410	9	203 Kurz, Eugen	 2360	15	311 Kolbus, Dietmar	 2330	14
Weissaupt, Rainer	 2120	5				96 Mandl, Robert	 f 2410	9	204 Schulz, Karsten	 f 2360	15	312 Prang, Edgar Dr.	 2330	11
Weitzer, Steffen	 2230	7				97 Klebel, Martin	 m 2410	8	205 Bomgaesser, Rene	 f 2360	12	313 Braun, Gottfried Dr.	 f 2330	10
Welker, Michael	 2085					98 Maus, Soenke	 in 2410	6	206 Holzhauer, Mathias	 f 2360	10	314 Gida, Harald	 2330	11
Wellendortens	 2200					99 Kaiser, Wolfgang	 in 2410	4	207 Kassebaum, Roman	 2360	9	315 Kertesz, Alfred	 m 2330	10
Welz, Peter Dr.	 2260	10				00 Gauglitz, Gemot	 in 2410	3	208 Werner, Marc	 f 2360	9	316 Beecker, Walter	 2330	9
Welz, Thomas	 2265	9				01 Schmidt-Schaeffer, Se.	 2405	38	209 Waldmann, Hans-Jo.	 2360	7	317 Huber, Amtin	 f 2330	9
Wempe, Juergen	 2210	5				02 Habibi, Ali	 m 2405	23	210 Eng, Holger Dr.	 m 2360	5	318 Olbrich, Joachim	 f 2330	9
Wendt, Jan-Dietrich	 2280	3				03 Spiess, Gunter	 f 2405	21	211 Gross, Ladislau	 2360	3	319 Stettler, Michael	 f 2330	9
Wendt, Rene	 f 2290					04 Casper, Thomas	 m 2405	17	212 Feibert, Fred	 2360		320 David, Adrian	 f 2330	8
Weng, Annegret	 f 2120	9				05 Dinstuhl, Volkmar	 f 2405	14	213 Raupp, Thomas	 f 2360		321 Hesse, Peter	 f 2330	8
Wengenroth, Walter	 2135	2				06 Joachim, Sven	 2405	13	214 Wilhelmi, Christian	 , 2355	45	322 Schwamberger, Martin	 f 2330	8
Wenner, Tobias	 2185	7				07 Hobuss, Udo	 2405	9	215 Schulze, Ulnch	 m 2355	19	323 Meyer, Peter	.....	
Wenzel, Reinhard	 2260	4				08 Polzin, Rainer	 m 2405	9	216 Assmann, Thomas	 f 2355	18	324 Lang, Jens Dr.	 f 2330	5
Werbeck, Torsten	 2265	3				09 Hecht, Hans-Joachim	 g 2405	3	217 Loeffler, Markus	 2355	18	325 Gallinnis, Norben	 2330	4
Werner, Bemd-Michael	 2185	17				10 Proehl, Holger	 2400	57	218 Baumhus, Reinhard	 m 2355	17	326 Rosenthal, Dirk	 f 2330	3
Werner, Clemens	 f 2365	20				11 Reschke, Stefan	 m 2400	32	219 Kestler, Hans-Guenther	 m 2355	7	327 Delander, Adolf	 f 2330	
Werner, Dimo	 m 2385	6				12 Sieglan, Joaehim	 f 2400	21	220 Grundherr, Martin	 2355	6	328 Grabow, Gilbert	 2330	
Werner, Gregor	 2135					13 Sukharisingh, Ralf	 2400	21	221 Gross, Georg	 2355	4	329 Meyer, Holger	 f 2330	
Werner, Isabel	 2210	16				14 Pichler, Juergen	 m 2400	17	222 Rechmann, Peter	 f 2355	3	330 Palm, Thorsten	 2330	
Werner, Knud	 2270	3				15 Schoene, Ralf	 f 2400	17	223 Clemens, Christian Dr.	 f 2355		331 Pasedag, Peter	 2330	
Werner, Marc	 f 2360	9				16 Backwinkel, Paul	 f 2400	10	224 Hubert, Ralf	 f 7.355		332 Philidius, Bernhard	 2330	
Werner, Patrick	 2335					17 Bangiev, Alexander	 m 2400	8	225 Illner, Achim	 f 2355		333 Steinkohl, Thomas	 2330	
Werner, Veronika	 2205	21				18 Schulz, Klaus-Juergen	 m 2400	8	226 Kunstowicz, Uwe	 f 2355		334 Zolbrecht, Josef	 f 2330	
Wernert, Wilfrid	 2315	7				19 Mohrlok, Dieter	 111 2400	7	227 Soos, Bela	 m 2355		335 Remling, Christian	 2325	25
Wesseln, Kai	 f 2320	9				20 Wehmeier, Stefan	 f 2400	7	228 Sandor, Christian	 2350	51	336 Schramm, Christian	 2325	21
Wessels, Marco	 2275	16				21 Ostermeyer, Peter Dr.	 m 2400	6	229 Riedel, Wolfgang	 f 2350	18	337 Glienke, Manfred Dr.	 f 2325	17
Westphal, Matthias	 2275	4				22 Espig, Lutz	 g 2395	20	230 Weyrich, Morten	 f 2350	18	338 Schmitzer, Klaus	 f 2325	17
Weteschnik, Martin	 2045	42				23 Schwarz, Michael	 m 2395	15	231 De Gleria, Francesco	 2350	17	339 Schlager, Thomas	 2325	15
Weyrich, Morten	 f 2350	18				24 Gawehns, Klaus	 f 2395	9	232 Buenennann, Volker	 2350	16	340 Kunze, Carlo	 2325	9
Wichmann, Cliff	 2230	6				25 Dittmar, Peter	 f 2390	28	233 Von Gleich, Alexander	 2350	12	341 Odendahl, Rainer	 f 2325	9
Wieder, Heiner	 2110	2				26 Jackelen, Thomas	 f 2390	19	234 Wegner, Hannu	 na 2350	10	342 Tomczak, Rainer	 f 2325	9
Wiedersich, Jens	 2145	2				27 Goldberg, Alexander	 f 2390	12	235 Staller, Peter	 f. 2350	9	343 Trefft, Peter	 2325	9
Wieg, Gerald	 2125	11				28 Sehner, Norbert	 m 2390	11	236 Burkart, Patrick	 f 2350	8	344 Wockerduss, Klaus	 m 2325	8
Wiegner, Denis	 2170					29 Mischustov, Michael	 f 2390	9	237 Slick, Oliver	 f 2350	8	345 Matthey, Harald	 f 2325	7
Wiemer, Peter	 2195					30 Von Hennan, Ulf	 f 2390	6	238 Steinbacher, Math. Dr.	 f 2350	8	346 Neulcirch, Detlef	 f 2325	6
Wiemer, Ralf	 f 2305	3				31 Dueball, Juergen	 m 2390	4	239 Buscher, Michael	 2350	7	347 Speckner, Roland	 2325	6
Wiens, Helmut	 2225					32 Siebrecht, Sebastia	 f 2390	3	240 Schmalt, Bodo	 f 2350	2	348 Wolf, Volker	 f 2325	6
Wienzema, Michael	 2235	2				33 Bohn, Thomas	 2390	2	241 Busch, Klaus	 m 2350	1	349 Thaf, Olaf	 f 2325	5
Wierzbicki, Jan-Daniel	 2050					34 Heidl, Guenther	 2390		242 Pasab, Mehmed	 2350	1	350 Thinius, Marco	 2325	5
Wiese, Hans-Joachim	 2165					35 Kaminski, Uwe	 m 2390		243 Haaker, Juergen	 2350		351 Schlosser, Hans	 f 2325	2
Wiesend, Bruno Dr	 2175					36 Rechel, Bemd	 f 2390		244 Neurohr, Stephan	 f 2350		352 Bachmann, Karlheinz	 f 2325	
Wilczek, Ra1ph	 2070					37 Blauert, Joerg	 m 2385	25	245 Panwitz, Matthias	 2350		353 Keilhack, Harald	 f 2325	
Wild, Rudolf	 2265					38 Borulia, Ekaterina	 g 2385	21	246 Riebe, Toralf	 2350		354 Lehmann, Karl-Heinz	 2325	
Wilde, Dennis	 2120					39 Voelder, Bernd	 f 2385	19	247 Schurade, Matthias	 f 2350		355 Mueller, Michael	 f 2325	
Wilde, Pierre	 2290	5				40 Fahnenschmidt, G. Dr.	 f 2385	12	248 Steiger, Wolfgang	 , 2350		356 Mueller, Olaf	 f 2325	
Wilhelm, Jochen	 2235	12				41 Meister, Peter	 m 2385	11	249 Weindl, Alfred	 f 2345	33	357 Nazatko, Shpetim	 f 2325	
Wilhelnn, Christian	 2355	45				42 Gerstner, Wolfgang	 f 2385	9	250 Bartsch, Berthold	 f 2345	27	358 Thiel, Kuno	.....	
Wilk, Joerg	 2115					43 Matthaei, Alexander	 f 2385	8	251 Wolsld, Thomas	 f 2345	16	359 Kersten, Uwe	 f 2220	50
Wilke, Martin	 2190					44 Fleck, Juergen	 f 2385	7	252 Andresen, Steffen	 2345	15	360 Schwaefenberg, Joerg	 2320	12
Winuner, Alfred	 2070					45 Mueller, Matthias-M.	 f 2385	6	253 Friedrich, Norben	 f 2345	13	361 Weigand, Bernhard Dr.	 2320	12
Winuner, Herbert	 2260	4				46 Wemer, Dimo	 m 2385	6	254 Koch, Wolfgang Max	 f 2345	13	362 Heck, Norbert	 1 2320	11
Wind, Lutz	 2265					47 Oesterle, Peter	 2385	1	255 Paulsen, Dirk	 f 2345	13	363 Maier, Alexander	 f 2320	11
Windt, Armin	 2195					48 Bode, Wilfried	 2385		256 Vonthron, Horst	 2345	12	364 Meyer, Claus Dieter	 f 2320	11
Winkeler, Uwe	 2260	11				49 Sonntag, Hans-Hubert	 m 2380	25	257 Siepl, Heiner	 f 2345	11	365 Hein Andreas	 2320	9
Winterfeld, Dirk	 2245	3				50 Lauber, Amd	 2380	23	258 Floegel, Ulrich	 2345	8	366 Hogenacker, Jacques	 2320	9
Wintergerst, Johannes	 2100					51 Hedkefred	 f 2380	22	259 Heyken, Enno	 m 2345	8	367 Micie, Jordanka	 m 2320	9
Winterstein, Wolfgang	 f 2300					52 Forchert, Martin	 f 2380	16	260 Roesch, Arnd Dr.	 f 2345	8	368 Wesseln, Kai	 f 2320	9
Wintzer, Joachim	 f 2330	23				53 Cladouras, Panagiotis	 m 2380	15	261 Stumpf, Heinz	 2245	8	369 Bach, Edwin	 f 2320	8
Winzbeck, Frank	 2010	3				54 Breutigam, Martin	 f 2380	14	262 Tischer, Guenter	 f 2345	7	370 Bruch, Ingo	 2320	8
Wirth, Gotthard	 2265	6				55 Sievers, Stefan	 f 2380	12	263 Panzer, Peter Dr.	 m 2345	6	371 Cordes, Hans-Joerg Dr.	 f 2320	8
Wissemborski, Hartmut	 2180					56 Hess, Ralf	 in 2380	11	264 Apel, Stefan	 2345	5	372 Batunbach, Friedrich	 f 2320	7
Wiss														